

**Freistaat Bayern**

**Haushaltsplan  
1979/1980**

**Einzelplan 09**

für den Geschäftsbereich

des Bayerischen Staatsministeriums  
für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

**- Staatsforstverwaltung -**

## Inhalt

	Seite
<b>Vorwort</b> .....	3
Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1979 und 1980 ...	11
Kapitel <b>09 01</b> Ministerium (Bereich Forsten) .....	12
Kapitel <b>09 02</b> Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 09 .....	16
Kapitel <b>09 03</b> Allgemeine Bewilligungen .....	22
Kapitel <b>09 04</b> Oberforstdirektionen .....	28
Kapitel <b>09 05</b> Forstämter .....	36
Kapitel <b>09 07</b> Forstliche Schulen .....	52
Kapitel <b>09 08</b> Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt .....	60
Kapitel <b>09 09</b> Nationalpark Bayerischer Wald .....	68
<b>Abschluß</b> .....	77
<b>Übersicht</b> Verpflichtungsermächtigungen .....	78
<b>Stellenplan</b> .....	79
<b>Anlage A</b> Forstwegeneubauten usw. ....	92
<b>Anlage S</b> Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen mit mehr als 250 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall für den Bereich des Epl. 09 .....	95

# Vorwort zum Einzelplan 09 Staatsforstverwaltung

## A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

1. Aufgaben der staatlichen Forstbehörden sind:

- a) die **Verwaltung und Bewirtschaftung der Staatswaldungen** unter Berücksichtigung der Funktionen des Waldes, insbesondere Sicherung der Schutzfunktion und Verbesserung der Erholungsfunktion,
- b) die Verwaltung und **Bewirtschaftung der Staatsjagden**,
- c) die **Förderung der Körperschafts- und Privatwaldungen** und die **Beratung** der Privatwaldbesitzer,
- d) die **unentgeltliche Betriebsleitung und Betriebsausführung in den Körperschaftswaldungen** und dem Körperschaftswald gleichgestellten Waldungen soweit entsprechend dem Waldgesetz für Bayern vertraglich vereinbart,
- e) der **Vollzug des Waldgesetzes für Bayern** vom 22. Oktober 1974 (GVBl S. 551), insbesondere Erstellung der forstlichen Fachplanung (Waldfunktionspläne), der Forstwirtschaftspläne und Forstbetriebsgutachten im Körperschaftswald, die Waldinventur, die Durchführung von Aufforstungen aus Gründen des öffentlichen Wohls,
- f) die Mitwirkung beim Vollzug des Waldgesetzes für Bayern (Rodung, Nutzungsänderung, Schutz-, Bann- und Erholungswald, Neuaufforstung, Aufteilung von Waldgrundstücken) und die Mitwirkung beim Vollzug anderer forstlicher Gesetze,
- g) die **Forstaufsicht**, soweit nicht andere Behörden zuständig sind,
- h) die **Ausbildung des forstlichen Nachwuchses** für die Laufbahnen des gehobenen und höheren Forstdienstes (Allgemeine Ausbildungsstätte), ferner für den mittleren Forstverwaltungsdienst; **Fortbildung**.

2. Der von der Staatsforstverwaltung verwaltete Staatsgrundbesitz in Bayern umfaßt nach dem Stand vom 1. Januar 1978 rd. 835 900 ha, davon 738 900 ha produktive Holzbodenfläche. Hinzu kommen die Saalforsten in Österreich – Grundbesitz des Freistaates Bayern – mit 18 700 ha, davon 10 800 ha Holzbodenfläche. Der Holzvorrat in den Bayerischen Staatswaldungen ist nach den Ergebnissen der Holzaufkommensprognose einschließlich aller hiebsunreifen und noch Zuwachs tragenden Bestände mit rund 117 Millionen Festmeter zu veranschlagen. Das jährliche Einschlagssoll wird im Anhalt an den Nachhaltshiebsatz auf rd. 3,3 Millionen Festmeter ohne Rinde beziffert.

Zum Verwaltungsvermögen gehören 1 049 Forstdienstsanwesen, 328 Mietanwesen und 3 284 Forstbetriebs- und sonstige Gebäude (Stand 1. Januar 1977).

Von der Holzbodenfläche Bayerns mit rd. 2 373 600 ha treffen auf

Staatswald (ohne Saalforsten) .....	738 900 ha = 31,1 v. H.
Körperschaftswald .....	305 800 ha = 12,9 v. H.
Privatwald .....	1 287 700 ha = 54,3 v. H.

Hinzu kommen noch folgende Waldflächen (ohne Ausscheidung nach Holzboden- und Nichtholzbodenflächen):

Von anderen Ressorts verwaltete

Staatswaldflächen .....	7 400 ha	
Bundeswald auf bayerischem Staatsgebiet .....	33 800 ha	}
		41 200 ha = 1,7 v. H.

Der Körperschaftswald verteilt sich auf rd. 7 200 Forstbetriebe.

Vom Privatwald entfallen auf

	Privatwaldfläche	Zahl der Waldbesitzer
Betriebe unter	2 ha Größe = 9,2 v. H.	ca. 120 000
Betriebe von	2–10 ha Größe = 39,0 v. H.	107 000
Betriebe von	10–50 ha Größe = 28,0 v. H.	20 100
Betriebe über	50 ha Größe = 23,8 v. H.	1 200

Die durchschnittliche Waldfläche je Betrieb liegt beim Privatwald bei rd. 5 ha.

3. Der organisatorische Aufbau der zum Geschäftsbereich des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten gehörenden Staatsforstverwaltung ist folgender:

- |  |  |
|--|--|
| <b>Oberste Forstbehörde</b><br>(Zentralstelle) | = Bereich Forsten im Staatsministerium: 3 Abteilungen, z. Z. 13 Referate, angegliedert die Kartographische Anstalt und eine EDV-Gruppe   |
| <b>Höhere Forstbehörden</b><br>(Mittelstellen) | = 6 Oberforstdirektionen, und zwar in Ansbach, Augsburg, Bayreuth, München, Regensburg und Würzburg  |
| <b>Untere Forstbehörden</b>                    | = 162 Forstämter in Bayern (149 Einheitsforstämter mit Staatswald, Körperschaftswald und Privatwald; 10 Staatswald-Forstämter und 3 Forstämter mit Körperschafts- und Privatwald); 3 Saalforstämter (Forstämter alter Ordnung) in Österreich |

Dem Staatsministerium unmittelbar unterstellt ist

- die **Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt** mit den nachgeordneten Sachgebieten.
- die **Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald** in Grafenau

Der Oberforstdirektion Ansbach untersteht die Waldarbeitsschule in Buchenbühl,

der Oberforstdirektion München unterstehen die Landesanstalt für forstliche Saat- und Pflanzenzucht in Teisendorf, die Waldarbeitsschule in Laubau, die Waldbauernschule in Hohenkammer (z. Z. in Wasserburg, künftig in Scheyern) – Staatliche Lehrstätte für private und körperschaftliche Waldwirtschaft. – Die Staatsforstverwaltung trägt die Personalaufwendungen für die Lehrkräfte und stellt künftig das Schul- und Unterkunftsgebäude zur Verfügung.

der Oberforstdirektion Regensburg unterstehen die Waldarbeitsschule in Goldberg, das Staatliche Sägewerk in Spiegelau (kaufmännischer Betrieb, vgl. Haushalt der Allgemeinen Finanzverwaltung),

der Oberforstdirektion Würzburg untersteht die Staatliche Forstschule in Lohr a. Main.

Als Nebenbetriebe der Staatsforstverwaltung bestehen neben der Landesanstalt für forstliche Saat- und Pflanzenzucht in verschiedenen Oberforstdirektionen insgesamt 5 Maschinenbetriebe.

## B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Die Neuorganisation der Forstämter in Bayern und der Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald ist zum 1. Juli 1973 durchgeführt worden.

Die Schaffung größerer Verwaltungseinheiten und die Konzentrierung des Personaleinsatzes auf Waldbesitzarten diene vor allem der Effektivitätssteigerung der Verwaltung und damit dem Ziel, neue Aufgaben (z. B. Vollzug des Waldgesetzes für Bayern, Intensivierung der Beratung der Waldbesitzer, Förderung des Körperschafts- und Privatwaldes) mit dem vorhandenen Personal zu bewältigen.

Die Staatsforstverwaltung bedarf nach der Neuorganisation von 1973 einer Phase der Konsolidierung.

Die Forstliche Forschungsanstalt München wird zum 1. Januar 1979 in die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt umorganisiert. Ein Teil der bisherigen Aufgaben der Anstalt wird in den Bereich der Universität München überführt. Dementsprechend werden Stellen und Mittel in den Epl. 05 umgesetzt (vgl. Kap. 09 08).

## C. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

	1979 DM	1980 DM	1978 DM
Verwaltungseinnahmen (einschließlich Forstbetriebseinnahmen) .....	374 972 300	376 239 300	341 882 000
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen .....	853 000	854 000	367 000
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungs- maßnahmen .....	6 800 000	8 207 000	5 915 500
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>382 625 300</b>	<b>385 300 300</b>	<b>348 164 500</b>
Personalausgaben .....	311 897 900	327 698 300	320 922 400
Sächliche Verwaltungsausgaben (einschließlich Ausgaben des Forstbe- triebs) .....	93 313 500	95 788 500	79 511 100
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen .....	5 307 000	5 700 000	3 785 000
Baumaßnahmen .....	12 435 000	13 587 000	10 845 500
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	10 048 000	10 285 000	8 631 000
Besondere Finanzierungsausgaben .....	1 250 000	1 350 000	1 400 000
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>434 251 400</b>	<b>454 408 800</b>	<b>425 095 000</b>
<b>Zuschuß</b>	<b>51 626 100</b>	<b>69 108 500</b>	<b>76 930 500</b>

## D. Personalsoll

	Stellen für 1979	Stellen für 1980	Stellen für 1978
Titel 422 01 Planmäßige Beamte .....	2 236	2 232	2 267
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung .....	111	111	111
Titel 422 21 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst und Dienstanfän- ger (gebundene Stellen) .....	70	70	70
Titel 425 01 Angestellte .....	770	774	822
<b>Zusammen</b>	<b>3 187</b>	<b>3 187</b>	<b>3 270</b>
Ferner:			
Bei Titel 422 26 werden nachgewiesen			
Kapitel 09 04 Forstreferendare (ungebundene Stellen) .....	59	59	59
Kapitel 09 05 Anwärter der BesGr A 9 ( ungebundene Stellen) .....	100	100	100
Titel 425 11 Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte .....	8	8	8
Titel 426 01 Arbeiter .....	45	45	45
Waldarbeiter bei Kapitel 09 05, 09 07 und 09 09	(6 600)	(6 500)	(7 050)
Forstwirtschaftsmeister .....	40	40	25
Stammarbeiter .....	4 510	4 460	4 725
Regelmäßig beschäftigte Waldarbeiter .....	250	250	270
Unständig beschäftigte Waldarbeiter .....	250	250	300
Auszubildende .....	250	250	230
Waldarbeiterinnen .....	1 300	1 250	1 500
<b>Zusammen</b>	<b>6 812</b>	<b>6 712</b>	<b>7 262</b>

## E. Gliederung der Ausgaben nach großen Gruppen (ohne Personalausgaben)

	1979 DM	1980 DM	1978 DM
<b>I. Sächliche Verwaltungsausgaben</b>			
1. Sachaufwand der Verwaltung .....	1 278 500	21 703 500	20 149 100
2. Sachaufwand des Forstbetriebs .....	72 035 000	74 085 000	59 362 000
Zusammen	93 313 500	95 788 500	79 511 100
<b>II. Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen</b>			
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen .....	5 307 000	5 700 000	3 785 000
<i>Davon:</i>			
<i>Zuweisungen an Gemeinden und Körperschaften etc. für Personalaufwand (Betriebsleitung und -ausführung durch eigene Dienstkräfte) nach dem Waldgesetz für Bayern .....</i>	<i>3 100 000</i>	<i>3 400 000</i>	<i>2 700 000</i>
<b>III. Baumaßnahmen</b>			
1. Hochbaumaßnahmen bis einschließlich 250 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall .....	2 570 000	2 430 000	2 450 000
2. Hochbaumaßnahmen mit mehr als 250 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall ..	3 800 000	5 207 000	2 915 500
3. Forstwege-, -um- und -erweiterungsbauten .....	5 515 000	5 500 000	5 210 000
4. Sonstige Baumaßnahmen .....	550 000	450 000	270 000
Zusammen	12 435 000	13 587 000	10 845 500
<b>IV. Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaß- nahmen</b>			
1. Anschaffung von Dienstfahrzeugen .....	53 000	73 000	51 000
2. Erstmalige Anschaffung von Einrichtungsgegenständen und Fernmelde- anlagen .....	535 000	465 000	232 000
3. Darlehen zur Beschaffung von Jagdwaffen .....	10 000	10 000	8 000
4. Zuschüsse zu Wegebauten Dritter usw. ....	210 000	215 000	175 000
5. Einmalige Abfindung für Übertragung der Straßenbaulast .....	800 000	800 000	800 000
6. Beihilfen zur Selbsthaftmachung von Waldarbeitern .....	300 000	300 000	450 000
7. Beschaffung von Geräten und Maschinen für den Forstbetrieb .....	3 240 000	3 522 000	2 315 000
8. Leistungen nach dem Waldgesetz für Bayern (Beihilfen, Entschädigungen - vgl. auch Ziffer II -) .....	4 900 000	4 900 000	4 600 000
Zusammen	10 048 000	10 285 000	8 631 000
<b>V. Besondere Finanzierungsausgaben</b>			
Mieten für die EDV-Anlage des Landwirtschaftsministeriums .....	1 250 000	1 350 000	1 400 000
<b>VI. Verpflichtungsermächtigungen .....</b>			
	8 750 000	5 710 000	2 570 000

## F. Erfolgsrechnung des Staatsforstbetriebes

Auf den folgenden Seiten sind die Haushaltsansätze 1979 und 1980 nach Kostenarten und Kostenstellen in den Betriebsabrechnungsbogen (BAB) eingeordnet. Der BAB dient der Analyse der Kostenstruktur des Forstbetriebes. Der Aufwand für andere Bereiche (Hoheitsaufgaben, Dienstleistungen im Körperschafts- und Privatwald und sonstiger betriebsfremder Aufwand) wird als betriebsfremd ausgeschieden. Es ist dies insbesondere der Aufwand der Kostenstellen des Verwaltungsbereichs.

Die Abschreibungsbeträge für Gebäude, Wege, Maschinen und sonstiges Anlagevermögen sind anhand der Ausgaben für Investitionen der zurückliegenden Jahre kalkuliert. Diese Kalkulation kann zwangsläufig nur annähernd sein. Eine genauere Errechnung der Abschreibungsbeträge ist erst mit der Einführung der Anlagebuchhaltung möglich.

Für die Haushaltsjahre 1979 und 1980 werden folgende Betriebsergebnisse (Einschlag) errechnet:

	1979 DM	1980 DM	1978 – Soll DM	1977 – Ist DM
Einnahmen insgesamt lt. Epl. 09 .....	382 625 300	385 300 300	348 164 500	372 739 529
+ kalkulatorische Vorgänge .....	6 800 000	7 000 000	—	6 980 913
– Einnahmen aus betriebsfremden Bereichen, Entnahmen aus dem Forstgrundstock und neutraler Ertrag .....	12 278 500	13 807 600	10 064 635	10 957 803
<b>Summe Betriebsertrag</b>	<b>377 146 800</b>	<b>378 492 700</b>	<b>338 099 865</b>	<b>368 762 639</b>
Ausgaben insgesamt lt. Epl. 09 .....	434 251 400	454 408 800	422 951 300	388 253 961
+ Ausgaben im Epl. 08 und 13 usw. sowie kalkulatorische Vorgänge .....	71 391 500	73 019 700	75 486 525	89 623 899
– Aufwand für betriebsfremde Bereiche und neutraler Auf- wand .....	119 273 500	124 659 700	112 321 753	121 339 082
<b>Summe Betriebsaufwand</b>	<b>386 369 400</b>	<b>402 768 800</b>	<b>386 116 072</b>	<b>356 538 778</b>
Betriebsergebnis (Ertrag – Aufwand) .....	– 9 222 600	– 24 276 100	– 48 016 207	+ 12 223 861
Betriebskoeffizient $\left\langle \frac{\text{Aufwand}}{\text{Ertrag}} \times 100 \right\rangle$	102	106	114	97

Wie in den vergangenen Jahren ist auch für 1979 und 1980 in der Veranschlagung auf Grund der relativ geringfügig steigenden Holzerlöse und der anwachsenden Personalkosten mit einem Defizit zu rechnen.

Das Betriebsergebnis der Bayerischen Staatsforstverwaltung zeigt im finanziellen Bereich deutlich die fortgesetzte Wirkung der Preis/Kosten-Schere.

### Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

Die Staatswaldungen dienen dem allgemeinen Wohl in besonderem Maße. Der Staatsforstbetrieb hat daher nicht nur wirtschaftliche Ziele zu verfolgen, sondern auch Belastungen insbesondere durch landeskulturelle Aufgaben zu tragen. Hierzu gehört die Schutz- und Erholungsfunktion der Staatswaldungen zu sichern und zu verbessern sowie bei allen Maßnahmen die Belange des Naturschutzes, der Landespflanze und der Wasserwirtschaft zu berücksichtigen (vgl. Art. 18 Abs. 1 BayWaldG).

Nach dem Waldaktionsplan sind

ca. 20 v. H. der vom Staatsforstbetrieb bewirtschafteten Waldfläche **Schutzwaldungen** mit vorrangiger Schutzwaldfunktion. Eine planmäßige forstwirtschaftliche Holznutzung – wie im Wirtschaftswald – findet hier in der Regel nicht statt;

ca. 6 v. H. der vom Staatsforstbetrieb bewirtschafteten Waldfläche **Erholungswaldungen** mit vorrangiger Erholungsfunktion. Eine planmäßige forstwirtschaftliche Holznutzung findet hier nur insoweit statt, als diese die Erholungsfunktion nicht beeinträchtigt.

Etwa 45 000 ha Staatswaldungen liegen in Naturschutzgebieten (z. T. Nationalparke, Naturwaldreservate),

etwa 285 000 ha Staatswaldungen liegen in Landschaftsschutzgebieten (z. T. Naturparke).

Der hierdurch bedingte Minderertrag (z. B. unterlassener Holzeinschlag) und Mehraufwand (z. B. Maßnahmen im Vollzug des Programms „Freizeit und Erholung“) haben entsprechende Auswirkungen auf die Erfolgsrechnung.

BAB Betriebsabrechnungsbogen Bayerische Staatsforstverwaltung Haushaltsplan 1979		Ausgaben lt. Buchführung	Ausgaben lt. Buchführung anderer Dienst- stellen	Kalkulatorische Vorgänge	Gesamtauf- wand	Anteil der Kostenarten in %	Aufwand für betriebsfremde Bereiche (s. Beilage)	Betriebsauf- wand	Holzernte	Holzrücken, -transport	Neben- nutzungs- erzeugnisse	Bestands- gründung	
													1
3 Gehälter einschl. Sozialkosten und pers. bez. Sachausgaben		142 397 900	63 961 000	—	206 358 900	41	91 414 500	114 944 400	—	—	—	—	
6 Löhne		82 644 800	—	—	82 644 800	16	738 400	81 906 400	43 860 400	1 823 600	376 000	11 468 000	
7 Sozialkosten Lohnempfänger		86 461 600	6 106 500	—	92 568 100	18	827 100	91 741 000	49 126 600	2 042 600	421 100	12 845 000	
8 Personalbezogene Sachausgaben		1 758 400	—	—	1 758 400	—	15 700	1 742 700	933 200	38 800	8 000	244 000	
8 a Anerk. Aufwand der Lohnempfänger <sup>1)</sup>		5 275 200	—	—	5 275 200	1	47 100	5 228 100	2 799 600	116 400	24 000	732 000	
9 Material		24 932 000	37 000	—	24 969 000	5	382 400	24 586 600	670 000	30 000	50 000	5 510 000	
10 Unternehmerleistungen		52 478 000	—	—	52 478 000	10	2 510 500	49 967 500	5 321 000	25 979 000	100 000	960 000	
Kostenarten	11 Betriebssteuern		4 755 000	—	—	4 755 000	1	—	4 755 000	—	—	—	
	12 Sonstige Abgaben		1 800 000	—	—	1 800 000	1	—	1 800 000	—	—	—	
	13 Beiträge		1 217 000	—	—	1 217 000	—	363 400	853 600	—	—	—	
	15 Mieten, Pachten		1 319 000	20 000	—	1 339 000	—	100 300	1 238 700	19 200	220 800	6 000	110 000
	16 Büroausgaben		8 398 500	607 000	—	9 005 500	2	4 118 500	4 887 000	—	—	—	—
	17 Anlagenkauf		10 748 000	22 000	—	10 770 000	2	2 564 000	8 206 000	—	—	—	—
	18 Sonstige Ausgaben		10 026 000	—	—	10 026 000	2	9 989 000	37 000	—	—	—	—
	19 Abschreibungen		—	—	18 322 700	18 322 700	4	2 110 600	16 212 100	—	—	—	—
	20 Verluste		40 000	—	—	40 000	—	—	40 000	—	—	—	—
	22 Verbrauch eig. Erzeugnisse		—	—	3 500 000	3 500 000	1	—	3 500 000	—	—	—	2 950 000
	Verteilung Maschinen		—	—	—	—	—	—	—	2 600 000	2 200 000	—	600 000
	Anlagenzugang		—	—	-21 184 700	-21 184 700	-4	-2 564 000	-18 620 700	—	—	—	—
	Summe Aufwand		434 251 400	70 753 500	638 000	505 642 900	100	112 617 500	393 025 400	105 330 000	32 451 200	985 100	35 419 000
Anteil der Kostenstellen in v. H.		86	14	—	100	—	22	78	27	8	—	9	

1) nur WV und MG

2) Mittel- und langfr. Planung, Vermessung und Vermarkung

1980

BAB Betriebsabrechnungsbogen Bayerische Staatsforstverwaltung Haushaltsplan 1980		Ausgaben lt. Buchführung	Ausgaben lt. Buchführung anderer Dienst- stellen	Kalkulatorische Vorgänge	Gesamtauf- wand	Anteil der Kostenarten in %	Aufwand für betriebsfremde Bereiche (s. Beilage)	Betriebsauf- wand	Holzernte	Holzrücken, -transport	Neben- nutzungs- erzeugnisse	Bestands- gründung	
													1
3 Gehälter einschl. Sozialkosten und pers. bez. Sachausgaben		150 598 300	66 830 000	—	217 428 300	41	96 318 900	121 109 400	—	—	—	—	
6 Löhne		86 240 300	—	—	86 240 300	16	738 400	85 501 900	46 069 400	1 917 600	376 000	11 947 400	
7 Sozialkosten Lohnempfänger		90 210 100	6 381 300	—	96 591 400	18	827 000	95 764 400	51 598 900	2 147 800	421 100	13 381 400	
8 Personalbezogene Sachausgaben		1 834 900	—	—	1 834 900	1	15 700	1 819 200	980 200	40 800	8 000	254 200	
8 a Anerk. Aufwand der Lohnempfänger <sup>1)</sup>		5 504 700	—	—	5 504 700	1	47 100	5 457 600	2 940 600	122 400	24 000	762 600	
9 Material		25 694 000	39 000	—	25 733 000	5	387 200	25 345 800	770 000	30 000	60 000	5 520 000	
10 Unternehmerleistungen		53 699 000	—	—	53 699 000	10	2 557 100	51 141 900	5 406 000	26 394 000	100 000	1 065 000	
Kostenarten	11 Betriebssteuern		4 955 000	—	—	4 955 000	1	—	4 955 000	—	—	—	
	12 Sonstige Abgaben		1 800 000	—	—	1 800 000	—	—	1 800 000	—	—	—	
	13 Beiträge		1 315 000	—	—	1 315 000	—	399 800	915 200	—	—	—	
	15 Mieten, Pachten		1 324 000	21 000	—	1 345 000	—	102 900	1 242 100	19 200	220 800	6 000	110 000
	16 Büroausgaben		8 690 500	638 000	—	9 328 500	2	4 236 600	5 091 900	—	—	—	—
	17 Anlagenkauf		12 147 000	23 000	—	12 170 000	2	3 149 700	9 020 300	—	—	—	—
	18 Sonstige Ausgaben		10 356 000	—	—	10 356 000	2	10 319 000	37 000	—	—	—	—
	19 Abschreibungen		—	—	18 163 000	18 163 000	4	2 153 000	—	—	—	—	—
	20 Verluste		40 000	—	—	40 000	—	—	40 000	—	—	—	—
	22 Verbrauch eig. Erzeugnisse		—	—	3 700 000	3 700 000	1	—	3 700 000	—	—	—	3 100 000
	Verteilung Maschinen		—	—	—	—	—	—	—	2 700 000	2 200 000	—	600 000
	Anlagenzugang		—	—	-22 784 600	-22 784 600	-4	-3 149 700	-19 634 900	—	—	—	—
	Summe Aufwand		454 408 800	73 941 300	-921 600	527 428 500	100	118 102 700	409 325 800	110 484 300	33 073 400	995 100	36 740 600
Anteil der Kostenstellen in v. H.		86	14	—	100	—	22	78	27	8	—	9	

1) nur WV und MG

2) Mittel- und langfr. Planung, Vermessung und Vermarkung

## Kostenstellen

Bestands- pflege ohne Ertrag und Astung	Mello- rationen	Waldschutz		Wege und Brücken		Jagd, Fischerei	Wohlfahrts- wirkungen (Freizeit und Erholung)	Sonst. Kosten- stellen?	Maschinen und Fuhr- park	Verwaltungsbereich			National- park Bayer. Wald
		gegen Wild- schäden	gegen andere Schäden	Wegneu- bau, -umbau	Weg- unter- haltung					Forst- ämter	Zentral- stellen	Ge- bäude	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	88 581 500	23 898 400	—	2 464 500
9 400 000	611 000	2 918 700	2 486 300	705 000	1 645 000	940 000	—	907 100	2 115 000	79 900	394 800	846 000	1 329 600
10 528 700	684 400	3 269 200	2 784 800	789 700	1 842 500	1 052 900	—	1 016 000	2 369 000	89 500	442 200	947 600	1 489 200
200 000	13 000	62 100	52 900	15 000	35 000	20 000	—	19 300	45 000	1 700	8 400	18 000	28 300
600 000	39 000	186 300	158 700	45 000	105 000	60 000	—	57 900	135 000	5 100	25 200	54 000	84 900
400 000	1 000 000	1 850 000	950 000	1 800 000	4 700 000	2 552 500	—	230 000	3 691 300	470 000	335 800	200 000	147 000
150 000	1 300 000	45 000	405 000	3 700 000	5 800 000	400 000	200 000	450 000	420 000	150 000	11 000	3 657 500	919 000
—	—	—	—	—	—	200 000	—	—	—	4 500 000	—	—	55 000
—	300 000	—	—	1 400 000	50 000	50 000	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	55 000	192 500	27 500	—	—	—	—	—	568 600	—	10 000
20 000	—	27 000	87 000	10 000	100 000	500 000	—	—	—	—	12 200	116 500	10 000
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 772 000	1 821 500	—	293 500
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 244 300	112 000	71 800	3 222 900	1 555 000
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15 200	15 800	—	6 000
—	—	—	—	10 986 000	—	—	—	—	2 649 400	22 400	77 500	2 454 700	22 100
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40 000	—	—
—	—	100 000	—	200 000	150 000	—	100 000	—	—	—	—	—	—
—	—	—	200 000	2 800 000	2 600 000	200 000	224 700	—	-11 424 700	—	—	—	—
—	—	—	—	-10 864 700	—	—	—	—	-3 244 300	-112 000	-71 800	-3 222 900	-1 105 000
21 298 700	3 947 400	8 458 300	7 179 700	11 778 500	17 055 000	5 975 000	524 700	2 680 300	—	96 687 300	27 651 400	8 294 300	7 309 100
5	1	2	2	3	4	2	—	1	—	25	7	2	2

11	12	13a	13b	14	15	16	17	18	20	22	23	24	26
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	93 539 900	25 017 000	—	2 561 500
9 870 000	611 000	3 055 000	2 585 000	705 000	1 645 000	940 000	—	907 100	2 115 000	79 900	408 900	893 000	1 376 600
11 054 700	684 300	3 421 700	2 895 300	789 600	1 842 400	1 052 800	—	1 016 000	2 368 900	89 500	458 000	1 000 200	1 541 800
210 000	13 000	65 000	55 000	15 000	35 000	20 000	—	19 300	45 000	1 700	8 700	19 000	29 300
630 000	39 000	195 000	165 000	45 000	105 000	60 000	—	57 900	135 000	5 100	26 100	57 000	87 900
400 000	1 000 000	1 920 000	980 000	1 800 000	4 900 000	2 552 500	—	230 000	3 985 300	470 000	346 000	200 000	182 000
150 000	1 400 000	50 000	450 000	3 700 000	6 100 000	450 000	180 000	450 000	420 000	150 000	11 000	3 716 900	949 000
—	—	—	—	—	—	300 000	—	—	—	4 600 000	—	—	55 000
—	300 000	—	—	1 400 000	50 000	50 000	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	56 000	196 000	28 000	—	—	—	—	—	625 200	—	10 000
20 000	—	27 000	87 000	10 000	100 000	500 000	—	—	—	—	12 800	119 300	10 000
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 811 200	1 920 200	—	360 500
—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 529 300	128 800	72 300	3 845 900	1 444 000
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15 200	15 800	—	6 000
—	—	—	—	10 637 900	—	—	—	—	2 718 400	25 800	78 400	2 502 500	47 000
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40 000	—	—
—	—	100 000	—	200 000	200 000	—	100 000	—	—	—	—	—	—
—	—	—	200 000	2 900 000	2 700 000	200 000	287 600	—	-11 787 600	—	—	—	—
—	—	—	—	-10 964 600	—	—	—	—	-3 529 300	-128 800	-72 300	-3 845 900	-1 094 000
22 334 700	4 047 300	8 833 700	7 473 300	11 433 900	17 705 400	6 125 300	567 600	2 680 300	—	101 788 300	28 968 100	8 507 900	7 566 600
5	1	2	2	3	4	2	—	1	—	25	7	2	2

Beilage zum BAB 1979		Aufwand für betriebsfremde Bereiche				Sonstiger betriebsfremder Aufwand
		Ordnungs- und Aufsichtsbereich	Raumordnungs- und Landesplanungsbereich	Dienstleistungsbereich		
				Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschaftswaldungen	Privatwaldungen	
5 a	5 b	5 c	5 d	5 e	5 f	
3. Gehälter einschl. Sozialk. u. pers. bez. Sachausg. ...	10 010 100	10 010 100	18 018 300	38 326 500	15 049 500	
6. Löhne .....	-	-	-	-	738 400	
7. Sozialk. Lohnempfänger ..	-	-	-	-	827 100	
8. Pers. bez. Sachausgaben	-	-	-	-	15 700	
8. a) Anerk. Aufwand der Lohnempfänger <sup>1)</sup> .....	-	-	-	-	47 100	
9. Material .....	8 000	7 700	44 200	97 300	225 200	
10. Unternehmerleistungen ..	269 600	269 600	485 300	1 024 500	461 500	
11. Betriebssteuern	-	-	-	-	-	
12. Sonstige Abgaben	-	-	-	-	-	
13. Beiträge .....	-	-	111 800	251 600	-	
15. Mieten, Pachten .....	11 400	11 400	20 500	43 300	13 700	
16. Büroausgaben .....	404 600	404 600	728 300	1 537 500	1 043 500	
17. Anlagenkauf .....	279 400	279 400	502 900	1 061 700	440 600	
18. Sonstige Ausgaben .....	2 700	2 500	6 634 700	1 829 800	19 300	
19. Abschreibungen .....	228 000	228 000	410 300	866 300	378 000	
22. Verbrauch eig. Erzeugnisse	-	-	-	-	-	
Verteilung Maschinen	-	-	-	-	-	
Anlagenzugang .....	- 279 400	- 279 400	- 502 900	- 1 061 700	- 440 600	
Summe Aufwand .....	10 934 400	10 933 900	26 453 400	45 476 800	18 819 000	
<b>Beilage zum BAB 1980</b>						
3. Gehälter einschl. Sozialk. u. pers. bez. Sachausg. ...	10 552 900	10 552 900	18 995 200	40 400 500	15 817 400	
6. Löhne .....	-	-	-	-	738 400	
7. Sozialk. Lohnempfänger ..	-	-	-	-	827 000	
8. Pers. bez. Sachausgaben	-	-	-	-	15 700	
8. a) Anerk. Aufwand der Lohnempfänger <sup>1)</sup> .....	-	-	-	-	47 100	
9. Material .....	8 300	8 100	44 800	98 600	227 400	
10. Unternehmerleistungen ..	274 900	274 900	494 800	1 044 600	467 000	
11. Betriebssteuern	-	-	-	-	-	
12. Sonstige Abgaben	-	-	-	-	-	
13. Beiträge .....	-	-	123 800	276 800	-	
15. Mieten, Pachten .....	11 800	11 600	21 100	44 400	14 000	
16. Büroausgaben .....	416 800	416 800	750 200	1 583 800	1 069 000	
17. Anlagenkauf .....	346 000	345 900	622 700	1 314 600	520 500	
18. Sonstige Ausgaben .....	2 700	2 500	6 964 700	1 829 800	19 300	
19. Abschreibungen .....	233 100	233 100	419 600	885 800	381 400	
22. Verbrauch eig. Erzeugnisse	-	-	-	-	-	
Verteilung Maschinen	-	-	-	-	-	
Anlagenzugang .....	- 346 000	- 345 900	- 622 700	- 1 314 600	- 520 500	
Summe Aufwand .....	11 500 500	11 499 900	27 813 400	46 164 300	19 624 600	

## Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1979 und 1980

Die veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind gemäß Art. 17 BayHO und VV Nr. 2 hierzu grundsätzlich einzeln erläutert. Die nachfolgenden allgemeinen Erläuterungen dienen insbesondere zur Vermeidung von Wiederholungen bei einer Vielzahl der in Betracht kommenden Titel:

1. Geringfügige Änderungen (Minderungen oder Erhöhungen) gegenüber dem Vorjahr sind aus Vereinfachungsgründen grundsätzlich nicht erläutert. Als geringfügig gelten dabei
  - 1.1 Änderungen bis einschließlich 3 000 DM,
  - 1.2 Änderungen unter 10 v.H. des Vorjahresansatzes, soweit der Änderungsbetrag 15 000 DM nicht überschreitet.
2. Bei den Titeln 422 0. (Bezüge der planmäßigen Beamten), 422 1. (Bezüge der Beamten zur Anstellung), 422 2. (Anwärterbezüge), 422 3. (Bezüge der abgeordneten Beamten), 425 0. (Vergütungen der Angestellten) sowie 426 0. bis 426 2. (Löhne der Arbeiter) sind Betragsänderungen nicht erläutert, soweit sie ausschließlich auf allgemeinen Besoldungs- oder Tarifierhöhungen und Stellenänderungen beruhen.
3. Bei Titel 451 0. (Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung) sind die Ausgaben nach dem voraussichtlichen Bedarf bei einem Tagessatz von 1 DM je Beschäftigten veranschlagt. Zuschüsse für Gemeinschaftsveranstaltungen sind nicht veranschlagt.
4. Im Stellenplan sind die Amtsbezeichnungen unter Berücksichtigung der Änderungen durch das 2. BesVNG und das Gesetz zur Änderung von Bezeichnungen der Richter und ehrenamtlichen Richter vom 22. Dezember 1975 (BGBl I S. 3176) sowie des Bayerischen Anpassungsgesetzes zum 2. BesVNG angegeben. Auf die Verordnung über die Beifügung von Zusätzen zu den Grundamtsbezeichnungen vom 1. August 1977 (GVBl S. 467), geändert durch Verordnung vom 15. März 1978 (GVBl S. 124), in Verbindung mit der Bekanntmachung des Staatsministeriums der Finanzen vom 31. August 1977 (StAnz Nr. 35), geändert durch Bekanntmachung vom 15. März 1978 (StAnz Nr. 13), über die Amtsbezeichnungen für Beamte des Freistaates Bayern wird hingewiesen.

Die in den Haushalten 1977 und 1978 neu ausgebrachten Planstellen wurden nach sachgerechter Dienstpostenbewertung in den Haushalten 1979 und 1980 nachgeschlüsselt; hierbei wurden die durch das Bundesbesoldungsgesetz und die Rechtsverordnungen dazu festgelegten Obergrenzen eingehalten. Nach den gleichen Grundsätzen wurden die Zugänge bei den planmäßigen Beamten der Haushalte 1979 und 1980 geschlüsselt; durch das Haushaltsgesetz wird jedoch bestimmt, daß diese Stellenhebungen im Doppelhaushalt 1979/1980 für Beförderungen noch nicht in Anspruch genommen werden dürfen.

Soweit umzuwandelnde Stellen besetzt sind, wurden gemäß Art. 21 BayHO entsprechende Umwandlungsvermerke (ku-Vermerke) aufgenommen bzw. beibehalten.

- 5.1 Die Hochbauausgaben sind im einzelnen in der Anlage S dargestellt und erläutert.
- 5.2 Die Ausgaben für den Forststraßen- und -wegebau sind im einzelnen in der Anlage A dargestellt und erläutert.
6. Soweit bei Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan keine Jahresbeträge angegeben sind (vgl. Art. 16 Satz 2 BayHO), dürfen entsprechende Verpflichtungen zu Lasten des jeweils folgenden Haushaltsjahres eingegangen werden.
7. Hinweise zu den Zweckbestimmungsseiten:  
Die Zweckbestimmungsseiten wurden wie bereits 1975/1976 zur Arbeitsvereinfachung und Druckkostensparnis im ADV-Verfahren erstellt.  
Dabei wurden
  - 7.1 die Gruppierungsnummern der neu ausgebrachten Titel unterstrichen,
  - 7.2 bei wegfallenden Titeln in der Betragsspalte drei Sterne (\*\*\*) ausgedruckt,
  - 7.3 bei den Hochbauausgaben der Anlage S im jeweiligen Kapitel eine fiktive Haushaltsstelle „710 00“ verwendet; die Einzelaufschlüsselung auf die zutreffenden Titel (710 01 bis 748 69) ergibt sich aus der Anlage S und
  - 7.4 bei den Ausgaben für den Forststraßen- und -wegebau der Anlage A im jeweiligen Kapitel eine fiktive Haushaltsstelle „750 00“ verwendet; die Einzelaufschlüsselung auf die zutreffenden Titel (751 02 bis 751 09) ergibt sich aus der Anlage A.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977
1	2	3	4	5	C IST 1976
			TSD.DM		
			6		
MINISTERIUM (BEREICH FORSTEN)					
EINNAHMEN					
VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.					
111 01-4011		GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	-	-	A - B 0,0
111 21-0011		PRUEFUNGSGEBUEHREN	-	-	A -
119 01-6011		EINNAHMEN AUS VEROEFFENTLICHUNGEN	1,0	1,0	A 1,0
119 69-5011		VERMISCHTE EINNAHMEN	23,0	24,0	A 20,0 B 23,6 C 26,6
124 01-9011		EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	-	-	A -
256 01-9011		SONSTIGE ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FUER ARBEIT ( ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) VGL. VERMERK ZU 425 12.	16,0	17,0	A
GESAMTEINNAHMEN			40,0	42,0	A 21,0 B 23,7 C 26,6
AUSGABEN					
PERSONALAUSGABEN					
422 01-8011		BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	3.627,6	3.822,7	A 3.391,6 B 3.167,4 C 2.809,4
422 11-6011		BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	-	-	A -
422 31-2011		BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	136,8	143,1	A 139,0 B 125,5 C 284,8
425 01-5011		VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	1.268,3	1.326,5	A 1.176,0 B 1.163,6 C 1.118,9
425 11-3011		VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	18,5	19,4	A 17,0 B 26,9 C 26,1
425 12-2011		VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 256 01. DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR.	16,0	17,0	A
425 51-4011		UEBERSTUNDENVERGUETUNGEN FUER ANGESTELLTE VGL. VERMERK ZU 09 02/425 51.	-	-	A
426 01-4185		LOEHNE DER ARBEITER	105,4	110,3	A 105,0 B 96,7 C 91,6

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 09 01**

Aufgaben des Staatsministeriums (Bereich Forsten):

Gesamtleitung der Staatsforstverwaltung, insbesondere Forstorganisation, Personalpolitik, Aufstellung und Vollzug des Epl. 09, Überprüfung der langfristigen Betriebspläne, Holzmarktfragen, Richtlinien für den Staatsforstbetrieb, die Staatsjagden und die Liegenschaftsverwaltung, forstliche Wirtschaftsberatung und Förderung der Privat- und Körperschaftswaldungen. Forstliche Gesetzgebung und andere Fragen der Forstpolitik. Vollzug der forstlichen Gesetze im Rahmen der Zuständigkeit. Lenkung und Koordinierung auf allen Gebieten des Staatsforstbetriebs, der Verwaltung und der Dienstleistungen.

**Zu 256 01**

1979 gegenüber 1978:

Mehr 16 000 DM unter Berücksichtigung der Ist-Ergebnisse.

**Zu 422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen (davon je 8 900 DM für Dienstkleidungszuschüsse).

**Zu 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 425 01**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

**Zu 425 11**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

**Zu 425 12**

1979 gegenüber 1978:

Mehr 16 000 DM unter Berücksichtigung der Ist-Ergebnisse.

**Zu 426 01**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977
1	2	3	4	5	C IST 1976
			TSD.DM		
			6		
453 01-0011		TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	50,0	50,0	A 50,0 B 34,7 C 39,8
459 01-4011		PRUEFUNGSVERGUETUNGEN	24,0	30,0	A 16,0 B 11,9 C 9,4
SAECHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN					
527 01-2011		REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	60,0	60,0	A 55,0 B 41,1 C 47,8
527 11-0011		REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	3,0	3,0	A 3,0 B 15,9 C 1,7
546 69-8011		VERMISCHTE VERWALTUNGSAusGABEN	1,0	1,0	A 1,0 B 0,7 C 0,7
GESAMTAUSGABEN			5.310,6	5.583,0	A 4.953,6 B 4.684,8 C 4.430,7
ABSCHLUSS					
VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.			24,0	25,0	A 21,0 B 23,7 C 26,6
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVE- STITIONEN			16,0	17,0	A B C
GESAMTEINNAHMEN			40,0	42,0	A 21,0 B 23,7 C 26,6
PERSONALAUSGABEN			5.246,6	5.519,0	A 4.894,6 B 4.627,0 C 4.380,4
SAECHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN			64,0	64,0	A 59,0 B 57,8 C 50,2
GESAMTAUSGABEN			5.310,6	5.583,0	A 4.953,6 B 4.684,8 C 4.430,7
ZUSCHUSS			5.270,6	5.541,0	A 4.932,6 B 4.661,1 C 4.404,0

## Erläuterungen

<b>Zu 453 01</b>	DM
1. Trennungsgeld für 4 Bedienstete .....	32 000
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 3 Bediensteten .....	18 000
Zusammen	50 000

**Zu 459 01**  
 Prüfungsvergütungen für die Große Forstliche Staatsprüfung.  
 1979 gegenüber 1978:  
 Mehr 8 000 DM,  
 1980 gegenüber 1979:  
 Mehr 6 000 DM infolge größerer Teilnehmerzahl.

**Zu 527 01**  
 Bestand an anerkannten Personenkraftwagen: 4 (-)

<b>Zu 546 69</b>	DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte .....	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern .....	600
3. Verlustentschädigungen .....	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen .....	-
5. Sonstige vermischte Ausgaben .....	400
Zusammen	1 000

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		SAMMELANSAETZE FUER DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 09			
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.			
182 02-5512		TILGUNGSBETRAEGE AUS DARLEHEN ZUR BESCHAFFUNG VON JAGDWAFFEN	5,0	5,0	A 5,0 B 2,0 C 3,2
		GESAMTEINNAHMEN	5,0	5,0	A 5,0 B 2,0 C 3,2
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 41-8512		AUFWANDENTSCHAEDIGUNGEN	2.050,0	2.050,0	A 1.950,0 B 1.847,5 C 1.771,3
422 69-5512		KOSTEN DER NACHVERSICHERUNG DER OHNE RUHEGEHALT AUSGESCHIEDENEN BEAMTEN	50,0	50,0	A 40,0 B 38,4 C 57,8
425 51-2512		UEBERSTUNDENVERGUETUNGEN FUER ANGESTELLTE DIE AUSGABEN SIND BEI DEN ZUTREFFENDEN KAPITELN RECHNUNGSMAESSIG NACHZUWEISEN.	44,0	44,0	A
442 01-2512		UNTERSTUETZUNGEN AUFGRUND DER UNTERSTUETZUNGS-GRUNDSAETZE	5,0	5,0	A 5,0
459 11-0012		BELOHNUNGEN FUER VORSCHLAEGE ZUR VERBESSERUNG DER VERWALTUNG	5,0	5,0	A 5,0 B 3,8
461 01-8981		ZUR VERSTAERKUNG DER PERSONALAUSGABEN DES EPL. 09 VERSTAERKT WERDEN KOENNEN DIE TITEL 421 01 BIS 426 69 OHNE TITEL 422 41, 426 30 UND OHNE DIE TITEL INNERHALB VON TG. NICHT GEMEINSAM BEWIRTSCHAFTETE PERS.AUSG. DUERFEN NUR IM RAHMEN ALLG. GEHALTS- U. TARIFERH. VERSTAERKT WERDEN. RECHNUNGSMAESSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLAEG. TITELN UND KAPITELN.	350,0	1.200,0	A 1.293,0
		SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN			
515 11-2049		GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER DEN SELBSTSCHUTZ DER STAATLICHEN BEHOERDEN VGL. VERMERK ZU 03 24/515 11.	-	-	A -
516 01-3512		DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	14,0	14,0	A 14,0 B 8,4 C 11,1
525 01-2512		AUS- UND FORTBILDUNG, UMSCHULUNG	700,0	750,0	A 350,0 B 349,7 C 280,9
526 01-1512		GERICHTS- UND AEHNLICHE KOSTEN	3,0	3,0	A 2,0 B 2,0 C 0,3
526 11-9512		KOSTEN FUER SACHVERSTAENDIGE	10,0	10,0	A 10,0 B 1,3 C 1,8

## Erläuterungen

<b>Zu 422 41</b>	Zahl der Empfänger	rd. DM
1. Aufwandsvergütung für den äußeren Dienst für Forstamtsleiter und deren Stellvertreter durchschnittlich 660 DM jährlich .....	340	224 400
für andere Beamte im Leitungsdienst durchschnittlich 385 DM jährlich .....	80	30 800
für Revierleiter, Forstbeamte z. b. V. usw. durchschnittlich 595 DM jährlich .....	1 344	799 680
2. Aufwandsentschädigungen für den inneren Dienst für Beamte und Angestellte durchschnittlich 780 DM jährlich .....	1 100	858 000
3. Jagdaufwandsentschädigungen für Jagdscheininhaber 60 DM jährlich ..	2 250	135 000
4. Fahrrad- und Skientschädigungen für Beamte und Angestellte durchschnittlich bis zu 60 DM jährlich ...	40	2 120
	<u>Zusammen</u>	<u>2 050 000</u>

1979 gegenüber 1978:  
Mehr 100 000 DM zur Angleichung der Aufwandsvergütung für den äußeren Dienst an die gestiegenen Kosten.

**Zu 422 69**  
1979 gegenüber 1978:  
Mehr 10 000 DM unter Berücksichtigung der Ist-Ergebnisse.

**Zu 425 51**  
1979 gegenüber 1978:  
Mehr 44 000 DM unter Berücksichtigung der Ist-Ergebnisse.

<b>Zu 442 01</b>	DM
Einmalige Unterstützungen für 15 Beamte, Angestellte und Arbeiter .....	3 000
Einmalige Unterstützungen für 10 Versorgungsempfänger, Hinterbliebene usw. ....	<u>2 000</u>
	<u>Zusammen</u> 5 000

**Zu 459 11**  
Der Ansatz dient zur Gewährung von Prämien an Beamte, Angestellte und Arbeiter für Verbesserungsvorschläge im Bereich der Staatsforstverwaltung, insbesondere auf dem Gebiet des Forstbetriebes.

**Zu 461 01**  
Der Ansatz dient zur Verstärkung für Personalausgaben infolge Änderungen beim Stellenplan (Stellenhebungen infolge Neuschlüsselung, Umwandlung und Hebung von Stellen des mittleren Dienstes in Stellen des gehobenen und höheren Dienstes).

**Zu 516 01**  
Die Mittel sind vorgesehen für die Beschaffung von Dienstkleidung für Kraftwagenführer sowie von Schutzkleidung. Die Dienstkleidungszuschüsse für die zum Tragen der Dienstkleidung verpflichteten Forstbediensteten werden zusammen mit den Dienstbezügen ausbezahlt und beim einschlägigen Personalausgabebetitel verbucht.

**Zu 525 01**  
Der Ansatz dient zur Bestreitung der Kosten von Ausbildungslehrgängen, Fortbildungsveranstaltungen und Fachtagungen u.ä.

1979 gegenüber 1978: Mehr .....	250 000 DM
im Zusammenhang mit der Einführung der fachhochschulmäßigen Ausbildung der Nachwuchskräfte des gehobenen Forstverwaltungsdienstes an Lehrstätten der Bayerischen Verwaltungsschule Mehr .....	100 000 DM
zur Intensivierung der forstbetrieblichen Fortbildung (Schulung der Forstbeamten bezüglich rationeller Arbeitsverfahren, Mechanisierung, umweltschonenden Einsatzes chemischer Mittel bei Forstbetriebsarbeiten u.ä.)	<u>350 000 DM</u>
	<u>Zusammen</u> 350 000 DM

1980 gegenüber 1979:  
Mehr 50 000 DM zur Intensivierung der forstbetrieblichen Fortbildung.

**Zu 526 11**  
Der Ansatz dient zur Bestreitung von Sachverständigenkosten, die z.B. wegen Untersuchung der Tragfähigkeit staatsforsteigener Brücken und der durch Industrieanlagen verursachten Rauchschäden in Waldungen sowie bei Einholung von Gutachten für den Nationalpark anfallen. Außerdem werden hier die Sitzungsgelder des Forstlichen Beirats verrechnet.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL: 1978	
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977	C IST 1976
1	2	3	4	5	TSD.DM	
					6	
527	21-6512	REISEKOSTENVERGÜETUNGEN FUER REISEN IN PERSONAL- VERTRETUNGSANGELEGENHEITEN UND IN VERTRETUNG DER INTERESSEN DER SCHWERBEHINDERTEN	90,0	90,0	A	60,0
					B	41,7
					C	41,3
529	02-7512	ZUR VERFUEGUNG DES MINISTERIUMS FUER AUSSERGE- WOEHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG	8,0	8,0	A	6,0
					B	6,0
					C	5,4
531	11-2512	FACHVEROEFFENTLICHUNGEN	80,0	80,0	A	65,0
					B	29,7
					C	9,6
531	21-0512	SONSTIGE VEROEFFENTLICHUNGEN	62,0	62,0	A	50,0
					B	48,5
532	01-3512	LEISTUNGEN AUF GRUND VON GERICHTLICHEN ENTSCHEI- DUNGEN ODER PROZESSVERGLEICHEN SOWIE AUF GRUND VON AUSSERGERICHTLICHEN VERGLEICHEN ODER ANERKENNTNIS- SEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER AUSUEBUNG DER VERTRE- TUNG DES STAATES IN RECHTSANGELEGENHEITEN	40,0	40,0	A	40,0
					B	11,5
548	01-5960	Globale Mehrausgaben fuer saechliche Verwaltungs- ausgaben ohne Ausgaben in Titelgruppen sowie ohne Ausgaben der Gruppe 529. Ausgaben der Gruppen 515 und 531 duerfen nur mit Einwilligung des Staats- ministeriums der Finanzen verstaerkt werden. Die Ausgaben sind bei den zutreffenden Haushalts- stellen rechnungsmaessig nachzuweisen.  ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	***	***	A	250,0
681	01-2512	ZUSCHUESSE ZUR BESCHAFFUNG VON JAGDWAFFEN VGL. VERMERK ZU 863 01.  SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	-	-	A	-
					B	1,0
					C	2,5
863	01-2512	DARLEHEN ZUR BESCHAFFUNG VON JAGDWAFFEN AUS DEN MITTELN KOENNEN AUCH ZUSCHUESSE ZUR BE- SCHAFFUNG VON JAGDWAFFEN GEWAEHRT WERDEN. DIESE SIND BEI 681 01, RECHNUNGSMAESSIG NACHZUWEISEN.  TITELGRUPPEN  99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG TITEL DER TG - OHNE 980 99- GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG.	10,0	10,0	A	8,0
					B	1,5
					C	2,6
522	99-8512	VERBRAUCHSMATERIAL	120,0	125,0	A	115,0
					B	95,5
526	99-4512	KOSTEN FUER EDV- PROGRAMMBERATER	90,0	95,0	A	85,0
					B	89,0
980	99-3990	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN MIT EPL. 08	1.000,0	1.100,0	A	1.100,0
					B	1.226,2
		SUMME DER TITELGRUPPE	1.210,0	1.320,0	A	1.300,0
					B	1.410,8
					C	-
		GESAMTAUSGABEN	4.731,0	5.741,0	A	5.448,0
					B	3.802,6
					C	2.185,1

## Erläuterungen

**Zu 527 21**

Veranschlagt sind die voraussichtlichen Ausgaben für Reisekostenerstattungen nach dem Bayerischen Personalvertretungsgesetz für den Gesamtbereich des Epl. 09.

1979 gegenüber 1978:

Mehr 30 000 DM infolge Übertragung von Kap. 09 04 Titel 527 01.

**Zu 529 02**

Die Verfügungsmittel sind insbesondere für folgende Zwecke bestimmt:

- a) repräsentative Veranstaltungen des Ministeriums (Bereich Forsten),
- b) repräsentative Veranstaltungen nachgeordneter Dienststellen, bei denen keine besonderen Repräsentationsmittel veranschlagt werden.

Die Mittel werden im allgemeinen von Fall zu Fall zugewiesen.

	1979	1980
	DM	DM
<b>Zu 531 11</b>		
Der Ansatz ist vorgesehen für		
1. Druck des Jahresberichts der Bayerischen Staatsforstverwaltung . . . . .	20 000	20 000
2. Herausgabe weiterer „Mitteilungen aus der Staatsforstverwaltung“ - Fortsetzungsreihe- . . . . .	20 000	20 000
3. Nachdruck Faltblatt „Wegweiser für bayerischen Waldbesitzer“ - Hinweise auf Förderung durch die Staatsforstverwaltung . . . . .	15 000	-
4. Herausgabe des Faltblattes für Waldbesitzer „Anleitungen zur Waldpflege“ . . . . .	25 000	-
5. Neuauflage „Der Wald in Bayern“ . . . . .	-	40 000
Zusammen	80 000	80 000

1979 gegenüber 1978:

Mehr 15 000 DM infolge zusätzlichen Bedarfs für die Herausgabe von Faltblättern.

**Zu 531 21**

Der Ansatz dient der Herausgabe von Faltblättern und Broschüren zur gezielten Information der Bevölkerung über die Bedeutung des Waldes.

Aus dem Ansatz werden außerdem Sachaufwendungen für die Öffentlichkeitsarbeit bestritten (z.B. Waldjugendspiele, Pressefahrten, Tonbildreihen, Fotowettbewerbe und Veranstaltungen usw.).

1979 gegenüber 1978:

Mehr 12 000 DM infolge Kostensteigerung und steigenden Bedarfs bei der Aufklärung über die landeskulturelle Bedeutung des Waldes.

**Titelgruppe 99**

Kosten der Datenverarbeitung.

**Zu 522 99**

Aus dem Ansatz werden die Ausgaben für den EDV-Sachbedarf der Staatsforstverwaltung bestritten (zur Abwicklung von Holzeinschlag und -verwertung, Entlohnung der Waldarbeiter und Betriebsabrechnung);

z.B. Beschaffung von Handschriftbelegen, Ausdruckspapier, Versandmaterial, Bändern zur Datensicherung, Ausgaben der Mikroverfilmung u.ä.

**Zu 526 99**

Für die EDV-Programmierung werden bei Bedarf freiberuflich tätige Sachverständige herangezogen. Der Ansatz dient der Bestreitung der dabei entstehenden Kosten.

**Zu 980 99**

Kostenanteil der Staatsforstverwaltung für die Benützung der EDV-Anlage des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (vgl. Einnahme bei Kap. 08 08 Titel 380 01).

1979 gegenüber 1978:

Weniger 100 000 DM unter Berücksichtigung des Preis-Leistungsverhältnisses.

1980 gegenüber 1979:

Mehr 100 000 DM infolge erhöhter Rechenzeiten für die Forsteinrichtung.

Nachrichtlich Anzahl des DV-Personals:

1. EDV-Planungs- und Entwicklungsstab: 7 Beschäftigte.
2. Datenverarbeitungsstelle der Bayerischen Staatsforstverwaltung: 17 Beschäftigte.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978	
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977	C IST 1976
1	2	3	4	5	TSD.DM	
					6	
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	5,0	5,0	A	5,0
					B	2,0
					C	3,2
		GESAMTEINNAHMEN	5,0	5,0	A	5,0
					B	2,0
					C	3,2
		PERSONALAUSGABEN	2.504,0	3.354,0	A	3.293,0
					B	1.889,8
					C	1.829,2
		SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	1.217,0	1.277,0	A	1.047,0
					B	683,9
					C	350,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	-	-	A	-
					B	1,0
					C	2,5
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	10,0	10,0	A	8,0
					B	1,5
					C	2,6
		DAVON: INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN (OBERGRUPPEN 83 MIT 89)	10,0	10,0	A	8,0
					B	1,5
					C	2,6
		BESONDERE FINANZIERUNGS-AUSGABEN	1.000,0	1.100,0	A	1.100,0
					B	1.226,2
					C	
		GESAMTAUSGABEN	4.731,0	5.741,0	A	5.448,0
					B	3.802,6
					C	2.185,1
		ZUSCHUSS	4.726,0	5.736,0	A	5.443,0
					B	3.800,6
					C	2.181,9



## 09 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977
1	2	3	4	5	C IST 1976
			TSD.DM		
ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN					
EINNAHMEN					
VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.					
119 69-1512		VERMISCHTE EINNAHMEN	-	-	A -
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN					
251 02-9174		ZUWEISUNGEN VOM BUND FUER FORSCHUNGSVORHABEN VGL. VERMERK ZU 685 02.	-	-	A -
251 03-8549		ZUWEISUNGEN VOM BUND FUER SONSTIGE ZWECKE VGL. VERMERK ZU 685 03.	-	-	A -
282 03-1174		ZUWEISUNGEN DRITTER ZUR DURCHFUEHRUNG VON FOR- SCHUNGSAUFGABEN VGL. VERMERK ZU 547 15.	-	-	A -
GESAMTE EINNAHMEN			-	-	A - B - C -
AUSGABEN					
PERSONALAUSGABEN					
428 15-2174		PERSONALAUFWAND FUER FORSCHUNGSVORHABEN VGL. VERMERK ZU 547 15.	-	-	A -
SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN					
526 22-4512		KOSTEN DER ERSTELLUNG VON FORSTWIRTSCHAFTSPLAENEN, FORSTBETRIEBSGUTACHTEN SOWIE SCHUTZWALDVERZEICH- NISSEN NACH DEM WALDGESETZ FUER BAYERN	750,0	780,0	A 600,0 B 391,2 C 326,2
547 01-4512		FORSTEINRICHTUNGSARBEITEN, WALDFUNKTIONSPLANUNG	55,0	57,0	A 50,0 B 49,9 C 44,9
547 15-8174		SACHBEDARF FUER FORSCHUNGSVORHABEN GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 428 15 UND 685 15 DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT SICH UM DIE IST- EINNAHME BEI 282 03. DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR.	250,0	250,0	A
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN					
653 02-3549		ZUWEISUNGEN AN GEMEINDEN U. KOERPERSCHAFTEN ETC. FUER PERSONALAUFWAND (BETRIEBSLEITUNG UND -AUS- FUEHRUNG DURCH EIGENE DIENSTKRAEFTE)	3.100,0	3.400,0	A 2.700,0 B 2.288,0 C 1.576,6
683 01-8549		ZUSCHUESSE ZUR GEWAHRUNG VON FRACHTBEIHILFEN AUS ANLASS DER SCHNEEKATASTROPHE ENDE MAERZ 1979 EINSEITIG DECKUNGSFAEHIG ZU LASTEN 892 01, 892 02 UND 892 03. DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR.	1.200,0	1.200,0	A

## Erläuterungen

**Zu 526 22**

Nach dem Waldgesetz für Bayern vom 22. Oktober 1974 (GVBl S. 551) sind die zur Bewirtschaftung des Körperschaftswaldes erforderlichen Forstwirtschaftspläne und Forstbetriebsgutachten von den staatlichen Forstbehörden oder in deren Auftrag von Sachverständigen zu erstellen. Desgleichen sind von den Forstbehörden Schutzwaldverzeichnisse auszuarbeiten.

	1979	1980
Veranschlagt sind:	DM	DM
1. Kosten für externe Sachverständige	640 000	655 000
2. Sachaufwand für den Einsatz von Forsteinrichtungssektionen der Staatsforstverwaltung .....	20 000	25 000
3. Sachaufwand für die Ausarbeitung der Schutzwaldverzeichnisse einschließlich Erfassung der Schutzwaldungen. ....	90 000	100 000
Zusammen	750 000	780 000

1979 gegenüber 1978:

Mehr 150 000 DM,

1980 gegenüber 1979:

Mehr 30 000 DM zur Bewältigung des Nachholbedarfs bei den Forstwirtschaftsplänen etc. für den Körperschaftswald sowie für die Ausarbeitung der Schutzwaldverzeichnisse.

**Zu 547 01**

	1979	1980
	DM	DM
1. Schreib-, Zeichen- und Druckbedarf der Kartographischen Anstalt	45 000	45 000
2. Ersatzbeschaffung, Instandsetzung und Unterhaltung von Maschinen und Geräten zur Herstellung von Forstkarten .....	7 000	9 000
3. Aufträge an Dritte .....	2 000	2 000
4. Sonstiges .....	1 000	1 000
Zusammen	55 000	57 000

1979 gegenüber 1978:

Mehr 5 000 DM infolge zusätzlicher Arbeiten bei Erstellung des Waldfunktionsplans.

**Zu 547 15**

Der Ansatz dient zur Durchführung von gezielten Vorhaben der angewandten forstlichen Forschung, auch in Zusammenarbeit mit außerbayerischen Forschungseinrichtungen. Die Forschungsaufträge an Institutionen und Wissenschaftler werden vom Staatsministerium erteilt.

Vorgesehen sind z.B. die Vorhaben

„Ermittlung der optimalen Wilddichte“ (entsprechend dem Beschluß des Bayerischen Landtags vom 14. Dezember 1977 Drs. 8/7048);

„Untersuchung des Tannensterbens“

1979 gegenüber 1978:

Mehr 250 000 DM infolge erstmaliger Veranschlagung.

**Zu 653 02**

Nach dem Waldgesetz für Bayern vom 22. Oktober 1974 (GVBl S. 551) können den Körperschaften für die Betriebsleitung und Betriebsausführung durch eigenes Personal Zuschüsse der Staatsforstverwaltung gewährt werden.

1979 gegenüber 1978:

Mehr 400 000 DM,

1980 gegenüber 1979:

Mehr 300 000 DM zur Erfüllung des forstpolitischen Auftrags des Waldgesetzes und zur Anpassung an die steigenden Personalkosten der Körperschaften.

**Zu 683 01**

Das in den Schadensgebieten der Regierungsbezirke Niederbayern, Oberpfalz und Oberbayern bei der Schneekatastrophe Ende März 1979 angefallene Holz kann vom örtlichen Markt nicht aufgenommen werden.

Um diese Hölzer in weiter entfernten Märkten absetzen zu können, wird eine Frachtbeihilfe gewährt.

Sie beträgt bei Frachtfremden über 100 Kilometern 50 v.H. der nachgewiesenen Frachtkosten, jedoch nicht mehr als 15 DM je fm/rm.

1979 gegenüber 1978:

Mehr 1 200 000 DM infolge erstmaliger Veranschlagung.

## 09 03 ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977
1	2	3	4	5	C IST 1976
					TSD.DM
					6
685 02-5174		FOERDERUNG FORSTLICHER FORSCHUNGSVORHABEN AUS BUNDESMITTELN DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER IST-EINNAHME BEI 251 02. DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR. AUS DIESEM ANSATZ DUERFEN AUCH PERSONAL- UND SACHAUSGABEN BESTRITTEN WERDEN.	-	-	A -
685 03-4549		FOERDERUNG SONSTIGER FORSTLICHER ZWECKE AUS BUNDESMITTELN DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER IST-EINNAHME BEI 251 03. DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR. AUS DIESEM ANSATZ DUERFEN AUCH PERSONAL- UND SACHAUSGABEN BESTRITTEN WERDEN.	-	-	A -
685 11-4549		ZUSCHUESSE AN FORSTLICHE VEREINIGUNGEN UND FACHORGANISATIONEN	560,0	590,0	A 550,0 B 429,0 C 432,3
685 12-3549		ZUSCHUESSE FUER FORSTLICHE AUSSTELLUNGEN AUS DIESEM ANSATZ DUERFEN AUCH SACHAUSGABEN BESTRITTEN WERDEN. GESPERRT 1980: 50 000 DM.	12,0	65,0	A 130,0 B 7,4 C 8,9
685 13-2549		ZUWENDUNGEN FUER ZWECKE DER HOLZWERBUNG UND DER EINSCHLAEGIGEN FORSCHUNG	360,0	370,0	A 320,0 B 266,2 C 254,2
685 15-0174		ZUSCHUESSE FUER FORSCHUNGSVORHABEN VGL. VERMERK ZU 547 15.  SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	-	-	A -
892 01-5549		BEIHILFEN FUER WALDBRANDSCHAEDEN UND ZUR BEHEBUNG VON KATASTROPHENSCHAEDEN (EINSCHLIESSLICH SCHAEDELINGSBEKAEMPFGUNG) KREDITFINANZIERT. AUS DEN MITTELN DUERFEN AUCH ZINSZUSCHUESSE GEWAERT WERDEN. GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 892 02 U. 892 03, EINSEITIG DECKUNGSFAEHIG ZUGUNSTEN 683 01. VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 400.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 400.000	1.300,0	1.300,0	A 1.000,0 B 613,5 C 487,2
892 02-4549		BEIHILFEN ZUR BEWIRTSCHAFTUNG VON SCHUTZ- UND ERHOLUNGSWALDUNGEN, FUER WALDBAULICHE UND SONSTIGE FORSTLICHE MASSNAHMEN ZUR SICHERSTELLUNG DER WALDFUNKTIONEN EINSCHL. AUSGLEICHSZAHLUNGEN KREDITFINANZIERT. VGL. VERMERK ZU 892 01. VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 1.000.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 1.000.000	3.500,0	3.500,0	A 3.500,0 B 273,0 C 320,5
892 03-3549		ENTSCHAEDIGUNGEN FUER ENTEIGNUNGSGLEICHE MASSNAHMEN NACH DEM WALDGESETZ FUER BAYERN VGL. VERMERK ZU 892 01.	100,0	100,0	A 100,0
		GESAMTAUSGABEN	11.187,0	11.612,0	A 8.950,0 B 4.318,6 C 3.451,1

## Erläuterungen

Zu 685 11	1979	1980
	DM	DM
Zuschußempfänger		
1. Deutscher Forstwirtschaftsrat .....	23 000	25 000
2. Bayerischer Forstverein .....	13 000	14 000
3. Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (Landesverband Bayern) ....	210 000	220 000
4. Lehrinstitut der Holzwirtschaft und Kunststofftechnik in Rosenheim ...	90 000	95 000
5. Deutsche Gesellschaft für Holzfor- schung .....	13 000	14 000
6. Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik .....	205 000	215 000
7. Verein zum Schutze der Bergwelt ..	5 000	6 000
8. Sonstige Empfänger .....	1 000	1 000
Zusammen	560 000	590 000

Zu Ziffer 1:

Jahresbeitrag seit 1949. Die Höhe des Beitrages bemißt sich nach der Zahl der von den einzelnen Bundesländern zu stellenden Vorstandsmitglieder; dem Freistaat Bayern stehen 4 Sitze zu.

Zu Ziffer 2:

Seit 1949 werden jährlich Zuschüsse zur Herausgabe von Veröffentlichungen und Durchführung von Fachtagungen im Interesse der Fortbildung der Staatsforstbeamten und der privaten Waldbesitzer bewilligt.

Zu Ziffer 3:

Seit 1951 werden jährlich Zuschüsse zur Durchführung der satzungsgemäßen Aufgaben der Schutzgemeinschaft bewilligt (Aufklärung der Öffentlichkeit über die Bedeutung des Waldes, Förderung von Maßnahmen zur Erhaltung des Waldes, Dokumentation über die Waldfunktionen, Durchführung des „Tag des Baumes“).

**Nach dem Wirtschaftsplan sind veranschlagt:**

	1979	1980
	DM	DM
<b>Ausgaben</b>		
1. Personalausgaben .....	123 000	129 000
2. Sächliche Verwaltungsausgaben ..	114 000	121 000
Zusammen	237 000	250 000
<b>Einnahmen</b>		
1. Eigene Mittel des Zuwendungs- empfängers .....	27 000	30 000
2. Zuwendungen anderer öffentlicher Zuwendungsgeber .....	-	-
3. Zuwendungen des Landes .....	210 000	220 000
Zusammen	237 000	250 000

Zu Ziffer 4:

Das Lehrinstitut für Holzwirtschaft und Kunststofftechnik in Rosenheim leistet eine bedeutende Schulungsarbeit für Fachkräfte der Holzbearbeitung.

**Nach dem Wirtschaftsplan sind veranschlagt:**

	1979	1980
	DM	DM
<b>Ausgaben</b>		
1. Personalausgaben .....	680 000	710 000
2. Sächliche Verwaltungsausgaben ..	130 000	140 000
3. Schuldendienst .....	15 000	15 000
4. Besondere Finanzierungsausgaben	700 000	700 000
5. Zuweisungen und Zuschüsse .....	30 000	40 000
Zusammen	1 555 000	1 605 000
<b>Einnahmen</b>		
1. Eigene Mittel des Zuwendungs- empfängers .....	1 465 000	1 510 000
2. Zuwendungen anderer öffentlicher Zuwendungsgeber .....	-	-
3. Zuwendungen des Landes .....	90 000	95 000
Zusammen	1 555 000	1 605 000

Zu Ziffer 5:

Seit 1955 werden jährlich Verwaltungskostenzuschüsse für Veröffentlichungen und Forschungsaufgaben bewilligt. Weitere Zuschüsse werden vom Bund, den übrigen Ländern und vom Staatsministerium für Wirtschaft und Verkehr (Kapitel 07 03 Titel 685 13) gegeben.

Zu Ziffer 6:

Seit Bestehen des KWF wird zur Sicherung seiner Arbeitsfähigkeit der Zuschußbedarf gemeinsam vom Bund und den Landesforstverwaltungen getragen. Die im Interesse aller Waldbesitzer geleistete Arbeit des KWF besteht darin, die Wirtschaftlichkeit und Ertragsleistung der deutschen Forstwirtschaft durch Verbesserung der Waldarbeitstechnik, der Arbeitsverfahren und -bedingungen, durch Entwicklung, Erprobung und Prüfung technischer Hilfsmittel und deren sachgemäße Anwendung zu fördern.

Zu Ziffer 7:

Zuschuß zur Durchführung der satzungsgemäßen Aufgaben des Vereins.

**Nach dem Wirtschaftsplan sind veranschlagt:**

	1979,	1980
	DM	DM
<b>Ausgaben</b>		
1. Personalausgaben .....	1 019 400	1 110 000
2. Sächliche Verwaltungsausgaben ..	358 500	388 000
3. Zuweisungen und Zuschüsse .....	1 100	1 100
4. Ausgaben für Investitionen .....	20 000	20 000
Zusammen	1 399 000	1 519 100
<b>Einnahmen</b>		
1. Eigene Mittel des Zuwendungs- empfängers .....	186 100	202 200
2. Zuwendungen anderer öffentlicher Zuwendungsgeber		
a) vom Bund .....	583 600	630 000
b) alle Bundesländer .....	629 300	686 900
davon		
Zuwendungen des Landes .....	205 000	215 000
Zusammen	1 399 000	1 519 100

Zu Ziffer 8:

Jahresbeiträge an verschiedene Verbände.

1980 gegenüber 1979:

Mehr 30 000 DM zur Anpassung an die steigenden Ausgaben der Zuwendungsempfänger insbesondere bei den Personalausgaben.

**Fortsetzung der Erläuterungen:**

Siehe nächste Erläuterungsseite.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977
1	2	3	4	5	C IST 1976
					TSD.DM
					6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	-	-	A -
					B -
					C -
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVE- STITIONEN	-	-	A -
					B -
					C -
		GESAMTE INNAHMEN	-	-	A -
					B -
					C -
		PERSONAL AUSGABEN	-	-	A -
					B -
					C -
		SAECHLICHE VERWALTUNGS AUSGABEN	1.055,0	1.087,0	A 650,0
					B 441,2
					C 371,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVE- STITIONEN	5.232,0	5.625,0	A 3.700,0
					B 2.990,7
					C 2.272,1
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTI- TIONSFUERDERUNGSMASSNAHMEN	4.900,0	4.900,0	A 4.600,0
					B 886,6
					C 807,7
		DAVON: INVESTITIONSFUERDERUNGSMASSNAHMEN (OBERGRUPPEN 83 MIT 89)	4.900,0	4.900,0	A 4.600,0
					B 886,6
					C 807,7
		GESAMTAUSGABEN	11.187,0	11.612,0	A 8.950,0
					B 4.318,6
					C 3.451,1
		ZUSCHUSS	11.187,0	11.612,0	A 8.950,0
					B 4.318,6
					C 3.451,1

## Erläuterungen

**Zu 685 12**

1979 gegenüber 1978:	
Weniger .....	120 000 DM
infolge Wegfall des Zuschusses zur Fachmesse Interforst 78	
Mehr .....	2 000 DM
zur Beteiligung an regionalen Ausstellungen	
Somit weniger	118 000 DM
1980 gegenüber 1979:	
Mehr .....	50 000 DM
für einen Zuschuß zum „Holzknechtmuseum Laubau bei Ruhpolding“ (Dauerausstellung). Der Sperrvermerk wird aufgehoben, wenn die Durchführung der Maßnahme gesichert ist	
Mehr .....	3 000 DM
zur Beteiligung an regionalen Ausstellungen	
Zusammen	53 000 DM

**Zu 685 13**

Zuschuß zur Durchführung regionaler Maßnahmen der Holzwerbung und Holzforschung zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit heimischer Hölzer sowie Förderung ihres Absatzes; satzungsgemäßer Verwaltungskostenzuschuß an die Arbeitsgemeinschaft Holz.

Die Arbeitsgemeinschaft Holz erhält für regionale Vorhaben keine Mittel aus dem Absatzfonds; die Leistung des Landes ist daher weiterhin erforderlich.

1979 gegenüber 1978:

Mehr 40 000 DM,

1980 gegenüber 1979:

Mehr 10 000 DM zur verstärkten Werbung für den Werkstoff Holz entsprechend dem Beschluß des Bayerischen Landtags vom 15. Februar 1977 (Drs.Nr.: 8/4538).

**Zu 892 01**

DM

Veranschlagt sind:	
Beihilfen für Waldbrandschäden .....	200 000
Aufforstungsbeihilfen einschließlich Beihilfen für sonstige Maßnahmen zur Vorbeugung und Behebung von Katastrophenschäden .....	1 100 000
Zusammen	1 300 000

Die Verpflichtungsermächtigungen dienen zur Sicherung der Ausführung der Förderungsmaßnahmen.

1979 gegenüber 1978:

Mehr 300 000 DM zur Behebung der Schneeschäden vom März 1979.

**Zu 892 02**

Der Ansatz dient zur Bestreitung der Kosten, die in Auswirkung des Waldgesetzes für Bayern vom 22. Oktober 1974 (GVBl S. 551) bei der Zweckbestimmung anfallen.

Veranschlagt sind:

Beihilfen zu waldbaulichen Maßnahmen im Privat- und Körperschaftswald	DM
a) Bestandspflege, Melioration .....	1 000 000
b) Erstaufforstung und Umwandlung (einschließlich Zäunung), Wertastung .....	2 450 000
Ausgleichszahlungen nach Art. 23 Waldgesetz für Bayern .....	50 000
Zusammen	3 500 000

Die Verpflichtungsermächtigungen dienen zur Sicherung der Ausführung der Förderungsmaßnahmen.

**Zu 892 03**

Der Ansatz dient zur Bestreitung der Kosten, die in Auswirkung des Waldgesetzes für Bayern vom 22. Oktober 1974 (GVBl S. 551) bei der Zweckbestimmung anfallen.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977
1	2	3	4	5	C IST 1976
			TSD.DM		
			6		
OBERFORSTDIREKTIONEN					
EINNAHMEN					
VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.					
111 01-8512		GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENT- TIGE ENTGELTE	15,0	15,0	A 9,0 B 22,5 C 10,6
113 01-6512		ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	5,0	5,0	A 5,0 B 4,8 C 2,6
119 01-0512		EINNAHMEN AUS VEROEFFENTLICHUNGEN	2,0	2,0	A 2,0 B 0,2 C 0,4
119 69-9512		VERMISCHTE EINNAHMEN	5,0	5,0	A 5,0 B 1,4 C 5,5
124 01-3512		EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	18,0	19,0	A 14,0 B 11,1 C 11,6
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN					
256 01-3512		SONSTIGE ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FUER ARBEIT (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) VGL. VERMERK ZU 425 12.	60,0	60,0	A
271 01-4512		ERSTATTUNG VON VERWALTUNGS-AUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	7,0	7,0	A 7,0 B 4,5 C 4,1
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN					
356 01-2950		ENTNAHMEN AUS DEM FORSTGRUNDSTOCK	-	-	A - C 300,0
GESAMTEINNAHMEN			112,0	113,0	A 42,0 B 44,8 C 335,2
AUSGABEN					
PERSONALAUSGABEN					
422 01-2512		BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	11.372,3	11.895,5	A 10.361,5 B 10.107,6 C 9.333,4
422 11-0512		BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	679,2	710,5	A 863,4 B 485,5 C 689,9
422 26-3512		UNTERHALTSZUSCHUESSE DER BEAMTEN AUF WIDERRUF IM VORBEREITUNGSDIENST UND UNTERHALTSBEIHILFEN FUER DIENSTANFAENGER (UNGEBUNDENE STELLEN)	1.545,0	1.770,0	A 1.519,5 B 669,7 C 305,6
422 31-6512		BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	184,5	193,0	A 333,6 B 169,2 C 243,3

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 09 04**

Aufgaben der Oberforstdirektionen: Zielsetzung, Erstellen der langfristigen Betriebspläne, Fachpläne und Programme, Koordinierung der Forstämter und Sonderbehörden durch Richtlinien und Weisungen, Lenkung und fachliche Beratung, Einsatz von Spezialisten. Überörtliche Angelegenheiten. Dienstaufsicht, Betriebsüberwachung und -überprüfung (Inspektion der Forstämter und Fachaufsicht).

**Zu 111 01**

Gebühren nach dem Kostengesetz und nach dem Jagdrecht.  
1979 gegenüber 1978:  
Mehr 6 000 DM unter Berücksichtigung der Entwicklung der Ist-Einnahmen.

**Zu 124 01**

	1979 DM	1980 DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dgl.) .....	16 500	17 500
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl. ....	1 300	1 300
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw. ....	200	200
Zusammen	18 000	19 000

**Zu 256 01**

1979 gegenüber 1978:  
Mehr 60 000 DM unter Berücksichtigung der Ist-Einnahmen.

**Zu 422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen (davon je 31 200 DM für Dienstkleidungszuschüsse).

**Zu 422 11**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen (davon je 2 000 DM für Dienstkleidungszuschüsse).

**Zu 422 26**

	1979 DM	1980 DM
1. Anwärterbezüge .....	1 545 000	1 770 000

(Davon je 21 2000 DM für Dienstkleidungszuschüsse.)

1979 gegenüber 1978:

Mehr 25 500 DM,

1980 gegenüber 1979:

Mehr 225 000 DM infolge verstärkter Inanspruchnahme bzw. Ausschöpfung der Ausbildungsplätze.

**Zu 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

1979 gegenüber 1978:

Weniger 149 100 DM infolge Verringerung der Abordnungen.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977
1	2	3	4	5	C IST 1976
			TSD.DM		
			6		
425 01-9512		VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	6.679,0	6.985,0	A 6.546,0 B 6.053,4 C 5.775,5
425 11-7512		VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	2,5	2,5	A 2,5 C 11,4
425 12-6512		VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 256 01. DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR.	60,0	60,0	A
425 51-8512		UEBERSTUNDENVERGUETUNGEN FUER ANGESTELLTE VGL. VERMERK ZU 09 02/425 51.	-	-	A
426 01-8512		LOEHNE DER ARBEITER	966,4	1.010,7	A 984,0 B 926,6 C 897,6
427 01-7512		BESCHAEFTIGUNGSENTGELTE	5,0	5,0	A 5,0
451 01-6512		ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	40,0	40,0	A 46,0 B 30,1 C 33,0
453 01-4512		TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	150,0	150,0	A 170,0 B 97,5 C 115,2
459 01-8512		PRUEFUNGSVERGUETUNGEN	23,0	25,0	A 10,0 B 23,1 C 17,5
SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN					
511 01-4512		GESCHAEFTSBEDARF	125,0	130,0	A 120,0 B 112,7 C 108,8
512 01-3512		BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	50,0	53,0	A 47,0 B 40,9 C 37,6
513 01-2512		POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	290,0	290,0	A 270,0 B 245,6 C 232,4
514 01-1512		HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	85,0	90,0	A 80,0 B 77,5 C 73,8
515 01-0512		GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	115,0	120,0	A 110,0 B 102,5 C 136,4
517 01-8512		BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	275,0	285,0	A 265,0 B 213,8 C 221,2
518 01-7512		MIETEN UND PACTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	17,0	17,0	A 16,0 B 15,2 C 16,0
518 11-5512		MIETEN UND PACTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	1,0	1,0	A 1,0 B 0,9 C 0,9
519 01-6512		UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	70,0	70,0	A 55,0 B 47,4 C 39,3



TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977
1	2	3	4	5	C IST 1976
			TSD.DM		
			6		
527 01-6512		REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	650,0	650,0	A 680,0
					B 478,2
					C 592,1
527 11-4512		REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	2,0	2,0	A 2,0
					B 0,9
					C 0,8
546 69-2512		VERMISCHTE VERWALTUNGS-AUSGABEN	2,5	2,5	A 2,5
					B 1,4
					C 0,3
547 01-2512		FORSTEINRICHTUNGSARBEITEN, WALDFUNKTIONSPLANUNG	110,0	110,0	A 100,0
					B 87,7
					C 74,3
BAUMASSNAHMEN					
701 01-4512		KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	85,0	30,0	A 30,0
					B 50,6
					C 12,1
710 00-4512		HOCHBAUMASSNAHMEN (SIEHE ANLAGE S)	-	-	A 107,2
-----					B 791,1
					C
SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN					
811 01-1512		ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 40.000	36,0	56,0	A 36,0
					C 47,4
812 01-0512		ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUE- STUNGSGEGENSTAENDEN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 50.000	100,0	100,0	A 100,0
					B 80,6
					C 97,1
GESAMTAUSGABEN			23.720,4	24.853,7	A 22.756,0
					B 20.227,1
					C 19.905,4

## Erläuterungen

<b>Zu 527 01</b>	DM
1. Reisekostenvergütungen .....	490 000
2. Wegstreckenentschädigung für anerkannte Kraftfahrzeuge .....	150 000
3. Wegstreckenentschädigung für sonstige Kraftfahrzeuge .....	10 000
Zusammen	650 000

1979 gegenüber 1978:

Weniger 30 000 DM infolge Übertragung nach Kap. 09 02 Titel 527 21.

	1979	1980	1978
Bestand an anerkannten Personenkraftwagen	101	103	95

<b>Zu 546 69</b>	DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte .....	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern .....	1 500
3. Verlustentschädigungen .....	500
4. Auslagen für Vorstellungsreisen .....	-
5. Sonstige vermischte Ausgaben .....	500
Zusammen	2 500

**Zu 547 01**

Nicht aufteilbarer Verwaltungsaufwand bezüglich Verarbeitung des durch die äußeren Arbeiten gewonnenen Materials und Aufstellung der Forsteinrichtungswerke und des Wald-funktionsplanes bei den Oberforstdirektionen.

1979 gegenüber 1978:

Mehr 10 000 DM infolge Kostensteigerung.

**Zu 701 01**

1979 gegenüber 1978:

Mehr 55 000 DM infolge dringend anstehender Baumaßnahmen an den Dienstgebäuden der OFoDn Ansbach und München zur Schaffung zusätzlich benötigter Diensträume und zur Behebung brandschutz- und sicherheitstechnischer Mängel.

1980 gegenüber 1979:

Weniger 55 000 DM infolge geringeren Bedarfs.

**Zu 811 01**

1979

## 2. Ersatzbeschaffungen

Es müssen ersetzt werden:

bei der Oberforstdirektion München,  
1 Pkw, 70 kW (95 PS), 4-türig, Baujahr 1974, Fahrleistung am 1.3.1978 140 000 km,  
bei der Oberforstdirektion Würzburg,  
1 Pkw, 70 kW (95 PS), 4-türig, Baujahr 1974, Fahrleistung am 1.3.1978 150 000 km.

Als Ersatzbeschaffungen sind vorgesehen:	DM
1 Pkw bis zu 70 kW (95 PS), 4-türig .....	18 000
1 Pkw bis zu 70 kW (95 PS), 4-türig .....	18 000
Zusammen	36 000

1980

## 2. Ersatzbeschaffungen

Es müssen ersetzt werden:

bei der Oberforstdirektion Ansbach,  
1 Pkw, 70 kW (95 PS), 4-türig, Baujahr 1975, Fahrleistung am 1.3.1979 (voraussichtlich) 175 000 km,  
bei der Oberforstdirektion Augsburg,  
1 Pkw, 70 kW (95 PS), 4-türig, Baujahr 1975, Fahrleistung am 1.3.1979 (voraussichtlich) 145 000 km,  
bei der Oberforstdirektion Bayreuth,  
1 Pkw, 70 kW (95 PS), 4-türig, Baujahr 1975, Fahrleistung am 1.3.1979 (voraussichtlich) 175 000 km.

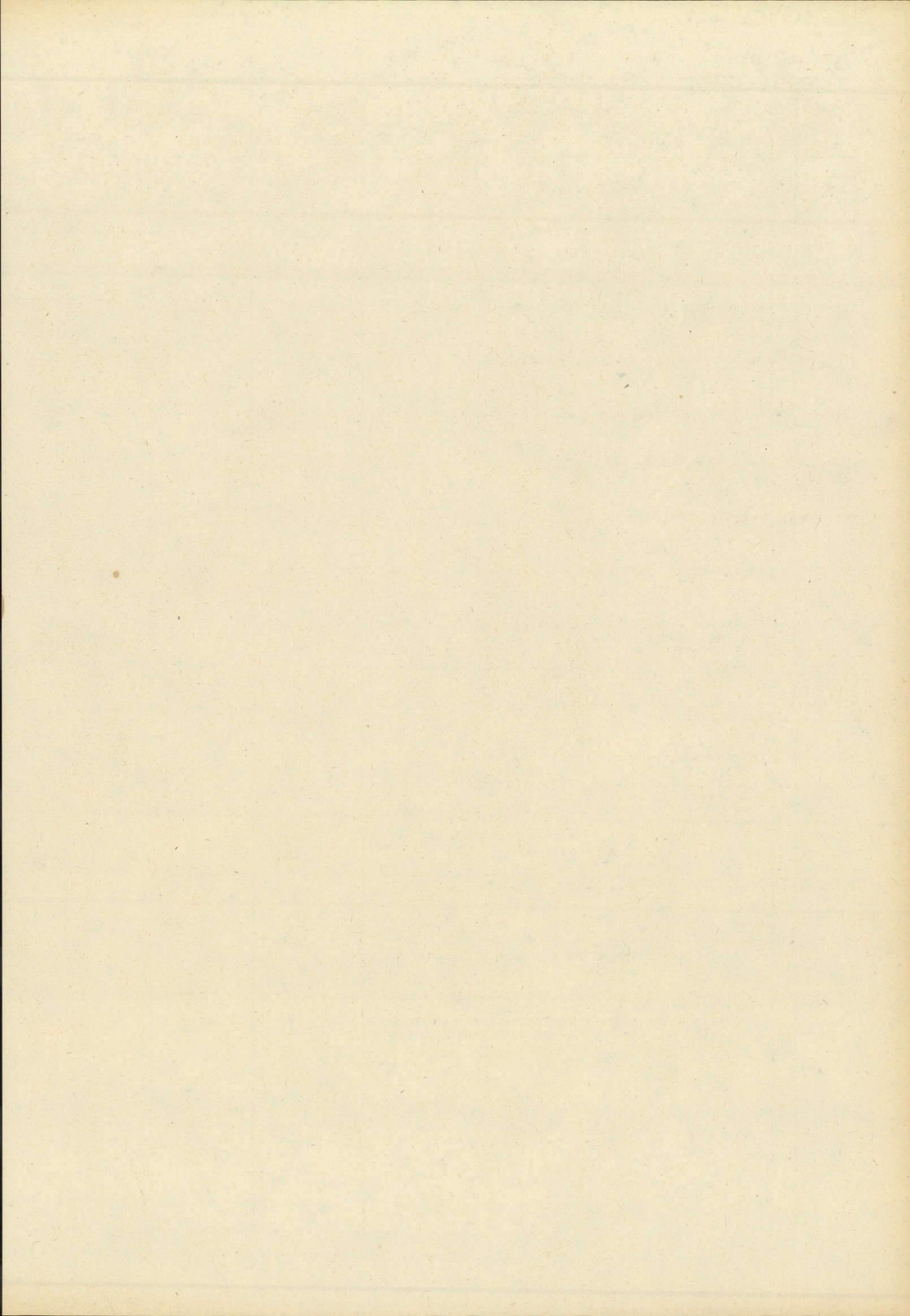
Als Ersatzbeschaffungen sind vorgesehen:	DM
1 Pkw bis zu 70 kW (95 PS), 4-türig .....	19 000
1 Pkw bis zu 70 kW (95 PS), 4-türig .....	19 000
1 Pkw bis zu 70 kW (95 PS), 4-türig .....	18 000
Zusammen	56 000

**Zu 812 01**

Der Ansatz dient zur

	1979	1980
	DM	DM
1. Ausstattung von je zwei Oberforstdirektionen mit Schreibautomaten zur Mechanisierung und Rationalisierung der Schreibarbeiten .....	75 000	80 000
2. Ersatzbeschaffung der Ausstattung des Sitzungssaales der OFoD München .....	20 000	-
3. Ergänzung von Einrichtungsgegenständen .....	5 000	20 000
Zusammen	100 000	100 000

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977
1	2	3	4	5	C IST 1976
			TSD.DM		
			6		
ABSCHLUSS					
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	45,0	46,0	A 35,0 B 40,2 C 31,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	67,0	67,0	A 7,0 B 4,5 C 4,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	-	-	A - B - C 300,0
GESAMTEINNAHMEN			112,0	113,0	A 42,0 B 44,8 C 335,2
		PERSONALAUSGABEN	21.706,9	22.847,2	A 20.841,5 B 18.563,2 C 17.422,8
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN	1.792,5	1.820,5	A 1.748,5 B 1.425,4 C 1.534,5
		BAUMASSNAHMEN	85,0	30,0	A 30,0 B 157,9 C 803,3
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	136,0	156,0	A 136,0 B 80,6 C 144,6
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	136,0	156,0	A 136,0 B 80,6 C 144,6
GESAMTAUSGABEN			23.720,4	24.853,7	A 22.756,0 B 20.227,1 C 19.905,4
ZUSCHUSS			23.608,4	24.740,7	A 22.714,0 B 20.182,3 C 19.570,2



TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977
1	2	3	4	5	C IST 1976
			TSD.DM		
FORSTAEMTER					
EINNAHMEN					
VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.					
111 01-5812		GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	600,0	630,0	A 525,0 B 579,8 C 32,6
112 01-4812		GELDS TRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	5,0	5,0	A 5,0 B 1,3 C 3,5
113 01-3812		ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	90,0	90,0	A 60,0 B 123,4 C 67,0
119 11-5812		STUNDUNGS- UND VERZUGSZINSEN AUS SONDERVERMOEGEN	500,0	500,0	A 1.000,0 B 371,5 C 587,5
119 69-6812		VERMISCHTE EINNAHMEN	100,0	100,0	A 130,0 B 36,7 C 151,8
124 01-0812		EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	5.300,0	5.500,0	A 5.100,0 B 5.105,7 C 4.803,4
124 12-7812		EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG VON FORSTGRUNDSTUECKEN UEBERLASSUNG VON FLAECHEN FUER ERHOLUNGSEINRICHTUNGEN UND STRAFVOLLZUGSANSTALTEN VGL.ERLAEUTERUNGEN.	10.500,0	11.000,0	A 10.000,0 B 10.330,0 C 8.764,8
124 13-6812		EINNAHMEN AUS DER VERPACHTUNG VON JAGDEN UND FISCHGEWAESSERN	2.200,0	2.300,0	A 2.000,0 B 2.156,3 C 1.949,7
125 01-9812		EINNAHMEN AUS DER VERWERTUNG VON HOLZ BEITRAEGE AUFGRUND DES ABSATZFONDSGESETZES SOWIE VERWALTUNGSKOSTENERSTATTUNGEN KOENNEN VON DEN EINNAHMEN ABGESETZT WERDEN. VERBILLIGTE ABGABE VON HOLZ VGL. ERLAEUTERUNGEN.	340.000,0	340.000,0	A 308.000,0 B 332.577,3 C 299.893,9
125 02-8812		EINNAHMEN AUS NEBENNUTZUNGEN (OHNE MIET- UND PACT EINNAHMEN)	3.400,0	3.600,0	A 4.500,0 B 3.344,0 C 4.202,7
125 03-7812		EINNAHMEN AUS FORSTLICHEN NEBENBETRIEBEN	550,0	550,0	A 650,0 B 452,0 C 450,9
125 10-8812		EINNAHMEN AUS DER JAGD ( SELBSTVERWALTUNG) VERBILLIGTE ABGABEN VON WILD VGL. ERLAEUTERUNG.	4.200,0	4.400,0	A 3.500,0 B 4.061,7 C 3.448,9
125 18-0812		ERSATZ FUER SCHAEDEN DURCH DIE STATIONIERUNGSSTREITKRAEFTE UND DIE BUNDESWEHR MEHREINNAHMEN DUERFEN DEN AUSGABEMITTELN BEI TIT. 426 30, 518 21, 542 01 U. 542 02 ZUGEFUEHRT WERDEN.	1.000,0	1.000,0	A 1.000,0 B 1.691,4 C 2.463,8

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 09 05**

## Aufgaben der Forstämter:

Verwaltung und Bewirtschaftung der Staatswäldungen und der Staatsjagden, Erstellen der Jahresbetriebspläne, Haushaltsvollzug, Betriebsabrechnung.

Betriebsleitung und -ausführung in den Körperschaftswäldungen, soweit vertraglich vereinbart,

Förderung der Körperschafts- und Privatwäldungen, Beratung der Privatwaldbesitzer,

Vollzug des Waldgesetzes für Bayern und anderer forstlicher Gesetze bzw. Mitwirkung bei deren Vollzug, insbesondere Forstaufsicht.

Mitwirkung bei der Raumordnung und Landesplanung, sowie bei der Landespflege als Fachbehörde,

Ausbildung des forstlichen Nachwuchses.

**Zu 111 01**

1979 gegenüber 1978:

Mehr 75 000 DM infolge verstärkten Anfalls von Gebühren.

1980 gegenüber 1979:

Mehr 30 000 DM infolge verstärkter Inanspruchnahme der Beratungskräfte.

**Zu 112 01**

Einnahmen aus Ordnungswidrigkeiten nach dem Forststrafgesetz.

**Zu 113 01**

1979 gegenüber 1978:

Mehr 30 000 DM infolge Aussonderung nicht mehr benötigter Geräte etc.

**Zu 119 11**

Stundungs- und Verzugszinsen aus Forstgrundstockeinnahmen und aus Einnahmen des Coburger Domänenfonds.

1979 gegenüber 1978:

Weniger 500 000 DM infolge geringeren Anfalls.

**Zu 119 69**

Einnahmen, für die wegen ihrer geringen Höhe und Bedeutung keine besonderen Titel vorgesehen sind, z.B. Einnahmen aus Regressen, Haftungsentschädigungen, Rückzahlung überzahlter Beträge (soweit nicht Betriebsausgaben), abzuführende Nebenbezüge von Beamten und Angestellten.

1979 gegenüber 1978:

Weniger 30 000 DM infolge geringeren Anfalls.

**Zu 124 01**

	1979 DM	1980 DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dgl.) .....	4 094 000	4 194 000
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl. ....	1 200 000	1 300 000
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw. ....	2 000	2 000
4. Sonstige Einnahmen .....	4 000	4 000
Zusammen	5 300 000	5 500 000

1979 gegenüber 1978:

Mehr 200 000 DM,

1980 gegenüber 1979:

Mehr 200 000 DM infolge Angleichung von Mieten und Pachten.

**Zu 124 12**

AN STRAFVOLLZUGSANSTALTEN DER JUSTIZVERWALTUNG DÜRFEN STAATSWALDFLÄCHEN ZUR ANZUCHT VON WALDPFLANZEN USW. ÜBERLASSEN WERDEN GEGEN LIEFERUNG VON WALDPFLANZEN ZU 60 V.H. DER FESTGESETZTEN HANDELSPREISE ODER GEGEN VERBILLIGTE ARBEITSLEISTUNGEN.

AUF GRUND DES ART. 141 ABS. 3 DER BAYERISCHEN VERFASSUNG WIRD DIE STAATSFORSTVERWALTUNG ERMÄCHTIGT, BEI ÜBERLASSUNG VON STAATSFORSTGRUND FÜR ERHOLUNGSEINRICHTUNGEN ABWEICHEND VON ART. 63 (5) BAYHO AN STELLE DES ÜBLICHEN PACHTENTGELTES EINE GERINGFÜGIGE ANERKENNUNGSGEBÜHR ZU ERHEBEN.

1979 gegenüber 1978:

Mehr 500 000 DM,

1980 gegenüber 1979:

Mehr 500 000 DM infolge Angleichung von Mieten und Pachten.

**Zu 124 13**

1979 gegenüber 1978:

Mehr 200 000 DM,

1980 gegenüber 1979:

Mehr 100 000 DM infolge Angleichung der Pachtbeträge.

**Zu 125 01**

Das Holzverwertungssoll beträgt für die Forstämter (ohne Nationalpark Bayerischer Wald) 3 050 000 fm. Zum Einschlag sind vorgesehen 3 250 000 fm; die Defizitsorten werden voraussichtlich 200 000 fm umfassen.

Die Einnahme aus der Holzverwertung wird nach der derzeit vorhersehbaren Holzmarktlage für die Haushaltsjahre 1979 und 1980 mit je 340 000 000 DM veranschlagt.

DEN BEAMTEN, ANGESTELLTEN UND STÄNDIG UND REGELMÄßIG BESCHÄFTIGTEN ARBEITERN DER FORSTVERWALTUNG IST WIDERRUFLICH GESTATTET, DAS FÜR DEN EIGENBEDARF BENÖTIGTE BRENNHOLZ UND NUTZHOLZ FÜR DEN NEUBAU UND DIE INSTANDSETZUNG VON EIGENWOHNHEIMEN ZU 80 V.H. DES ORTSÜBLICHEN KLEINVERKAUFSPREISES ZU BEZIEHEN. DIES GILT AUCH FÜR AUSZUBILDENDE UND SONSTIGE IN EINEM AUSBILDUNGSVERHÄLTNIS ZUR STAATSFORSTVERWALTUNG STEHENDE PERSONEN SOWIE FÜR RUHEGEHALTS-, RUHEGELD- UND RENTENEMPFÄNGER AUS DEM IN SATZ 1 GENANNTEN EMPFÄNGERKREIS.

1979 gegenüber 1978:

Mehr 32 000 000 DM unter Berücksichtigung der voraussichtlichen Holzmarktlage.

**Fortsetzung der Erläuterungen:**

Siehe nächste Erläuterungsseite.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978	
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977	C IST 1976
1	2	3	4	5	TSD.DM	
					6	
125 19-9812		VERMISCHTE BETRIEBSEINNAHMEN STAATLICHE WALDARBEITER UND STAATSFORSTEIGENE MASCHINEN MIT MASCHINENFUEHRERN KUENNEN IN DEN DURCH DIE SCHNEEKATASTROPHE VON ENDE MAERZ 1979 BETROFFENEN GEBIETEN DER REGIERUNGSBEZIRKE NIE- DERBAYERN, OBERPFALZ UND OBERBAYERN BEI DRITTEN EINGESETZT WERDEN. IN DIESEN FAELLEN SIND NUR FORTSETZUNG DES VERMERKS SIEHE ERLAEUTERUNGEN.	1.800,0	1.800,0	A	1.800,0
					B	1.727,3
					C	1.549,1
132 01-0812		ERLOESE AUS DER VERAEUSSERUNG VON BEWEGL. SACHEN  ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	120,0	120,0	A	120,0
					B	120,9
					C	14,7
231 01-0812		ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAusGABEN VOM BUND	20,0	20,0	A	-
					B	28,1
					C	17,5
251 01-5185		ZUWEISUNGEN VOM BUND FUER SOZIALAUFGABEN DIE EINGEHENDEN BETRAEGE DUERFEN DEN AUSGABE- MITTELN BEI 426 30, 542 01 UND 542 02 ZU- GEFUEHRT WERDEN.	-	-	A	-
256 01-0812		SONSTIGE ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FUER ARBEIT (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASNAHMEN) VGL. VERMERK ZU 425 12.	100,0	100,0	A	
256 02-9812		SONSTIGE ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FUER ARBEIT (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASNAHMEN, WALDARBEITER) VGL. VERMERK ZU 426 31.	200,0	200,0	A	
271 01-1812		ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAusGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	70,0	70,0	A	250,0
					B	72,7
					C	550,3
282 01-8812		LEISTUNGEN DRITTER ZU FORSTBETRIEBSMASNAHMEN	180,0	180,0	A	110,0
					B	196,5
					C	122,6
282 02-7185		FOERDERUNGS- UND KOSTENBEITRAEGE DRITTER SOWIE SPENDEN FUER SOZIALAUFGABEN DIE EINGEHENDEN BETRAEGE DUERFEN DEN AUSGABE- MITTELN BEI 426 30, 542 01 UND 542 02 ZU- GEFUEHRT WERDEN.  ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	-	-	A	-
					B	180,8
					C	104,4
331 01-9729		ERSATZ DER KOSTEN FUER DEN AUSBAU VON FORSTSTRAS- SEN AUFGRUND MILITAER. INFRASTRUKTURFORDERUNGEN VGL. VERMERK ZU 751 02. DIE EINNAHMEN WERDEN VON DER OBERSTEN BAUBEHOER- DE IM STMIN. DES INNERN BEWIRTSCHAFTET.	-	-	A	-
336 01-4812		ZUWEISUNGEN AUS DER WERTSCHAFFENDEN ARBEITSLOSEN- FUERSORGE (GRUNDFOERDERUNG) DIE EINGEHENDEN BETRAEGE DUERFEN DEN AUSGABE- MITTELN BEI 426 30 ZUGEFUEHRT WERDEN.	***	***	A	-
					B	281,3
					C	5,3
342 01-6812		SONSTIGE ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN ZUM FORST- BETRIEB DIE EINGEHENDEN BETRAEGE DUERFEN DEN AUSGABE- MITTELN BEI 426 30, 790 01 UND 790 02 ZUGE- FUEHRT WERDEN.	-	-	A	
356 01-9950		ENTNAHMEN AUS DEM FORSTGRUNDSTOCK	5.300,0	7.070,0	A	4.425,5
					B	4.289,6
					C	3.923,3

## Erläuterungen

**Zu 125 02**

Einnahmen aus dem Verkauf von Nebennutzungen (z.B. Sand, Kies, Steine, Erden, Zier- und Weihnachtsbäume).

Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von Nebennutzungen siehe Titel 124 12.

1979 gegenüber 1978:

Weniger 1 100 000 DM infolge Neuberechnung unter Berücksichtigung der Ist-Ergebnisse.

1980 gegenüber 1979:

Mehr 200 000 DM infolge Steigerung des Absatzes und Preisanpassung.

**Zu 125 03**

1979 gegenüber 1978:

Weniger 100 000 DM infolge Neuberechnung unter Berücksichtigung der Ist-Ergebnisse.

**Zu 125 10**

Einnahmen aus in Selbstverwaltung stehenden Jagden.

Die Fischgewässer sind vollständig verpachtet.

DEN BEAMTEN, ANGESTELLTEN UND STÄNDIG UND REGELMÄßIG BESCHÄFTIGTEN ARBEITERN DER FORSTVERWALTUNG IST WIDERRUFLICH GESTATTET, FÜR DEN EIGENEN HAUSBEDARF WILD UND WILDBRET ZU 80 V.H. DES ORTSÜBLICHEN KLEINVERKAUFSPREISES ZU BEZIEHEN. DIES GILT AUCH FÜR AUSZUBILDENDE UND SONSTIGE IN EINEM AUSBILDUNGSVERHÄLTNIS ZUR STAATSFORSTVERWALTUNG STEHENDE PERSONEN SOWIE FÜR RUHEGEHALTS-, RUHEGELD- UND RENTENEMPFÄNGER AUS DEM IN SATZ 1 GENANNTEN EMPFÄNGERKREIS.

1979 gegenüber 1978:

Mehr 700 000 DM,

1980 gegenüber 1979:

Mehr 200 000 DM infolge erhöhten Abschusses und steigender Wildbreterlöse.

Einnahmen aus der Verpachtung von Jagden und Fischgewässern siehe Titel 124 13.

**Zu 125 19**

Einnahmen des Forstbetriebs, die nicht bei anderen einschlägigen Titeln veranschlagt werden können oder für die wegen ihrer geringen Höhe und Bedeutung keine besonderen Titel vorgesehen sind, z.B. ständige Gegenrechnisse von Forstberechtigten, Entschädigungen aus Anlaß von Waldbränden, Einnahmen aus Erstattung von Lohn-, Sach- und Nebenkosten bei Arbeiten für Dritte, Rückzahlung überzahlter Beträge an Forstbetriebsausgaben, Entschädigungen für den vorzeitigen Abtrieb von Beständen und sonstige Abfindungen, soweit nicht auf den Forstgrundstock zu buchen.

**FORTSETZUNG DES HAUSHALTSVERMERKS:**

DIE VOM KURATORIUM DER MASCHINENRINGE FESTGESETZTEN SÄTZE FÜR BETRIEBSHELPER (15 DM JE ARBEITSSTUNDE) ZU ERSTATTEN.

**Zu 231 01**

Erstattung der vom Freistaat Bayern für Wehrdienst leistende Arbeitnehmer nach dem Arbeitsplatzschutzgesetz entrichteten Beiträge zur zusätzlichen Alters- und Hinterbliebenenfürsorge.

1979 gegenüber 1978:

Mehr 20 000 DM infolge Neuberechnung unter Berücksichtigung der Ist-Ergebnisse.

**Zu 256 01**

1979 gegenüber 1978:

Mehr 100 000 DM infolge erstmaliger Veranschlagung unter Berücksichtigung der Ist-Ergebnisse beim bisherigen Titel 336 01.

**Zu 256 02**

1979 gegenüber 1978:

Mehr 200 000 DM infolge erstmaliger Veranschlagung unter Berücksichtigung der Ist-Ergebnisse beim bisherigen Titel 336 01.

**Zu 271 01**

1979 gegenüber 1978:

Weniger 180 000 DM infolge Neuberechnung unter Berücksichtigung der Ist-Ergebnisse.

**Zu 282 01**

1979 gegenüber 1978:

Mehr 70 000 DM infolge zusätzlicher Leistungen für Wegebaumaßnahmen.

**Zu 356 01**

Der Ansatz dient zur Vereinnahmung von Ablieferungen aus dem Forstgrundstock. Aus der Einnahme sollen gedeckt werden:

	1979 DM	1980 DM
a) die in den Erläuterungen zu Titel 701 02 aufgeführten Baumaßnahmen in Höhe von .....	2 200 000	2 200 000
(Nr. 3.7 der FMBek über Grundstockvermögen des Staates und Grundstock vom 29. Juli 1974, FMBI S. 331)		
b) die im Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen (Anlage S) aufgeführten Baumaßnahmen in Höhe von .....	2 300 000	4 070 000
c) die bei Titel 883 01 veranschlagten einmaligen Abfindungen für Übertragung der Straßenbaulast an Gemeinden und Gemeindeverbände in Höhe von .....	800 000	800 000
Zusammen	5 300 000	7 070 000

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977
1	2	3	4	5	C IST 1976
			TSD.DM		
TITELGRUPPEN					
71 BAYER. LANDESANSTALT FUER FORSTLICHE SAAT- UND PFLANZENZUCHT					
125 71-4812		EINNAHMEN AUS DEN SAMENKLENGEN UND PFLANZGAERTEN VEREILLIGTE ABGABE EIGENER ERZEUGNISSE VGL. ERLAEUTERUNGEN. VGL. VERMERK ZU TG 71 (AUSGABEN).	200,0	200,0	A 190,0 B 245,5 C 214,6
SUMME DER TITELGRUPPE			200,0	200,0	A 190,0 B 245,5 C 214,6
GESAMTEINNAHMEN			376.435,0	379.435,0	A 343.365,5 B 367.974,8 C 333.323,3
AUSGABEN					
PERSONALAUSGABEN					
422 01-9812		BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	78.172,3	82.080,5	A 74.582,5 B 70.211,8 C 66.261,7
422 11-7812		BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	2.248,5	2.987,9	A 2.498,2 B 1.715,1 C 1.943,4
422 21-5812		ANWAERTERBEZUEGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FUER DIENSTANFAENGER	800,0	800,0	A 798,5 B 897,5 C 973,1
422 26-0812		UNTERHALTSZUSCHUESSE DER BEAMTEN AUF WIDERRUF IM VORBEREITUNGSDIENST UND UNTERHALTSBEIHILFEN FUER DIENSTANFAENGER (UNGEBUNDENE STELLEN)	942,0	1.121,4	A 917,3 B 330,0 C 329,8
422 31-3812		BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	123,1	128,7	A - B 112,9 C 183,5
425 01-6812		VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	17.699,3	18.510,0	A 16.962,0 B 15.995,6 C 15.483,7
425 11-4812		VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	76,3	80,0	A 80,0 B 65,4 C 351,1
425 12-3812		VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 256 01. DIE MITTEL SIND UEBERTRAGEAR.	100,0	100,0	A
425 51-5812		UEBERSTUNDENVERGUETUNGEN FUER ANGESTELLTE VGL. VERMERK ZU 09 02/425 51.	-	-	A
426 30-0812		LOEHNE DER ARBEITER GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 518 21, 542 01 UND 542 02. VGL. VERMERKE ZU 125 18, 251 01, 282 02 UND 342 01. HIERZU VERSTAERKUNGSMITTEL AUS 14 03/TG 73 UND 83.	171.500,0	179.000,0	A 184.000,0 B 161.301,0 C 159.869,1

## Erläuterungen

**Zu 125 71**

	DM
1. Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbar oder entbehrlich gewordener Geräte, Ausstattungsgegenstände, Drucksachen, Akten, von Altstoffen und dergleichen .....	1 000
2. Einnahmen aus dem Verkauf von Samen und Pflanzen .....	184 000
3. Einnahmen aus dem Verkauf geklegelter Zapfen, von Kompost usw. ....	1 000
4. Gebühren für Lohnklengen .....	1 000
5. Sonstige Einnahmen .....	13 000
Zusammen	200 000

AN ANGEHÖRIGE DIESER NEBENBETRIEBE DÜRFEN ERZEUGNISSE DER BETRIEBE FÜR DEN EIGENEN BEDARF ZU 80 V.H. DES ORTSÜBLICHEN KLEINVERKAUFSPREISES ABGEGEBEN WERDEN.

**Zu 422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen (davon je 443 500 DM für Dienstkleidungszuschüsse).

**Zu 422 11**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen (davon je 20 300 DM für Dienstkleidungszuschüsse).

**Zu 422 21**

	DM
Gebundene Stellen	
1. Anwärterbezüge .....	650 000
2. Unterhaltsbeihilfen .....	150 000
Zusammen	800 000

**Zu 422 26**

(ungebundene Stellen)

	1979	1980
	DM	DM
1. Anwärterbezüge .....	942 000	1 121 400

Davon je 26 400 DM für Dienstkleidungszuschüsse.

**Zu 425 01**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

**Zu 425 11**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

1979 gegenüber 1978:

Weniger .....
 5 500 DM || infolge Übertragung nach Kap. 09 09 Titel 425 11 |  |

Mehr .....
 1 800 DM |

infolge Tarifierhöhung

Somit weniger
 3 700 DM |

**Zu 425 12**

1979 gegenüber 1978:

Mehr 100 000 DM unter Berücksichtigung der Ist-Ergebnisse.

**Zu 426 30**

Hier sind zu buchen:

Grund- und Stücklöhne, persönliche Zulagen und Sonderlöhne, tarifliche Sozialleistungen, Lohnfortgewährungen aller Art, Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

1979 gegenüber 1978:

Weniger 12 500 000 DM unter Berücksichtigung der Entwicklung der Ist-Ergebnisse.

1980 gegenüber 1979:

Mehr 7 500 000 DM infolge Lohnerhöhung.

Plan- bzw. Kostenstellenbereich	Titel 426 30		Titel 518 21		Titel 542 01		Titel 542 02	
	1979 DM	1980 DM	1979 DM	1980 DM	1979 DM	1980 DM	1979 DM	1980 DM
10 Holzernte und Holzbringung	97 000 000	101 900 000	240 000	240 000	700 000	800 000	31 300 000	31 800 000
11 Nebennutzungen	800 000	800 000	6 000	6 000	50 000	60 000	100 000	100 000
20 Wegeneu-, um-, und -erweiterungsbauten	1 500 000	1 500 000	10 000	10 000	-	-	-	-
30 Bestandsgründung	22 000 000	23 000 000	100 000	100 000	4 700 000	4 900 000	800 000	900 000
31 Bestandspflege ohne Ertrag und Astung	20 000 000	21 000 000	20 000	20 000	400 000	400 000	150 000	150 000
32 Meliorationen	1 300 000	1 300 000	-	-	1 000 000	1 000 000	1 300 000	1 400 000
33 Waldschutz	11 500 000	12 000 000	114 000	114 000	2 800 000	2 900 000	450 000	500 000
34 Wegeinstandsetzung	3 500 000	3 500 000	100 000	100 000	4 700 000	4 900 000	5 800 000	6 100 000
35 Jagd und Fischerei	2 000 000	2 000 000	500 000	500 000	2 400 000	2 400 000	400 000	450 000
37 Gebäude	1 800 000	1 900 000	-	-	200 000	200 000	100 000	100 000
38 Verwaltungsbereich	2 100 000	2 100 000	-	-	700 000	700 000	600 000	600 000
50 Pflanzenzucht	2 000 000	2 000 000	10 000	10 000	400 000	400 000	80 000	80 000
51 Maschinen und Fuhrpark	4 500 000	4 500 000	-	-	3 820 000	3 910 000	420 000	420 000
61 Versuchswesen	500 000	500 000	-	-	100 000	100 000	-	-
65 Betriebsfremde Ausgaben	1 000 000	1 000 000	-	-	30 000	30 000	-	-
Zusammen	171 500 000	179 000 000	1 100 000	1 100 000	22 000 000	22 700 000	41 500 000	42 600 000

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978	
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977	
1	2	3	4	5	C IST 1976	
					TSD.DM	
					6	
426 31-9812		LOEHNE DER ARBEITER (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 256 02. DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR.	200,0	200,0	A	
427 01-4812		BESCHAEFTIGUNGSENTGELTE	2,0	2,0	A	5,0
427 51-3812		PRAKTIKANTENVERGUETUNGEN	10,0	10,0	A B C	170,0 7,2 50,0
451 01-3812		ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	23,0	25,0	A B C	20,0 14,7 13,7
453 01-1812		TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	1.000,0	1.000,0	A B C	1.200,0 823,1 1.012,9
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN				
511 01-1812		GESCHAEFTSBEDARF	520,0	530,0	A B C	500,0 445,8 455,7
512 01-0812		BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	200,0	210,0	A B C	180,0 183,0 156,0
513 01-9812		POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	2.000,0	2.000,0	A B C	1.850,0 1.732,7 1.689,2
515 01-7812		GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSTRUESTUNGSGEGENSTAE- DE FUER VERWALTUNGSZWECKE	600,0	600,0	A B C	660,0 590,5 586,5
517 01-5812		BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	1.600,0	1.650,0	A B C	1.500,0 1.463,8 1.333,4
517 21-1812		STEUERN UND ABGABEN FUER FORST- UND LANDWIRT- SCHAFTLICHES VERMOEGEN	5.700,0	5.900,0	A B C	5.500,0 5.067,3 5.138,0
518 01-4812		MIETEN UND PACTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	190,0	195,0	A B C	180,0 156,0 161,0
518 21-0812		MIETEN UND PACTEN FUER ZWECHE DES FORSTBETRIEBS SOWIE JAGDPACTEN VGL. VERMERKE ZU 125 18 UND 426 30.	1.100,0	1.100,0	A B C	1.000,0 1.105,5 932,1

## Erläuterungen

**Zu 426 31**

1979 gegenüber 1978:  
Mehr 200 000 DM nach dem voraussichtlichen Anfall.

**Zu 427 51**

1979 gegenüber 1978:  
Weniger 160 000 DM infolge Rückgangs der Zahl der Empfänger von Praktikantenvergütung.

**Zu 451 01**

1979 gegenüber 1978:  
Mehr 3 000 DM infolge verstärkter Teilnahme an der Gemeinschaftsverpflegung.

**Zu 453 01**

	DM
1. Trennungsgeld für 180 Bedienstete .....	600 000
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 100 Bediensteten .....	400 000
Zusammen	1 000 000

1979 gegenüber 1978:  
Weniger 200 000 DM infolge geringeren Bedarfs.

**Zu 511 01**

1979 gegenüber 1978:  
Mehr 20 000 DM,  
1980 gegenüber 1979:  
Mehr 10 000 DM infolge allgemeiner Kostensteigerung.

**Zu 512 01**

1979 gegenüber 1978:  
Mehr 20 000 DM infolge Erhöhung der Bezugsgebühren für Zeitschriften.

**Zu 513 01**

	DM
1. Postgebühren .....	412 000
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen .....	1 550 000
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen .....	35 000
4. Sonstiges .....	3 000
Zusammen	2 000 000

Anzahl der privaten Fernsprechanchlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

- a) Hauptanschlüsse 25  
b) Nebenanschlüsse -

1979 gegenüber 1978:  
Mehr 150 000 DM infolge Erhöhung der Postgebühren.

**Zu 515 01**

	DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen .....	150 000
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen .....	200 000
3. Unterhaltung .....	250 000
Zusammen	600 000

1979 gegenüber 1978:  
Weniger 60 000 DM infolge Übertragung nach Titel 812 01.

**Zu 517 01**

	1979 DM	1980 DM
1. Heizung .....	400 000	420 000
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität .....	280 000	300 000
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung .....	780 000	780 000
4. Steuern und Abgaben .....	100 000	110 000
5. Geräte .....	10 000	10 000
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten .....	30 000	30 000
Zusammen	1 600 000	1 650 000

1979 gegenüber 1978:  
Mehr 100 000 DM,

1980 gegenüber 1979:

Mehr 50 000 DM infolge Erhöhung der Kosten für Heizung und Beleuchtung sowie allgemeiner Kostensteigerungen bei der Hausbewirtschaftung.

**Zu 517 21**

	1979 DM	1980 DM
1. Grundsteuern, soweit nicht bei Titel 517 01 zu buchen .....	4 500 000	4 600 000
2. Öffentlich-rechtliche Beiträge zu Bodenverbänden, Alpweggenossenschaften usw. ....	1 000 000	1 000 000
3. Jagdsteuer für Verwaltungsjagden .....	200 000	300 000
Zusammen	5 700 000	5 900 000

1979 gegenüber 1978:  
Mehr 200 000 DM infolge Erhebung der Jagdsteuer.

1980 gegenüber 1979:

Mehr ..... 100 000 DM  
infolge Erhebung der Jagdsteuer  
Mehr ..... 100 000 DM  
infolge Anpassung der Hebesätze

Zusammen 200 000 DM

**Zu 518 21**

	DM
1. Entschädigung für Angliederungsflächen und Jagdpachten .....	400 000
2. Anmietung von walдарbeitereigenen Schlep- pern für den Forstbetrieb .....	680 000
3. Sonstiges .....	20 000
Zusammen	1 100 000

1979 gegenüber 1978:  
Mehr 100 000 DM infolge steigender Entschädigungen für Angliederungsflächen und allgemeiner Kostensteigerung.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977
1	2	3	4	5	C IST 1976
					TSD.DM
					6
519 01-3812		UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	5.250,0	5.350,0	A 4.950,0 B 4.700,8 C 4.456,7
519 12-0812		UNTERHALTUNG DER BETRIEESGEPAEUDE	500,0	500,0	A 630,0 B 315,1
519 13-9812		UNTERHALTUNG VON BAU- UND NATURDENKMAELERN	200,0	180,0	A 220,0 B 148,5
527 01-3812		REISEKOSTENVERGUE TUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	4.600,0	4.600,0	A 4.500,0 B 4.162,3 C 4.196,1
527 11-1812		REISEKOSTENVERGUE TUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	2,0	2,0	A 2,0 B 1,7 C 0,6
542 01-4812		SACHAUFWAND FUER FORSTBETRIEBSMASSNAHMEN SOWEIT NICHT INVESTITIONEN VGL. VERMERKE ZU 125 18, 251 01, 282 02 UND 426 30. HIERZU VERSTAERKUNGSMITTEL AUS 14 03/TG 73 UND 83.	22.000,0	22.700,0	A 17.500,0 B 19.136,1
542 02-3812		UNTERNEHMERLEISTUNGEN FUER FORSTBETRIEBSMASSNAHMEN SOWEIT NICHT INVESTITIONEN VGL. VERMERKE ZU 125 18, 251 01, 282 02 UND 426 30. HIERZU VERSTAERKUNGSMITTEL AUS 14 03/TG 73 UND 83.	41.500,0	42.600,0	A 33.500,0 B 36.863,0
546 69-9812		VERMISCHTE VERWALTUNGS AUSGABEN	27,0	27,0	A 24,0 B 15,5 C 26,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
653 01-9812		ZUWEISUNGEN AN GEMEINDEN U. GEMEINDEVERBAENDE FUER WEGEUNTERHALTUNG UND SONSTIGE DEM FORSTBETRIEB DIENENDE MASSNAHMEN GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 685 01.	50,0	50,0	A 60,0 B 14,7 C 9,6
685 01-1812		ZUSCHUESSE AN UEBRIGE EMPFAENGER FUER WEGEUNTERHALTUNG U. SONSTIGE DEM FORSTBETRIEB DIENENDE MASSNAHMEN VGL. VERMERK ZU 653 01.	25,0	25,0	A 25,0 B 0,9 C 0,7
		BAUMASSNAHMEN			
701 02-0812		KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN VGL. 356 01. VERPFLICHTUNG SERMAECHT. 1979 DM 1.000.000 VERPFLICHTUNG SERMAECHT. 1980 DM 1.000.000	2.200,0	2.200,0	A 2.200,0 B 2.199,8 C 2.360,0
710 00-1812		HOCHBAUMASSNAHMEN FUER DEN BEREICH DER FORSTAEMTER AUS ABLIEFERUNGEN DES FORSTGRUNDSTOCKS FINANZIERT (SIEHE ANLAGE S) VGL. 356 01. VERPFLICHTUNG SERMAECHT. 1979 DM 1.910.000 VERPFLICHTUNG SERMAECHT. 1980 DM 1.160.000	2.300,0	4.070,0	A 1.425,5 B 1.059,1 C 745,6
750 00-2812		FORSTSTRASSEN- UND FORSTWEGEBAU (SIEHE ANLAGE A) VERPFLICHTUNG SERMAECHT. 1979 DM 1.500.000 VERPFLICHTUNG SERMAECHT. 1980 DM 1.000.000	5.500,0	5.500,0	A 5.200,0 B 4.483,8 C 3.460,6

## Erläuterungen

	1979 DM	1980 DM
<b>Zu 519 01</b>		
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör ...	5 239 000	5 339 000
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör .....	10 000	10 000
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen .....	1 000	1 000
Zusammen	5 250 000	5 350 000

1979 gegenüber 1978:

Mehr 300 000 DM,

1980 gegenüber 1979:

Mehr 100 000 DM infolge Kostensteigerungen und zur Durchführung dringend notwendiger Substanzerhaltungsmaßnahmen.

**Zu 519 12**

1979 gegenüber 1978:

Weniger 130 000 DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 519 13**

1979 gegenüber 1978:

Weniger 20 000 DM,

1980 gegenüber 1979:

Weniger 20 000 DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 527 01**

	DM
1. Reisekostenvergütungen .....	250 000
2. Wegstreckenentschädigung für anerkannte Kraftfahrzeuge .....	4 300 000
3. Wegstreckenentschädigung für sonstige Kraftfahrzeuge .....	50 000
Zusammen	4 600 000

1979 gegenüber 1978:

Mehr ..... 70 000 DM

zur Anpassung an die gestiegenen Reisekostensätze

Mehr ..... 30 000 DM

zur Angleichung der Jahresfahrstrecken an die gestiegenen dienstlichen Aufgaben

Zusammen 100 000 DM

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen 1 650 (1 668).

**Zu 542 01 und 542 02**

Aufgliederung auf Kostenstellenbereiche vgl. Erläuterung zu Titel 426 30.

**Zu 542 01**

1979 gegenüber 1978:

Mehr ..... 2 500 000 DM

unter Berücksichtigung der Ist-Ergebnisse

Mehr ..... 1 500 000 DM

zum Abbau des Nachholbedarfs an unaufschiebbaren Betriebsarbeiten

Mehr ..... 500 000 DM

infolge allgemeiner Kostensteigerung

Zusammen 4 500 000 DM

1980 gegenüber 1979:

Mehr 700 000 DM infolge allgemeiner Kostensteigerung.

**Zu 542 02**

1979 gegenüber 1978:

Mehr ..... 4 000 000 DM

unter Berücksichtigung der Ist-Ergebnisse

Mehr ..... 2 600 000 DM

zum Abbau des Nachholbedarfs an unaufschiebbaren Betriebsarbeiten

Mehr ..... 1 400 000 DM

infolge allgemeiner Kostensteigerung

Zusammen 8 000 000 DM

1980 gegenüber 1979:

Mehr 1 100 000 DM infolge allgemeiner Kostensteigerung.

**Zu 546 69**

	DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte .....	2 000
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern .....	11 000
3. Verlustentschädigungen .....	3 000
4. Auslagen für Vorstellungsreisen .....	1 000
5. Sonstige vermischte Ausgaben .....	10 000
Zusammen	27 000

**Zu 653 01**

1979 gegenüber 1978:

Weniger 10 000 DM infolge Anpassung an den absehbaren Bedarf.

**Zu 701 02**

Siehe nächste Erläuterungsseite.



## Erläuterungen

Zu 701 02		1980	DM
1979			
A. Anlieger- und Beteiligtenbeiträge für Versorgungsanlagen und Kosten für Baumaßnahmen unter 50 000 DM im Einzelfall			300 000
B. Baumaßnahmen mit Kosten zwischen 50 000 DM und 250 000 DM im Einzelfall (Sanierung und Modernisierung von erhaltungswürdigen Altanwesen mit einzelnen Ergänzungen - Geschäftszimmer, Betriebsräume usw. - zur Herstellung der vollen Funktionsfähigkeit):			
1. Dienstanwesen Stadeln, Forstamt Gunzenhausen	70 000		
2. Dienstanwesen Schwaig, Forstamt Nürnberg	50 000		
3. Forstamtsanwesen Ansbach	50 000		
4. Dienstanwesen Auernheim, Forstamt Treuchtlingen	60 000		
5. Dienstanwesen Wörnitzstein, Forstamt Kaisheim	120 000		
6. Dienstanwesen Burgwindheim, Forstamt Burgebrach	80 000		
7. Dienstanwesen Schlüsselau, Forstamt Burgebrach	60 000		
8. Dienstanwesen Wilhelmsthal, Forstamt Kronach	100 000		
9. Dienstanwesen Nußdorf, Forstamt Rosenheim	100 000		
10. Dienstanwesen Kochel, Forstamt Bad Tölz	150 000		
11. Dienstanwesen Vorderriß, Forstamt Fall	60 000		
12. Forstamtsanwesen Oberammergau	150 000		
13. Staatseigenes Gebäude in Simbach, Forstamt Simbach a.l.	185 000		
14. Dienstanwesen Philippsreut, Forstamt Mauth	120 000		
15. Dienstanwesen Griesbach, Forstamt Tirschenreuth	80 000		
16. Forstamtsanwesen Kelheim	80 000		
17. Dienstanwesen Oehrberg, Forstamt Hammelburg	60 000		
18. Ehemaliges Gebäude der Finanzamtsaußenstelle Gerolzhofen, Forstamt Gerolzhofen	205 000		
19. Forstamtsanwesen Gemünden	120 000		
	Zusammen B.	1 900 000	
	Insgesamt	2 200 000	
<b>Aufteilung</b>			
OfoD	Anzahl der BM		DM
Ansbach	4		230 000
Augsburg	1		120 000
Bayreuth	3		240 000
München	4		460 000
Regensburg	4		465 000
Würzburg	3		385 000
	19		
		Sa. B.	1 900 000
		Sa. A.	300 000
			2 200 000
A. Anlieger- und Beteiligtenbeiträge für Versorgungsanlagen und Kosten für Baumaßnahmen unter 50 000 DM im Einzelfall			320 000
B. Baumaßnahmen mit Kosten zwischen 50 000 DM und 250 000 DM im Einzelfall (Sanierung und Modernisierung von erhaltungswürdigen Altanwesen mit einzelnen Ergänzungen - Geschäftszimmer, Betriebsräume usw. - zur Herstellung der vollen Funktionsfähigkeit):			
1. Dienstanwesen Röthenbach, Forstamt Altdorf		75 000	
2. Forstamtsanwesen Rothenburg		60 000	
3. Dienstanwesen Großhabersdorf, Forstamt Heilsbronn		50 000	
4. Forstamtsanwesen Weißenhorn		150 000	
5. Forstamtsanwesen Forchheim		80 000	
6. Dienstanwesen Himmelkron, Forstamt Stadtsteinach		120 000	
7. Forstamtsanwesen Landsberg		90 000	
8. Dienstanwesen Bayrischzell, Forstamt Fischbachau		100 000	
9. Forstamtsanwesen Rosenheim		120 000	
10. Forstamtsanwesen München		150 000	
11. Forstamtsanwesen Marquartstein		200 000	
12. Dienstanwesen Schwarzhofen, Forstamt Neunburg v.W.		155 000	
13. Dienstanwesen Schöfweg, Forstamt Freyung		50 000	
14. Forstamtsanwesen Vohenstrauß		60 000	
15. Dienstanwesen Schnaittenbach, Forstamt Schnaittenbach		50 000	
16. Dienstanwesen Pirkensee, Forstamt Burglengenfeld		60 000	
17. Forstamtsanwesen Mitterteich		50 000	
18. Forstamtsanwesen Neumarkt		60 000	
19. Dienstanwesen Hohnhausen, Forstamt Ebern		150 000	
20. Dienstanwesen Neuhütten, Forstamt Partenstein		50 000	
	Zusammen B.	1 880 000	
	Insgesamt	2 200 000	
<b>Aufteilung</b>			
OfoD	Anzahl der BM		DM
Ansbach	3		185 000
Augsburg	1		150 000
Bayreuth	2		200 000
München	5		660 000
Regensburg	7		485 000
Würzburg	2		200 000
	20		
		Sa. B.	1 880 000
		Sa. A.	320 000
			2 200 000

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977
1	2	3	4	5	C IST 1976
			TSD.DM		
			6		
790 01-3812		SONSTIGE BAUMASSNAHMEN FUER SOZIALAUFGABEN IM STAATSWALD VGL. VERMERK ZU 342 01. HIEZU VERSTAERKUNGSMITTEL AUS 14 03/TG 73 UND 83.	-	-	A - B 577,5 C 262,4
790 02-2812		SONSTIGE BAUMASSNAHMEN FUER DEN FORSTBETRIEB VGL. VERMERK ZU 342 01.  SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	300,0	200,0	A 160,0 B 85,8
812 01-7812		ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	200,0	230,0	A -
812 03-5812		ANSCHAFFUNG VON GERAETEN UND MASCHINEN FUER DEN FORSTBETRIEB EINSEITIG DECKUNGSFAEHIG ZU LASTEN 751 08 U. 751 09. VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 1.000.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 500.000	3.200,0	3.400,0	A 2.300,0 B 2.224,4 C 2.161,4
883 01-1812		EINMALIGE ABFINDUNG FUER UEBERTRAGUNG DER STRASSENBAULAST FUER FORSTSTRASSEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE VGL. 356 01. VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 400.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 400.000	800,0	800,0	A 800,0 B 186,7 C 531,7
883 02-0812		ZUWEISUNGEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE ZU WEGEBAUTEN UND SONSTIGEN DEM FORSTBETRIEB DIENENDEN MASSNAHMEN GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 893 02.	125,0	125,0	A 125,0 B 67,1 C 125,5
893 02-8812		ZUSCHUESSE UND BEITRAEGE AN UEBRIGE EMPFAENGER ZU WEGEBAUTEN UND SONSTIGEN DEM FORSTBETRIEB DIENENDEN MASSNAHMEN VGL. VERMERK ZU 883 02.	75,0	80,0	A 50,0 B 67,1 C 31,6
893 18-0812		BEIHILFEN ZUR SESSHAFTMACHUNG VON WALDARBEITERN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 150.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 150.000	300,0	300,0	A 450,0 B 169,5 C 275,8
TITELGRUPPEN					
71 BAYER. LANDESANSTALT FUER FORSTLICHE SAAT- UND PFLANZENZUCHT TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG UND UEBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT SICH UM DIE MEHREINNAHME BEI 125 71.					
426 71-0812		LOEHNE DER ARBEITER	400,0	420,0	A 340,0 B 372,3 C 313,1
518 71-9812		MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	-	-	A 2,0
519 71-8812		UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	15,0	15,0	A 8,0 B 13,3
527 71-8812		REISEKOSTENVERGUETUNGEN	30,0	30,0	A 7,0 B 24,2 C 2,9
542 71-9812		SACHAUFWAND SOWEIT NICHT INVESTITIONEN	210,0	220,0	A 210,0 B 230,7

## Erläuterungen

	1979 DM	1980 DM
<b>Zu 790 02</b>		
Aus dem Ansatz wird insbesondere der Aufwand für die Errichtung von Forstbetriebsgebäuden bestritten, die zur Unterbringung von Maschinen etc. erforderlich sind.		
Der Ansatz ist vorgesehen für:		
Bau eines Öl- und Tanklagers beim Maschinenbetrieb Bayreuth .....	200 000	-
Umbau der baufälligen Maschinenhalle beim Maschinenbetrieb Bayreuth .....	20 000	100 000
Ersatzbauten (Schlepperhallen und Rotwildfütterungen einschließlich Siloanlage) für abbruchreife Betriebsgebäude .....	40 000	70 000
Neubauten von Unterstellhallen für Maschinen des Forstbetriebs .....	30 000	20 000
Sonstige Baumaßnahmen .....	10 000	10 000
Zusammen	300 000	200 000

1979 gegenüber 1978:

Mehr 140 000 DM infolge dringender Baumaßnahmen, insbesondere im Maschinenbetrieb Bayreuth zur Behebung brand- und sicherheitstechnischer Mängel.

1980 gegenüber 1979:

Weniger 100 000 DM infolge geringeren Bedarfs.

	1979 DM	1980 DM
<b>Zu 812 01</b>		
Der Ansatz ist vorgesehen für:		
1. Ausstattung von Schwerpunktforstämtern mit Speicherschreibmaschinen .....	40 000	50 000
2. Beschaffung und Ergänzung der Ausstattung für die Diensträume der Forstämter (Büromöbel, Büromaschinen, Arbeits- und Organisationsmittel) .....	160 000	180 000
Zusammen	200 000	230 000

1979 gegenüber 1978:

Mehr .....

infolge Übertragung von Titel 515 01

Mehr .....

infolge dringenden Bedarfs (Schaffung funktionsgerechter Arbeitsplätze)

Zusammen 200 000 DM

1980 gegenüber 1979:

Mehr 30 000 DM für Maßnahmen nach Ziffer 2.

**Zu 812 03**

Es sind folgende Beschaffungen vorgesehen:

1979	DM
2 Planierraupen .....	285 000
1 Laderaupen .....	210 000
1 Grader .....	200 000
3 LKW .....	440 000
1 Radlader .....	200 000
1 Bagger .....	120 000
1 Raupenbagger .....	200 000
1 Gummiradwalze .....	250 000
1 Schwachholz-Processor .....	230 000
4 Schlepper .....	400 000
2 Seilkräne .....	425 000
3 Funkgeräteausstattungen für Forstämter .....	146 000
Verschiedene kleine Maschinen und Geräte .....	94 000
Zusammen	3 200 000

1980	DM
1 Grader .....	200 000
2 LKW .....	300 000
2 Raupenbagger .....	330 000
2 Kompressoren .....	100 000
2 Entrindungsmaschinen mit Begleitfahrzeug ..	1 700 000
1 Ruckeaggregat .....	220 000
3 Schlepper .....	330 000
3 Funkgeräteausstattungen für Forstämter .....	155 000
Verschiedene kleine Maschinen und Geräte .....	65 000
Zusammen	3 400 000

1979 gegenüber 1978:

Mehr 900 000 DM,

1980 gegenüber 1979:

Mehr 200 000 DM für bisher zurückgestellte Ersatzbeschaffungen zur Sicherung eines rationellen Betriebsablaufs sowie infolge von Kostensteigerungen.

**Zu 883 01**

Der Ansatz ist zur Erfüllung der aus Art. 9 (4) des BayStrWG entstehenden Verpflichtungen und zur Ablösung der Straßenbaulast nach Art. 44 und 45 BayStrWG bestimmt.

Vgl. Erläuterung zu Kap. 09 05 Titel 356 01.

Die Verpflichtungsermächtigungen werden benötigt, um eingeleitete Verhandlungen über Abfindungsobjekte vertraglich endgültig abschließen zu können.

**Zu 893 02**

1979 gegenüber 1978:

Mehr 25 000 DM infolge steigenden Bedarfs (Wegebauten im Zuge von Flurbereinigungsverfahren) und zusätzlicher Maßnahmen.

**Zu 893 18**

Um sicherzustellen, daß der Staatsforstverwaltung fachlich qualifizierte Forstwirte (Waldarbeiter) erhalten bleiben, werden zur Förderung des Baues und Kaufes von Familienheimen, Eigentumswohnungen und landwirtschaftlichen Nebenerwerbsstellen sowie der baulichen Verbesserung solcher Objekte Eigenkapitalbeihilfen gewährt.

Außer Beihilfen können staatl. Land- und Forstarbeiter für den Eigenheimbau auch Darlehen erhalten, die bei Kap. 13 03 Titel 862 01 veranschlagt sind.

Wegen des langen Zeitraums zwischen Bewilligung und Auszahlung der Beihilfe wird eine Verpflichtungsermächtigung benötigt.

1979 gegenüber 1978:

Weniger 150 000 DM infolge rückläufigen Bedarfs.

**Fortsetzung der Erläuterungen:**

Siehe nächste Erläuterungsseite.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978	
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977	C IST 1976
1	2	3	4	5	TSD.DM	
					6	
543	71-8812	UNTERNEHMERLEISTUNGEN SOWEIT NICHT INVESTITIONEN	80,0	85,0	A	9,0
					B	76,9
547	71-4812	SAECHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN	38,0	38,0	A	12,0
					B	27,6
					C	14,7
701	71-6812	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	10,0	5,0	A	30,0
					B	0,3
					C	9,7
812	71-2812	ANSCHAFFUNG VON GERAETEN UND MASCHINEN	-	85,0	A	12,0
					C	33,8
SUMME DER TITELGRUPPE			783,0	898,0	A	630,0
					B	745,5
					C	374,5
GESAMTAUSGABEN			374.743,5	392.067,5	A	367.355,0
					B	339.445,7
					C	275.945,0
ABSCHLUSS						
VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.			370.565,0	371.795,0	A	338.580,0
					B	362.925,5
					C	328.599,6
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			570,0	570,0	A	360,0
					B	478,2
					C	795,0
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			5.300,0	7.070,0	A	4.425,5
					B	4.571,0
					C	3.928,6
GESAMTEINNAHMEN			376.435,0	379.435,0	A	343.365,5
					B	367.974,8
					C	333.323,3
PERSONALAUSGABEN			273.296,5	286.465,5	A	281.573,5
					B	251.847,0
					C	246.785,7
SAECHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN			86.362,0	88.532,0	A	72.944,0
					B	76.461,4
					C	19.150,2
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			75,0	75,0	A	85,0
					B	15,6
					C	10,4
BAUMASSNAHMEN			10.310,0	11.975,0	A	9.015,5
					B	8.406,6
					C	6.838,5
SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			4.700,0	5.020,0	A	3.737,0
					B	2.714,9
					C	3.160,1
DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)			3.400,0	3.715,0	A	2.312,0
					B	2.224,4
					C	2.195,3
DAVON: INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN (OBERGRUPPEN 83 MIT 89)			1.300,0	1.305,0	A	1.425,0
					B	490,5
					C	964,7
GESAMTAUSGABEN			374.743,5	392.067,5	A	367.355,0
					B	339.445,7
					C	275.945,0
ZUSCHUSS UEBERSCHUSS			1.691,5	12.632,5	A	23.989,5
					B	28.529,1
					C	57.378,3

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zur Titelgruppe 71**

Aufgaben der Bayerischen Landesanstalt für forstliche Saat- und Pflanzenzucht in Teisendorf:

Koordination und Registrierung der Anerkennungen nach dem Gesetz über forstliches Saat- und Pflanzgut in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Oktober 1969 (BGBl I S. 2057), Versorgung des Staatsforstbetriebs mit einwandfreiem forstlichen Saatgut, z.T. auch mit Pflanzgut, Rationalisierung und Koordination der Pflanzenzucht in der Staatsforstverwaltung.

	1979	1980
	DM	DM
<b>Zu 426 71</b>		
1. Zapfen- und Samenbeschaffung ...	15 000	15 000
2. Eigentlicher Pflanzenzucht- und Klengbetrieb .....	375 000	395 000
3. Sonstiges .....	10 000	10 000
Zusammen	400 000	420 000

1979 gegenüber 1978:

Mehr 60 000 DM infolge Neuberechnung unter Berücksichtigung der Ist-Ergebnisse (verstärkter Einsatz freier Arbeitskräfte anstelle von Strafgefangenen).

1980 gegenüber 1979:

Mehr 20 000 DM infolge Lohnerhöhung.

	1979	1980
	DM	DM
<b>Zu 518 71 bis 547 71</b>		
1. Beschaffung des Sachbedarfs (Geräte, Maschinen usw.) für Klengbetrieb und Zapfengewinnung .....	288 000	303 000
2. Ausgaben für Büroeinrichtungsgegenstände und -maschinen, Fernsprecheinrichtungen .....	30 000	30 000
3. Gebäudeunterhaltung .....	15 000	15 000
4. Reisekosten .....	30 000	30 000
5. Sonstige Aufwendungen .....	10 000	10 000
Zusammen	373 000	388 000

1979 gegenüber 1978:

Mehr 125 000 DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

	1979	1980
	DM	DM
<b>Zu 701 71</b>		
Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten .....	10 000	5 000

**Zu 812 71**

Als Ersatzbeschaffung ist vorgesehen:

	1980	DM
1 Unimog 80 PS .....		85 000

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977
1	2	3	4	5	C IST 1976
			TSD.DM		
			6		
FORSTLICHE SCHULEN					
EINNAHMEN					
VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.					
113 01-9512		ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	0,5	0,5	A 0,5 C 0,2
119 69-2512		VERMISCHTE EINNAHMEN	-	-	A -
124 01-6512		EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	20,0	20,0	A 18,0 B 30,5 C 15,6
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN					
356 01-5950		ENTNAHMEN AUS DEM FORSTGRUNDSTOCK	500,0	150,0	A 190,0 B 350,0 C 400,0
TITELGRUPPEN					
74 WALDARBEITSSCHULEN (WALDARBEITSSCHULEN IN LAUBAU, GOLDBERG UND BUCHENBUEHL)					
119 74-5512		VERMISCHTE EINNAHMEN	65,0	70,0	A 70,0 B 54,6 C 74,8
SUMME DER TITELGRUPPE			65,0	70,0	A 70,0 B 54,6 C 74,8
GESAMTEINNAHMEN			585,5	240,5	A 278,5 B 435,1 C 490,7
AUSGABEN					
PERSONALAUSGABEN					
422 01-5512		BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	956,0	999,8	A 850,4 B 830,9 C 682,4
422 11-3512		BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	-	-	A - B 6,3 C 50,3
422 31-9512		BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	49,9	52,2	A 65,9 B 45,8 C 55,2
425 01-2512		VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	371,7	388,8	A 360,0 B 341,0 C 325,5
425 11-0512		VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN	14,5	15,0	A 14,5 B 11,9
425 51-1512		UEBERSTUNDENVERGUETUNGEN FUER ANGESTELLTE VGL. VERMERK ZU 09 02/425 51.	-	-	A -

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 09 07**

Aufgaben der forstlichen Schulen:

1. Staatliche Forstschule in Lohr a. Main: Staatliche Lehrstätte für die Aus- und Fortbildung des Personals (Beamte und Angestellte) der Staatsforstverwaltung und für Dienstkräfte des mittleren Forstdienstes der kommunalen und privaten Waldbesitzer und für die Fortbildung zum Forstwirtschaftsmeister.
2. Waldarbeitsschulen in Buchenbühl, Goldberg und Laubau: Überbetriebliche Ausbildungsstätten für den Ausbildungsberuf „Forstwirt“. Veranstaltung von Fortbildungs- und Sonderlehrgängen für das Personal der Staatsforstverwaltung (Beamte, Angestellte und Arbeiter), Entwicklung und Erprobung neuer Maschinen, Geräte und Arbeitsverfahren.
3. Waldbauernschule Hohenkammer (z.Z. in Wasserburg, künftig in Scheyern): Aus- und Fortbildung der privaten Waldbesitzer, insbesondere der Waldbauern und deren Personal. Die Staatsforstverwaltung trägt den Aufwand für das Lehrpersonal, soweit vertraglich mit dem Schulverein vereinbart.

**Zu 124 01**

	DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dgl.) .....	7 000
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl. ....	13 000
Zusammen	20 000

**Zu 356 01**

Der Ansatz dient zur Einnahme von Ablieferungen aus dem Forstgrundstock. Aus der Einnahme sollen die im Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen (Anlage S) aufgeführten Baumaßnahmen (Gebäude für die Waldbauernschule in Scheyern) gedeckt werden.

**Zu 422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen (davon je 5 400 DM für Dienstkleidungszuschüsse).

**Zu 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 425 01**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

**Zu 425 11**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977
1	2	3	4	5	C IST 1976
			TSD.DM		
			6		
426 01-1512		LOEHNE DER ARBEITER	98,2	102,7	A 101,5 B 90,1 C 52,5
451 01-9512		ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	-	-	A 0,5
453 01-7512		TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	15,0	15,0	A 20,0 B 2,5 C 11,6
459 01-1512		PRUEFUNGSVERGUETUNGEN	8,0	13,0	A 3,0 B 7,8 C 1,4
SAECHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN					
511 01-7512		GESCHAEFTSBEDARF	9,0	9,5	A 8,8 B 6,9 C 6,4
512 01-6512		BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	5,0	5,5	A 4,8 B 3,8 C 3,3
513 01-5512		POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	8,0	8,0	A 7,0 B 5,9 C 5,1
515 01-3512		GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	6,0	7,0	A 6,0 B 3,2 C 4,3
517 01-1512		BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	33,0	35,0	A 33,0 B 26,7 C 25,8
519 01-9512		UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	26,0	28,0	A 24,0 B 20,6 C 16,0
524 01-2512		LEHR- UND LERNMITTEL	35,0	35,0	A 35,0 B 28,2 C 20,9
527 01-9512		REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	19,0	19,0	A 18,0 B 13,7 C 5,1
546 69-5512		VERMISCHTE VERWALTUNGSAusGABEN	0,5	0,5	A 0,5 B 0,0 C 0,0
BAUMASSNAHMEN					
701 01-7512		KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	-	-	A - C 7,9
710 00-7512		HOCHBAUMASSNAHMEN (SIEHE ANLAGE S) VGL. TIT. 356 01. VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 150.000	500,0	150,0	A 190,0 B 802,8 C 182,4
SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN					
812 01-3512		ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	-	-	A -

## Erläuterungen

**Zu 426 01**  
Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

<b>Zu 453 01</b>	DM
1. Trennungsgeld für 3 Bedienstete .....	8 000
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 2 Bediensteten .....	7 000
Zusammen	15 000

1979 gegenüber 1978:  
Weniger 5 000 DM infolge rückläufigen Bedarfs.

**Zu 459 01**  
1979 gegenüber 1978:  
Mehr 5 000 DM,  
1980 gegenüber 1979:  
Mehr 5 000 DM infolge Erhöhung der Zahl der Prüfungsteilnehmer.

<b>Zu 513 01</b>	DM
1. Postgebühren .....	1 600
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen .....	6 200
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen .....	-
4. Sonstiges .....	200
Zusammen	8 000

<b>Zu 515 01</b>	1979	1980
	DM	DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen .....	2 000	2 500
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen .....	2 000	2 500
3. Unterhaltung .....	2 000	2 000
Zusammen	6 000	7 000

<b>Zu 517 01</b>	1979	1980
	DM	DM
1. Heizung .....	22 000	24 000
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität .....	5 500	5 500
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung .....	3 000	3 000
4. Steuern und Abgaben .....	1 500	1 500
5. Geräte .....	500	500
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten .....	500	500
Zusammen	33 000	35 000

<b>Zu 519 01</b>	1979	1980
	DM	DM
Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör .....	26 000	28 000

<b>Zu 524 01</b>	DM
1. Unterrichtsmittel .....	22 000
2. Lehrwanderungen .....	13 000
Zusammen	35 000

Der veranschlagte Betrag ist bestimmt zur Ergänzung und laufenden Unterhaltung des Lehrmaterials der Forstschule sowie zur Bestreitung der bei Vorbereitung und Durchführung von Lehrwanderungen anfallenden Kosten.

<b>Zu 527 01</b>	DM
1. Reisekostenvergütungen .....	8 500
2. Wegstreckenentschädigung für anerkannte Kraftfahrzeuge .....	9 000
3. Wegstreckenentschädigung für sonstige Kraftfahrzeuge .....	1 500
Zusammen	19 000

Bestand an anerkannten Personankraftwagen 3 (3).

<b>Zu 546 69</b>	DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte .....	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern .....	400
3. Verlustentschädigungen .....	100
Zusammen	500

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978	
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977	C IST 1976
1	2	3	4	5	TSD.DM	
					6	
TITELGRUPPEN						
74 WALDARBEITSSCHULEN TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG.						
426	74-3512	LOEHNE DER ARBEITER	840,0	870,0	A	810,0
					B	735,3
					C	727,7
518	74-2512	MIETEN UND PACTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE, RAEUME SOWIE MASCHINEN UND GERAETE	1,0	1,0	A	2,0
					B	0,0
					C	0,0
519	74-1512	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	46,0	50,0	A	45,0
					B	63,8
527	74-1512	REISEKOSTENVERGUETUNGEN	26,0	26,0	A	22,5
					B	24,6
					C	18,7
542	74-2512	SACHAUFWAND SOWEIT NICHT INVESTITIONEN	310,0	320,0	A	230,0
					B	265,7
543	74-1512	UNTERNEHMERLEISTUNGEN SOWEIT NICHT INVESTITIONEN	11,0	11,0	A	26,0
					B	7,3
547	74-7512	SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	102,0	106,0	A	95,0
					B	100,3
					C	123,2
701	74-9512	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	105,0	40,0	A	10,0
					B	8,1
					C	41,8
812	74-5512	ANSCHAFFUNG VON GERAETEN UND MASCHINEN	40,0	20,0	A	-
		SUMME DER TITELGRUPPE	1.481,0	1.444,0	A	1.240,5
					B	1.205,4
					C	911,6
		GESAMTAUSGABEN	3.635,8	3.328,0	A	2.983,4
					B	3.454,4
					C	2.368,8

## Erläuterungen

**Zu 426 74**

Löhne der Lehrmeister sowie des Haus-, Küchen- und Hilfspersonals an den Waldarbeitsschulen, und zwar Grund- und Stücklöhne, persönliche Zulagen und Sonderlöhne, tarifliche Sozialleistungen, Lohnfortgewährungen aller Art, Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

**Zu 519 74**

Aus dem Ansatz wird der Unterhaltungsaufwand für die teilweise überalterten - Gebäude der Waldarbeitsschulen bestritten.

**Zu 527 74**

	DM
1. Reisekostenvergütungen .....	6 000
2. Wegstreckenentschädigung für anerkannte Kraftfahrzeuge .....	20 000
Zusammen	26 000

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen 10 (9).

**Zu 542 74**

Kosten der Unterkunft und Verpflegung der Lehrgangsteilnehmer, Sachaufwendungen für den Lehrbetrieb, Geräte und Maschinen bis zu 10 000 DM im Einzelfall.

1979 gegenüber 1978:

Mehr 80 000 DM infolge Neuberechnung unter Berücksichtigung der Ist-Ergebnisse sowie allgemeiner Kostensteigerungen.

**Zu 543 74**

1979 gegenüber 1978:

Weniger 15 000 DM infolge Neuberechnung unter Berücksichtigung des Ist-Ergebnisses.

**Zu 547 74**

Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Verwaltungszwecke, Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume, vermischte Verwaltungsausgaben.

**Zu 701 74**

<b>1979</b>	DM
1. Neubau und Erweiterung des Entwässerungskanal-systems mit Hebeanlage bei der Waldarbeitsschule Buchenbühl auf Grund wasserrechtlicher Bestimmungen .....	55 000
2. Umbau der Dienstwohnung und Einbau einer Warmwasser-Zentralheizung bei der Waldarbeitsschule Laubau .....	50 000
Zusammen	105 000

**1980**

Ausbau der Garagenhalle bei der Waldarbeitsschule Goldberg .....	40 000
--	--------

**Zu 812 74**

<b>1979</b>	DM
Ersatzbeschaffung für den auszusondernden Omnibus bei der Waldarbeitsschule Buchenbühl durch Ankauf von 2 Kleinbussen mit Anhänger zum Transport von Lehrgangsteilnehmern und Gerät .....	40.000

**1980**

Ersatzbeschaffung für veraltete Geräte und Maschinen .....	20 000
--	--------

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978	
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977	C IST 1976
1	2	3	4	5	TSD.DM	
					6	
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	85,5	90,5	A	88,5
					B	85,1
					C	90,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	500,0	150,0	A	190,0
					B	350,0
					C	400,0
		GESAMTEINNAHMEN	585,5	240,5	A	278,5
					B	435,1
					C	490,7
		PERSONALAUSGABEN	2.353,3	2.456,5	A	2.225,8
					B	2.071,9
					C	1.907,0
		SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	637,5	661,5	A	557,6
					B	571,5
					C	229,6
		BAUMASSNAHMEN	605,0	190,0	A	200,0
					B	811,0
					C	232,2
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTI- TIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	40,0	20,0	A	-
					B	-
					C	-
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	40,0	20,0	A	-
					B	-
					C	-
		GESAMTAUSGABEN	3.635,8	3.328,0	A	2.983,4
					B	3.454,4
					C	2.368,8
		ZUSCHUSS	3.050,3	3.087,5	A	2.704,9
					B	3.019,2
					C	1.878,1



TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL	1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST	1977
1	2	3	4	5	C IST	1976
			TSD.DM			6
FORSTLICHE VERSUCHS- UND FORSCHUNGSANSTALT						
EINNAHMEN						
VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.						
111 01-9174		GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE VGL. VERMERK ZU 547 03.	16,0	16,0	A B C	10,0 29,5 28,8
113 01-7174		ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	0,1	0,1	A B C	0,1 0,0 0,8
119 01-1174		EINNAHMEN AUS VEROEFFENTLICHUNGEN	0,5	0,5	A B	0,5 0,4
119 69-0174		VERMISCHTE EINNAHMEN	2,0	2,0	A B C	0,2 5,5 1,2
124 01-4174		EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	9,0	9,0	A B, C	7,0 9,4 7,1
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN						
256 01-4174		SONSTIGE ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FUER ARBEIT (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) VGL. VERMERK ZU 425 12.	-	-	A	-
282 03-0174		ZUWEISUNGEN DRITTER ZUR DURCHFUEHRUNG VON FORSCHUNGSAUFGABEN VGL. VERMERK ZU 547 04.	-	-	A C	- 7,3
ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN						
356 01-3950		ENTNAHMEN AUS DEM FORSTGRUNDSTOCK	-	-	A	-
GESAMTE EINNAHMEN			27,6	27,6	A B C	17,8 45,0 45,4
AUSGABEN						
PERSONALAUSGABEN						
422 01-3174		BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	927,3	969,0	A B C	1.074,3 1.076,7 934,4
422 11-1174		BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	143,2	149,7	A B C	202,1 131,3 159,6
422 31-7174		BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	57,7	60,3	A B C	116,2 52,9 98,9
425 01-0174		VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	884,5	924,3	A B C	2.284,5 1.973,9 1.949,0

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 09 08**

Zum 1. Januar 1979 erfolgte die Umorganisation zur Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt (bisher: Forstliche Forschungsanstalt).

Aufgaben der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt:

Durchführung praxisbezogener Versuchs- und Forschungsaufgaben auf dem Gebiet der Forst- und Holzwirtschaft und der Landschaftspflege,

Betreuung langfristiger Versuche der Bayerischen Staatsforstverwaltung,

Prüfung des forstlichen Saatgutes, der Forstschutzmittel und Geräte,

Prognose von Waldkrankheiten,

Umsetzung von Forschungsergebnissen in anwendungsreife forstliche Verfahren und Mitwirkung bei deren Einführung,

Mitwirkung bei der Fortbildung des Personals der Staatsforstverwaltung.

**Zu 111 01**

1979 gegenüber 1978:

Mehr 6 000 DM infolge höheren Gebührenaufkommens.

**Zu 124 01**

	DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dgl.) .....	3 500
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl. ....	5 500
Zusammen	9 000

**Zu 422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen (davon je 4 500 DM für Dienstkleidungszuschüsse).

1979 gegenüber 1978:

Weniger 147 000 DM infolge Umsetzung in den Epl. 05.

**Zu 422 11**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen (davon je 300 DM für Dienstkleidungszuschüsse).

**Zu 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 425 01**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteil zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

1979 gegenüber 1978:

Weniger 1 400 000 DM infolge Umsetzung in den Epl. 05.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978	B IST 1977	C IST 1976
			TSD.DM	TSD.DM	TSD.DM		
1	2	3	4	5	6		
425 11-8174		VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	40,0	40,0	A		20,0
					B		17,5
425 12-7174		VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 256 01. DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR.	-	-	A		
426 01-9174		LOEHNE DER ARBEITER	171,0	178,7	A		236,0
					B		235,7
					C		223,8
428 01-7174		AUSGABEN ZUR DURCHFUEHRUNG VON FORSCHUNGAUFGABEN DES STAATSMINISTERIUMS FUER LANDESENTWICKLUNG UND UMWELTFRAGEN DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR. EINSEITIG DECKUNGSFAEHIG ZU LASTEN 14 03/TG 72. GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 547 02.	-	-	A		-
451 01-7174		ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	18,0	18,0	A		19,0
					B		14,9
					C		16,5
453 01-5174		TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	12,0	12,0	A		16,0
					B		6,0
					C		7,1
		SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN					
511 01-5174		GESCHAEFTSBEDARF	33,0	34,5	A		40,0
					B		32,9
					C		39,2
512 01-4174		BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	12,0	12,5	A		50,0
					B		45,7
					C		47,1
513 01-3174		POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	45,0	45,0	A		45,0
					B		34,6
					C		29,4
514 01-2174		HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	30,0	30,0	A		30,0
					B		24,6
					C		18,0
515 01-1174		GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGS- GEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	38,0	38,0	A		60,0
					B		52,4
					C		54,5
515 21-7174		GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGS- GEGENSTAENDE FUER FACHAUFGABEN	27,0	28,0	A		60,0
					B		53,4
					C		59,3
517 01-9174		BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	220,0	230,0	A		210,0
					B		190,3
					C		191,4
519 01-7174		UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	150,0	150,0	A		250,0
					B		99,8
					C		88,9
524 01-0174		LEHR- UND LERNMITTEL	35,0	36,0	A		130,0
					B		106,9
					C		127,9
527 01-7174		REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	54,0	54,0	A		100,0
					B		88,8
					C		82,9

## Erläuterungen

**Zu 425 11**

1979 gegenüber 1978:  
Mehr 20 000 DM infolge dringenden Bedarfs der Sachgebiete, Arbeits- und Projektgruppen an Aushilfskräften.

**Zu 426 01**

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

1979 gegenüber 1978:  
Weniger 65 000 DM infolge Umsetzung in den Epl. 05.

**Zu 428 01**

Zur Bestreitung der auf Grund der genannten Forschungsvorhaben anfallenden Ausgaben werden die erforderlichen Haushaltsmittel aus Kap. 14 03 Titelgruppe 72 zugewiesen. Vgl. auch Titel 547 02.

**Zu 453 01**

1. Trennungsgeld für 3 Bedienstete .....	DM	6 000
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 2 Bediensteten .....		6 000
	Zusammen	12 000

1979 gegenüber 1978:  
Weniger 4 000 DM infolge geringeren Bedarfs.

**Zu 511 01**

Mehr .....	3 000 DM
infolge Preissteigerungen	
Weniger .....	10 000 DM
infolge Umsetzung in den Epl. 05	
	Somit weniger 7 000 DM

**Zu 512 01**

Mehr .....	2 000 DM
infolge Preiserhöhungen	
Weniger .....	40 000 DM
infolge Umsetzung in den Epl. 05	
	Somit weniger 38 000 DM

**Zu 513 01**

1. Postgebühren .....	DM	19 000
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen .....		25 000
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen .....		1 000
	Zusammen	45 000

**Zu 514 01**

1. Kraft- und Schmierstoffe .....	DM	22 000
2. Unterhaltung und Instandsetzungen .....		7 500
3. Gebrauchsgegenstände .....		300
4. Sonstiges .....		200
	Zusammen	30 000

<b>Bestand an Dienstfahrzeugen:</b>	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>Soll</b>	<b>am</b>
	<b>1979</b>	<b>1980</b>	<b>1978</b>	<b>1.3.1978</b>
Personenkraftwagen .....	5	5	5	5
Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:				DM
Kosten wie vor .....				30 000
Personalausgaben .....				-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen .....				17 000
	Zusammen			47 000

Personalausgaben fallen nicht an, weil die Dienstfahrzeuge von Angehörigen der Sachgebiete gefahren werden.

**Zu 515 01**

1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen .....	DM	19 000
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen .....		9 000
3. Unterhaltung .....		10 000
	Zusammen	38 000

1979 gegenüber 1978:  
Weniger 22 000 DM infolge Umsetzung in den Epl. 05.

**Zu 515 21**

Beschaffung und Unterhaltung von Labor- und Werkstattgeräten für Fachaufgaben.

1979 gegenüber 1978:		
Mehr .....	5 000 DM	
infolge Preissteigerungen		
Weniger .....	38 000 DM	
infolge Umsetzung in den Epl. 05		
	Somit weniger	33 000 DM

**Zu 517 01**

	<b>1979</b>	<b>1980</b>
	DM	DM
1. Heizung .....	58 000	59 000
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität ..	75 000	81 000
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung .....	55 000	56 000
4. Steuern und Abgaben .....	19 000	19 000
5. Geräte .....	3 000	3 000
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten .....	10 000	12 000
	Zusammen	220 000
		230 000

**Zu 519 01**

Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör .....

1979 gegenüber 1978:  
Weniger 100 000 DM nach dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 524 01**

Kosten der Beschaffung von überwiegend wissenschaftlichen Zwecken dienenden Geräten und Instrumenten für die Forschung sowie Kosten des Laboratoriumsbedarfs, Kosten der Herstellung von Forschungsmitteln usw. für die Sachgebiete der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt.

1979 gegenüber 1978:		
Weniger .....	10 000 DM	
infolge geringeren Bedarfs		
Weniger .....	85 000 DM	
infolge Umsetzung in den Epl. 05		
	Zusammen	95 000 DM

Fortsetzung der Erläuterungen:  
Siehe nächste Erläuterungsseite.

## 09 08 FORSTLICHE VERSUCHS- UND FORSCHUNGSANSTALT

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978	
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977	C IST 1976
1	2	3	4	5	TSD.DM	
					6	
527	11-5174	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	10,0	10,0	A	20,0
					B	5,9
					C	17,3
531	11-9174	FACHVEROEFFENTLICHUNGEN	22,0	22,0	A	20,0
					B	17,8
546	69-3174	VERMISCHTE VERWALTUNGS-AUSGABEN	2,0	2,0	A	2,0
					B	1,9
					C	0,9
547	02-2174	AUSGABEN ZUR DURCHFUEHRUNG VON FORSCHUNGS-AUFGABEN DES STAATSMINISTERIUMS FUER LANDESENTWICKLUNG UND UMWELTFRAGEN DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR. EINSEITIG DECKUNGSFAEHIG ZULASTEN 14 03/TG 72. VGL. VERMERK ZU 428 01.	-	-	A	-
547	03-1174	FOERDERUNG DES FORSTSAMENPRUEFUNGSWESENS AUS DIESEM ANSATZ DUERFEN AUCH PERSONALAUSGABEN BESTRITTEN WERDEN. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 111 01.	16,0	16,0	A	10,0
					B	29,5
					C	28,8
547	04-0174	FOERDERUNG VON FORSCHUNGS-AUFGABEN AUS ZUWENDUNGEN DRITTER AUS DIESEM ANSATZ DUERFEN AUCH PERSONALAUSGABEN BESTRITTEN WERDEN. DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER IST- EINNAHME BEI 282 03. DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR.	-	-	A	-
					C	7,2
		BAUMASSNAHMEN				
701	01-5174	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	65,0	65,0	A	90,0
					B	48,3
					C	59,4
710	00-5174	HOCHBAUMASSNAHMEN (SIEHE ANLAGE S) VGL. TIT. 356 01.	-	-	A	-
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN				
811	01-2174	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	17,0	17,0	A	15,0
					B	14,9
812	01-1174	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUE- STUNGSGEGENSTAENDEN	35,0	35,0	A	60,0
					B	49,7
					C	44,9
		BESONDERE FINANZIERUNGS-AUSGABEN				
981	01-6990	AUSGABEN FUER DIE INANSPRUCHNAHME VON RECHEN- ANLAGEN ANDERER STAATSBEHOERDEN	250,0	250,0	A	300,0
					B	173,7
					C	220,3
		GESAMTAUSGABEN	3.314,7	3.427,0	A	5.460,1
					B	4.581,2
					C	4.507,9

## Erläuterungen

<b>Zu 527 01</b>	DM
1. Reisekostenvergütungen .....	35 000
2. Wegstreckenentschädigung für anerkannte Kraftfahrzeuge .....	12 000
3. Wegstreckenentschädigung für sonstige Kraftfahrzeuge .....	7 000
Zusammen	54 000

Bestand der anerkannten Personenkraftwagen 28 (27).

1979 gegenüber 1978:

Mehr .....	4 000 DM
infolge Erhöhung der Reisekostensätze	
Weniger .....	50 000 DM
infolge Umsetzung in den Epl. 05	
Somit weniger	46 000 DM

**Zu 527 11**

1979 gegenüber 1978:

Weniger 10 000 DM infolge Umsetzung in den Epl. 05.

**Zu 531 11**

Der Ansatz dient der Herausgabe von Forschungsberichten und des Tätigkeitsberichts der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt sowie der Drucklegung der Forschungsplanung zur Abstimmung mit den übrigen Landesforstverwaltungen.

**Zu 546 69**

	DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte .....	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern .....	800
3. Verlustentschädigungen .....	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen .....	200
5. Sonstige vermischte Ausgaben .....	1 000
Zusammen	2 000

**Zu 547 02**

Zur Bestreitung der auf Grund der genannten Forschungsvorhaben anfallenden Ausgaben werden die erforderlichen Haushaltsmittel aus Kap. 14 03 Titelgruppe 72 zugewiesen. Vgl. auch Titel 428 01.

**Zu 547 03**

Zur Deckung der durch die Forstsamenprüfung sowie bei Durchführung des Gesetzes über forstliches Saat- und Pflanzgut erwachsenden zusätzlichen Ausgaben werden die Mehreinnahmen an Gebühren für Samenprüfung (Titel 111 01) als Ausgabemittel zur Verfügung gestellt. Mindereinnahmen verringern die Ausgabebefugnis entsprechend.

1979 gegenüber 1978:

Mehr 6 000 DM entsprechend dem voraussichtlichen Bedarf.

**Zu 701 01**

<b>1979</b>	DM
Dringende Baumaßnahmen in den Gebäuden der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt ..	65 000

**1980**

DM	
Dringende Baumaßnahmen in den Gebäuden der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt ..	65 000

**Zu 811 01**

## 2. Ersatzbeschaffungen

Es müssen ersetzt werden:

1 Pkw, 55 kW (75 PS), 3-türig, Baujahr 1974, Fahrleistung am 1.3.1978 96 000 km.

1 Pkw, 42 kW (58 PS), 3-türig, Baujahr 1975, Fahrleistung am 1.3.1979 (voraussichtlich) 130 000 km.

Als Ersatzbeschaffung sind vorgesehen:

<b>1979</b>	DM
1 Pkw, bis zu 51 kW (70 PS), 3-türig (Kombi) ....	17 000

**1980**

DM	
1 Pkw, bis zu 51 kW (70 PS), 3-türig (Kombi) ....	17 000

**Zu 812 01**

Die veranschlagten Mittel werden benötigt zur Ausstattung mit wissenschaftlichen Geräten und zur Ergänzung der Einrichtung.

1979 gegenüber 1978:

Weniger 25 000 DM infolge Umsetzung in den Epl. 05.

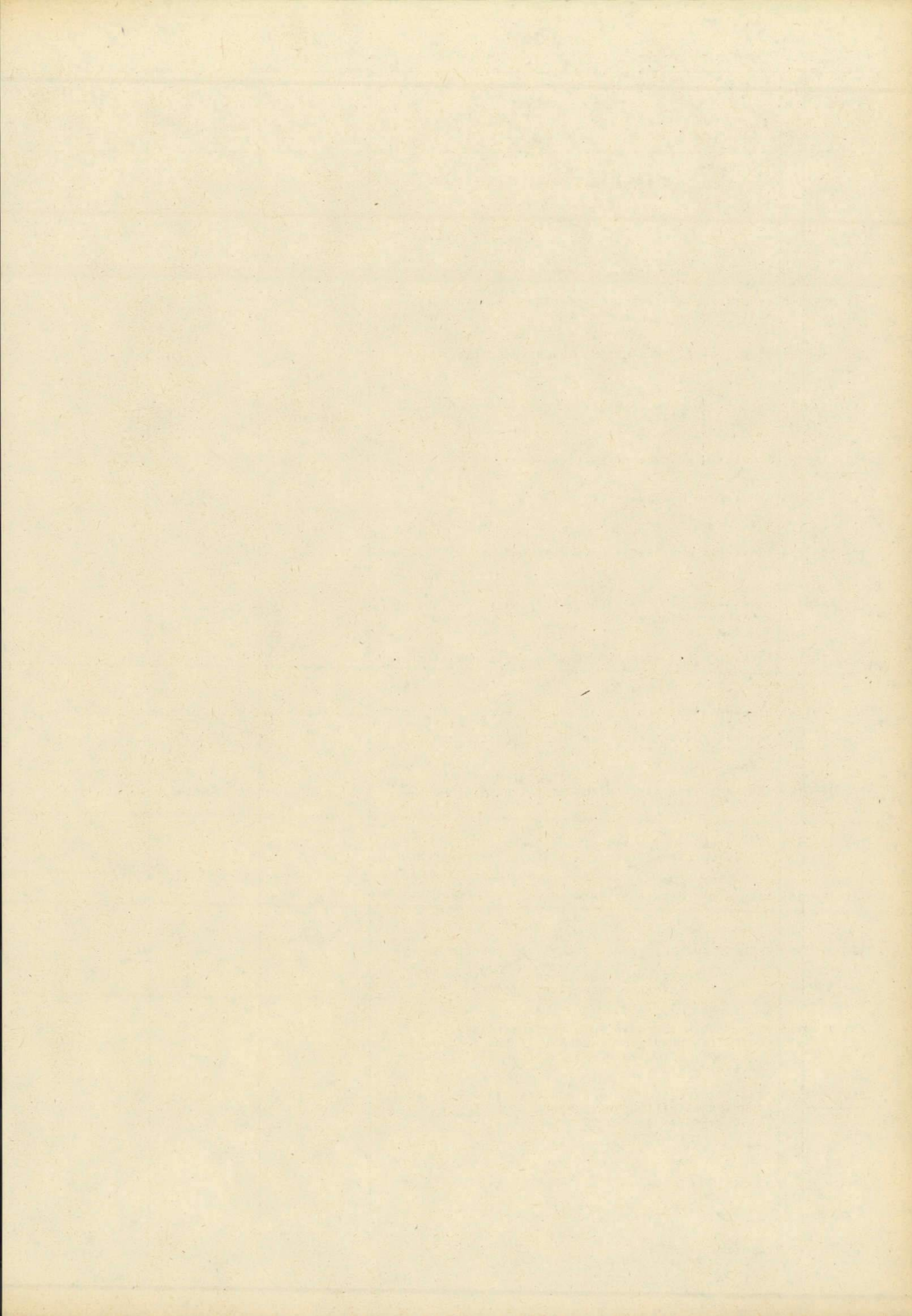
**Zu 981 01**

Bei der Forstlichen Versuchs- und Forschungsanstalt besteht ein EDV-Terminal, das mit dem Rechenzentrum des Landwirtschaftsministeriums verbunden ist. Der für die Benutzung der Anlage anfallende Kostenanteil wird hier abgerechnet (vgl. Einnahmen bei Kap. 08 08 Titel 380 01).

1979 gegenüber 1978:

Weniger 50 000 DM infolge steigender Leistungsfähigkeit der Rechenanlage (günstigeres Preis-Leistungsverhältnis).

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977
1	2	3	4	5	C IST 1976
					TSD.DM
					6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	27,6	27,6	A 17,8 B 45,0 C 38,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	-	-	A - B - C 7,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	-	-	A - B - C -
		GESAMTEINNAHMEN	27,6	27,6	A 17,8 B 45,0 C 45,4
		PERSONAL AUSGABEN	2.253,7	2.352,0	A 3.968,1 B 3.509,2 C 3.389,7
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	694,0	708,0	A 1.027,0 B 785,2 C 793,3
		BAUMASSNAHMEN	65,0	65,0	A 90,0 B 48,3 C 59,4
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFUERDERUNGSMASSNAHMEN	52,0	52,0	A 75,0 B 64,6 C 44,9
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	52,0	52,0	A 75,0 B 64,6 C 44,9
		BESONDERE FINANZIERUNGS AUSGABEN	250,0	250,0	A 300,0 B 173,7 C 220,3
		GESAMTAUSGABEN	3.314,7	3.427,0	A 5.460,1 B 4.581,2 C 4.507,9
		ZUSCHUSS	3.287,1	3.399,4	A 5.442,3 B 4.536,1 C 4.462,4



TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978	
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977	C IST 1976
1	2	3	4	5	TSD.DM	
					6	
		NATIONALPARK BAYER. WALD				
		EINNAHMEN				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.				
111 01-7	185	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHREN-ARTIGE ENTGELTE	0,5	0,5	A	0,5
					B	0,0
					C	0,4
112 01-6	185	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	0,5	0,5	A	0,5
					B	0,1
					C	0,2
113 01-5	185	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	7,0	7,0	A	7,0
					B	4,8
					C	4,3
119 01-9	185	EINNAHMEN AUS VEROEFFENTLICHUNGEN	20,0	50,0	A	
-----						
119 69-8	185	VERMISCHTE EINNAHMEN	2,0	2,0	A	1,5
					B	1,8
					C	0,2
124 01-2	185	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	70,0	70,0	A	50,0
					B	62,1
					C	52,1
124 12-9	185	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG VON FORSTGRUNDSTUECKEN	36,0	36,0	A	32,0
					B	35,9
					C	64,7
124 13-8	185	EINNAHMEN AUS VERPACHTUNG VON JAGDEN UND FISCHGE-WAESSERN	0,2	0,2	A	0,2
					B	0,0
					C	0,0
125 01-1	185	EINNAHMEN AUS DER VERWERTUNG VON HOLZ BEITRAEGE AUFGRUND DES ABSATZFONDSGESETZES SOWIE VERWALTUNGSKOSTENERSTATTUNGEN KOENNEN VON DEN EINNAHMEN ABGESETZT WERDEN. VERBILLIGTE ABGABE VON HOLZ VGL. ERLAEUTERUNGEN.	4.000,0	4.000,0	A	3.000,0
					B	3.605,5
					C	3.626,1
125 02-0	185	EINNAHMEN AUS NEBENNUTZUNGEN ( OHNE MIET- UND PACHT EINNAHMEN)	12,0	12,0	A	4,0
					B	11,6
					C	5,0
125 10-0	185	EINNAHMEN AUS DER JAGD (SELBSTVERWALTUNG) VERBILLIGTE ABGABEN VON WILD VGL. ERLAEUTERUNG.	22,0	22,0	A	14,0
					B	18,5
					C	23,3
125 19-1	185	VERMISCHTE BETRIEBSEINNAHMEN	50,0	50,0	A	25,0
					B	48,0
					C	92,5
132 01-2	185	ERLOESE AUS DER VERAEUSSERUNG VON BEWEGL. SACHEN  ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	-	-	A	-
251 01-7	185	ZUWEISUNGEN VOM BUND FUER SOZIALAUFGABEN DIE EINGEHENDEN BETRAEGE DUERFEN DEN AUSGABEMIT- TELN BEI TIT. 426 30, 542 11 UND 542 12 ZUGE- FUehrt WERDEN.	-	-	A	-
					C	107,0
256 01-2	185	SONSTIGE ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FUER ARBEIT (ARBEITSBESCHAEFFUNGSMASSNAHMEN) VGL. VERMERK ZU 425 12.	100,0	100,0	A	
-----						

## Erläuterungen

**Vorbemerkung zu Kapitel 09 09**

Aufgaben der Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald:

Planung, Betrieb, Unterhalt und Verwaltung der Einrichtungen des Nationalparks, Pflege, Erhaltung und Schutz des Staatswaldes im Bereich des Nationalparks, Schutz und Pflege der Pflanzenwelt und der freilebenden Tierwelt einschließlich Wildstandsregulierung, Mitwirkung bei der wissenschaftlichen Forschung, sowie bei der Jugend- und Erwachsenenbildung, Aufgaben der Unteren Forstbehörden.

Im Kapitel 09 09 sind die Einnahmen und Ausgaben des Nationalparks Bayerischer Wald einschließlich des Forstbetriebs im Nationalparkbereich zusammengefaßt.

**Zu 119 01**

1979 gegenüber 1978:

Mehr 20 000 DM infolge Neuveranschlagung;  
Die Einnahmen entstehen aus dem Verkauf von Nationalpark-Broschüren (Führer u. dgl.).

1980 gegenüber 1979:

Mehr 30 000 DM infolge vermehrten Absatzes von Nationalpark-Broschüren nach Inbetriebnahme des Informationszentrums.

**Zu 124 01**

	DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dgl.) .....	35 000
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl. ....	35 000
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw. ....	-
4. Sonstige Einnahmen .....	-
Zusammen	70 000

1979 gegenüber 1978:

Mehr 20 000 DM infolge höherer Mieten.

**Zu 124 12**

1979 gegenüber 1978:

Mehr 4 000 DM infolge höherer Mieten und Pachten.

**Zu 125 01**

Die Fällungsbefugnis im Nationalpark Bayerischer Wald beträgt unter Berücksichtigung der Zielsetzung des Nationalparks und mit Schwerpunkt in der Pflegenutzung 55 500 fm. Zur Verwertung vorgesehen sind davon 50 000 fm, die Defizitsorten umfassen 5 500 fm. Die Einnahme aus der Holzverwertung wird nach der derzeit vorhersehbaren Holzmarktlage mit 4 000 000 DM veranschlagt.

DEN BEAMTEN, ANGESTELLTEN UND STÄNDIG UND REGELMÄßIG BESCHÄFTIGTEN ARBEITERN DER FORSTVERWALTUNG IST WIDERRUFLICH GESTATTET, DAS FÜR DEN EIGENBEDARF BENÖTIGTE BRENNHOLZ UND NUTZHOLZ FÜR DEN NEUBAU UND DIE INSTANDSETZUNG VON EIGENWOHNHEIMEN ZU 80 V.H. DES ORTSÜBLICHEN KLEINVERKAUFSPREISES ZU BEZIEHEN. DIES GILT AUCH FÜR AUSZUBILDENDE UND SONSTIGE IN EINEM AUSBILDUNGSVERHÄLTNIS ZUR STAATSFORSTVERWALTUNG STEHENDE PERSONEN SOWIE FÜR RUHEGELDS-, RUHEGELD- UND RENTENEMPFÄNGER AUS DEM IN SATZ 1 GENANNTEMPFÄNGERKREIS.

1979 gegenüber 1978:

Mehr 1 000 000 DM unter Berücksichtigung der voraussichtlichen Holzmarktlage.

**Zu 125 02**

Einnahmen aus dem Verkauf von Nebennutzungen (z.B. Sand, Steine, Kies, Zier- und Weihnachtsbäume).

1979 gegenüber 1978:

Mehr 8 000 DM unter Berücksichtigung der Ist-Ergebnisse.

**Zu 125 10**

Einnahmen aus der Verwaltungsjagd (ohne Pachteinahmen).

DEN BEAMTEN, ANGESTELLTEN UND STÄNDIG UND REGELMÄßIG BESCHÄFTIGTEN ARBEITERN DER FORSTVERWALTUNG IST WIDERRUFLICH GESTATTET, FÜR DEN EIGENEN HAUSBEDARF WILD UND WILDBRET ZU 80 V.H. DES ORTSÜBLICHEN KLEINVERKAUFSPREISES ZU BEZIEHEN. DIES GILT AUCH FÜR AUSZUBILDENDE UND SONSTIGE IN EINEM AUSBILDUNGSVERHÄLTNIS ZUR STAATSFORSTVERWALTUNG STEHENDE PERSONEN SOWIE FÜR RUHEGELDS-, RUHEGELD- UND RENTENEMPFÄNGER AUS DEM IN SATZ 1 GENANNTEMPFÄNGERKREIS.

1979 gegenüber 1978:

Mehr 8 000 DM infolge Wildstandsverminderung unter Berücksichtigung der Zielsetzung des Nationalparks.

**Zu 125 19**

1979 gegenüber 1978:

Mehr 25 000 DM unter Berücksichtigung der Ist-Ergebnisse.

**Zu 256 01**

1979 gegenüber 1978:

Mehr 100 000 DM infolge Neuveranschlagung unter Berücksichtigung der Ist-Ergebnisse beim bisherigen Titel 336 01.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977
1	2	3	4	5	C IST 1976
			TSD.DM		
			6		
256 02-1185		SONSTIGE ZUWEISUNGEN DER BUNDESANSTALT FUER ARBEIT (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN WALDARBEITER) VGL. VERMERK ZU 426 31.	100,0	100,0	A
282 02-9185		FOERDERUNGS- UND KOSTENBEITRAEGE DRITTER SOWIE SPENDEN FUER SOZIALAUFGABEN DIE EINGEHENDEN BETRAEGE DUERFEN DEN AUSGABEMITTELN BEI TIT. 426 30, 542 11 UND 542 12 ZUGEFUEHRT WERDEN.  ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	-	-	A B C
					- -67,3 149,8
336 01-6185		ZUWEISUNGEN AUS DER WERTSCHAFFENDEN ARBEITSLIENFUERSORGE ( GRUNDFOERDERUNG) DIE EINGEHENDEN BETRAEGE DUERFEN DEN AUSGABEMITTELN BEI TIT. 426 30 UND 427 01 ZUGEFUEHRT WERDEN.	***	***	A B
					- 182,8
342 01-8185		SONSTIGE ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN ZUM FORSTBETRIEB. DIE EINGEHENDEN BETRAEGE DUERFEN DEN AUSGABEMITTELN BEI TIT. 426 30, 790 02 UND 790 11 ZUGEFUEHRT WERDEN.	-	-	A
356 01-1950		ENTNAHMEN AUS DEM FORSTGRUNDSTOCK	1.000,0	987,0	A B C
					1.300,0 96,4 348,4
GESAMTEINNAHMEN			5.420,2	5.437,2	A B C
					4.434,7 4.135,3 4.474,5
AUSGABEN					
PERSONALAUSGABEN					
422 01-1185		BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	899,1	940,4	A B C
					851,8 798,7 760,1
422 11-9185		BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	-	-	A B
					- 26,1
422 31-5185		BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	30,0	30,0	A C
					28,0 19,4
425 01-8185		VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	493,3	515,9	A B C
					458,5 452,0 421,7
425 11-6185		VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	5,5	5,7	A
					-
425 12-5185		VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN) DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHET ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 256 01. DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR.	100,0	100,0	A
425 51-7185		UEBERSTUNDENVERGUETUNGEN FUER ANGESTELLTE VGL. VERMERK ZU 09 02/425 51.	-	-	A
					-
426 01-7185		LOEHNE DER ARBEITER.	67,6	70,7	A

## Erläuterungen

**Zu 256 02**

1979 gegenüber 1978:  
Mehr 100 000 DM infolge Neuveranschlagung unter Berücksichtigung der Ist-Ergebnisse beim bisherigen Titel 336 01.

**Zu 356 01**

Der Ansatz dient zur Vereinnahmung von Ablieferungen aus dem Forstgrundstock. Aus der Einnahme sollen die im Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen (Anlage S) aufgeführten Baumaßnahmen für den Nationalpark Bayerischer Wald gedeckt werden.

**Zu 422 01**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen (davon je 5 900 DM für Dienstkleidungszuschüsse).

**Zu 422 31**

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

**Zu 425 01**

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

**Zu 425 11**

1979 gegenüber 1978:  
Mehr 5 500 DM infolge Übertragung von Kap. 09 05 Titel 425 11.

**Zu 426 01**

1979 gegenüber 1978:  
Mehr 67 600 DM infolge Übertragung von Titel 426 30.

Plan- bzw. Kostenstellenbereich	Titel 426 30		Titel 518 22		Titel 542 11		Titel 542 12	
	1979 DM	1980 DM	1979 DM	1980 DM	1979 DM	1980 DM	1979 DM	1980 DM
10 Holzernte und Holzbringung	1 870 000	1 950 000	-	-	5 000	6 000	635 000	660 000
11 Nebennutzungen	10 000	10 000	-	-	-	-	-	-
20 Wegeneu-, um-, und -erweiterungsbauten	-	-	-	-	-	-	-	-
30 Bestandsgründung	130 000	130 000	2 000	2 000	17 000	18 000	1 000	1 000
31 Bestandspflege ohne Ertrag und Astung	288 000	300 000	-	-	3 000	3 000	1 000	1 000
32 Méliorationen	-	-	-	-	-	-	-	-
33 Waldschutz	60 000	60 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000	1 000
34 Wegeinstandsetzung	150 000	158 000	1 000	1 000	21 000	22 000	75 000	80 000
35 Jagd und Fischerei	140 000	140 000	2 000	2 000	21 000	21 000	7 000	7 000
37 Gebäude	40 000	40 000	4 000	4 000	1 000	1 000	6 000	6 000
38 Verwaltungsbereich	6 000	6 000	-	-	-	-	9 000	9 000
50 Pflanzenzucht	25 000	25 000	-	-	2 000	2 000	-	-
51 Maschinen und Fuhrpark	10 000	10 000	-	-	46 000	48 000	12 000	12 000
61 Versuchswesen	1 000	1 000	-	-	-	-	-	-
65 Betriebsfremde Ausgaben	70 000	70 000	-	-	3 000	3 000	3 000	3 000
Zusammen	2 800 000	2 900 000	10 000	10 000	120 000	125 000	750 000	780 000

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977
1	2	3	4	5	C IST 1976
			TSD.DM		
			6		
426 30-2	185	LOEHNE DER ARBEITER GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 518 22, 542 11 UND 542 12. VGL. VERMERKE ZU 251 01, 282 02 UND 342 01. HIERZU VERSTAERKUNGSMITTEL AUS 14 03/TG 73.	2.800,0	2.900,0	A 2.750,0 B 3.909,6 C 3.493,1
426 31-1	185	LOEHNE DER ARBEITER (ARBEITSBESCHAFFUNGSMASSNAHMEN WALDARBEITER). DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 256 02. DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR.	100,0	100,0	A
427 01-6	185	BESCHAEFTIGUNSENTGELTE	20,0	20,0	A 20,0 B 9,4 C 30,9
451 01-5	185	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	4,4	4,4	A 6,6 B 3,1 C 0,3
453 01-3	185	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	17,0	17,0	A 11,0 B 16,9 C 4,7
SAECHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN					
511 01-3	185	GESCHAEFTSBEDARF	13,0	13,5	A 71,0 B 71,8 C 60,6
512 01-2	185	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	10,0	10,5	A 9,0 B 8,8 C 6,7
513 01-1	185	POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	35,5	35,5	A 34,0 B 33,9 C 29,9
515 01-9	185	GERAEETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAEN- DE FUER VERWALTUNGSZWECKE	15,0	21,0	A 13,0 B 19,4 C 39,2
515 21-5	185	GERAEETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAEN- DE FUER FACHAUFGABEN	25,0	25,0	A 55,0 B 43,5 C 60,3
517 01-7	185	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEU- DE UND RAEUME	70,0	100,0	A 55,0 B 60,9 C 38,8
517 21-3	185	STEUERN UND ABGABEN FUER FORST- UND LANDWIRT- SCHAFTLICHES VERMOEGEN	55,0	55,0	A 67,0 B 14,0 C 57,3
518 22-1	185	MIETEN UND PACTEN FUER ZWECHE DES NATIONALPARKS EINSCHLIESSLICH FORSTBETRIEB VGL. VERMERK ZU TIT. 426 30.	10,0	10,0	A 16,0 B 8,4 C 14,0
519 01-5	185	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN AN- LAGEN	150,0	160,0	A 130,0 B 129,9 C 143,9
519 12-2	185	UNTERHALTUNG DER BETRIEBSGEBAEUDE	10,0	10,0	A 100,0 B 7,6
519 13-1	185	UNTERHALTUNG VON BAU- UND NATURDENKMAELERN	2,0	2,0	A 20,0 B 1,8
523 01-9	185	BIBLIOTHEK DES INFORMATIONSZENTRUMS	-	35,0	A -

## Erläuterungen

**Zu 426 30**

Hier sind zu buchen:

Grund- und Stücklöhne, persönliche Zulagen und Sonderlöhne, tarifliche Sozialleistungen, Lohnfortgewährungen aller Art, Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

1979 gegenüber 1978:

Weniger .....	67 600 DM
infolge Übertragung zu Titel 426 01	
Mehr .....	117 600 DM
infolge Lohnerhöhung	
Somit mehr	50 000 DM

1980 gegenüber 1979:

Mehr 100 000 DM infolge Lohnerhöhung.

**Zu 426 31**

1979 gegenüber 1978:

Mehr 100 000 DM infolge Neuveranschlagung unter Berücksichtigung der Ist-Ergebnisse beim bisherigen Titel 336 01.

**Zu 453 01**

1. Trennungsgeld für 3 Bedienstete .....	6 000
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 3 Bediensteten .....	11 000
Zusammen	17 000

1979 gegenüber 1978:

Mehr 6 000 DM infolge höheren Bedarfs.

**Zu 511 01**

1979 gegenüber 1978:

Weniger 58 000 DM infolge Übertragung zu Titel 531 11.

**Zu 513 01**

1. Postgebühren .....	7 000
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen .....	27 000
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen .....	1 000
4. Sonstiges .....	500
Zusammen	35 500

Anzahl der privaten Fernsprechanchlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse	1 (-)
b) Nebenanschlüsse	- (-)

**Zu 515 01**

	1979 DM	1980 DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen .....	6 000	6 000
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen .....	3 000	9 000
3. Unterhaltung .....	5 000	5 000
4. Ausstattung von Dienst- und Werkdienstwohnungen .....	1 000	1 000
Zusammen	15 000	21 000

1980 gegenüber 1979:

Mehr 6 000 DM zur Ausstattung des Informationszentrums mit Büromaschinen.

**Zu 515 21**

Zur Beschaffung sind vorgesehen: Speziellen Zwecken des Nationalparks dienende Geräte und Meßinstrumente sowie Ankauf von Tieren zu Zucht-, Schau- und Ausbürgerungszwecken.

1979 gegenüber 1978:

Weniger 30 000 DM infolge rückläufigen Bedarfs nach Beendigung der Aufbauphase des Nationalparks.

**Zu 517 01**

	1979 DM	1980 DM
1. Heizung .....	20 000	22 500
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität .....	15 000	37 500
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung .....	28 000	33 000
4. Steuern und Abgaben .....	3 000	3 000
5. Geräte .....	2 000	2 000
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten .....	2 000	2 000
Zusammen	70 000	100 000

1979 gegenüber 1978:

Mehr 15 000 DM infolge zusätzlicher Kosten nach Übernahme eines weiteren Gebäudes.

1980 gegenüber 1979:

Mehr 30 000 DM infolge zusätzlicher Kosten nach Inbetriebnahme des Informationszentrums.

**Zu 517 21**

	DM
1. Grundsteuern, soweit nicht bei Titel 517 01 zu buchen .....	46 000
2. Öffentlich-rechtliche Beiträge zu Bodenverbänden usw. ....	9 000
Zusammen	55 000

1979 gegenüber 1978:

Weniger 12 000 DM infolge geringerer Steuerbelastung.

**Zu 518 22**

Anmietung von waldarbeitereigenen Schleppern für den Forstbetrieb und für Nationalparkmaßnahmen, Anpachtung von Wiesen u.ä.

1979 gegenüber 1978:

Weniger 6 000 DM infolge rückläufigen Bedarfs.

**Zu 519 01**

	1979 DM	1980 DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör ...	145 000	155 000
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör .....	-	-
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen .....	5 000	5 000
Zusammen	150 000	160 000

1979 gegenüber 1978:

Mehr 20 000 DM infolge erstmals anfallender Arbeiten beim Jugendwaldheim.

**Zu 519 12**

1979 gegenüber 1978:

Weniger 90 000 DM infolge geringeren Bedarfs.

**Zu 519 13**

1979 gegenüber 1978:

Weniger 18 000 DM infolge geringeren Bedarfs.

**Zu 523 01**

Beschaffung von Fachbüchern und -zeitschriften für die Bücherei des Informationszentrums im Nationalpark Bayerischer Wald.

1980 gegenüber 1979:

Mehr 35 000 DM zur Erstausrüstung der Bücherei.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977
1	2	3	4	5	C IST 1976
			TSD.DM		
			6		
527 01-5185		REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	65,0	65,0	A 65,0 B 50,2 C 49,3
527 11-3185		REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	5,0	5,0	A 5,0 C 0,3
531 11-7185		FACHVEROEFFENTLICHUNGEN	150,0	180,0	A
542 11-4185		SACHAUFWAND FUER NATIONALPARKMASSNAHMEN EINSCHL. FORSTBETRIEB SOWEIT NICHT INVESTITIONEN VGL. VERMERKE ZU 251 01, 282 02 UND 426 30. HIERZU VERSTAERKUNGSMITTEL AUS 14 03/TG 73.	120,0	125,0	A 150,0 B 271,2
542 12-3185		UNTERNEHMERLEISTUNGEN FUER NATIONALPARKMASSNAHMEN EINSCHL. FORSTBETRIEB SOWEIT NICHT INVESTITIONEN. VGL. VERMERKE ZU 251 01, 282 02 UND 426 30. HIERZU VERSTAERKUNGSMITTEL AUS 14 03/TG 73.	750,0	780,0	A 680,0 B 727,6
546 69-1185		VERMISCHTE VERWALTUNGS-AUSGABEN	6,0	6,0	A 8,0 B 4,8 C 3,3
BAUMASSNAHMEN					
701 01-3185		KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	105,0	90,0	A 90,0 B 4,8 C 85,6
710 00-3185		HOCHBAUMASSNAHMEN FUER DEN BEREICH DES NATIONALPARKS AUS ABLIEFERUNGEN DES FORSTGRUNDSTOCKS FINANZIERT (SIEHE ANLAGE S) VGL. 356 01. VERPFLICHTUNGSERM AECHT. 1979 DM 900.000	1.000,0	987,0	A 1.300,0 B 89,6 C 304,9
750 00-4185		FORSTSTRASSEN- UND FORSTWEGEBAU (SIEHE ANLAGE A)	15,0	-	A 10,0
790 02-4185		SONSTIGE BAUMASSNAHMEN FUER DEN FORSTBETRIEB VGL. VERMERK ZU 342 01.	-	-	A 10,0 B 12,3
790 11-3185		SONSTIGE BAUMASSNAHMEN IM NATIONALPARKBEREICH HIERZU VERSTAERKUNGSMITTEL AUS 14 03/TG 73. VGL. VERMERKE ZU 251 01, 282 02 UND 342 01. VERPFLICHTUNGSERM AECHT. 1979 DM 150.000 VERPFLICHTUNGSERM AECHT. 1980 DM 100.000	250,0	250,0	A 100,0 B 249,8
SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN					
812 01-9185		ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUE- STUNGS- GEGENSTAENDEN VERPFLICHTUNGSERM AECHT. 1979 DM 100.000	200,0	100,0	A 60,0 B 43,7
812 03-7185		ANSCHAFFUNG VON GERAETEN UND MASCHINEN	-	17,0	A 15,0 B 10,3 C 11,8
893 03-9185		ZUSCHUESSE AN SONSTIGE FUER DEM NATIONALPARK DIE- NENDE MASSNAHMEN	10,0	10,0	A
GESAMTAUSGABEN			7.608,4	7.796,6	A 7.188,9 B 7.081,4 C 5.637,1

## Erläuterungen

<b>Zu 527 01</b>	DM
1. Reisekostenvergütungen .....	6 000
2. Wegstreckenentschädigung für anerkannte Kraftfahrzeuge .....	57 000
3. Wegstreckenentschädigung für sonstige Kraftfahrzeuge .....	2 000
Zusammen	65 000

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen 24 (26)

**Zu 531 11**  
Fertigung und Druck des Nationalparkführers sowie spezieller Falblätter mit Fachinformationen für die Besucher des Nationalparks Bayerischer Wald.

1979 gegenüber 1978:

Mehr .....	58 000 DM
infolge Übertragung von Titel 511 01	
Mehr .....	92 000 DM
infolge Bedarfs an Informationsmaterial	
Zusammen	150 000 DM

1980 gegenüber 1979:

Mehr 30 000 DM infolge steigender Nachfrage nach Fachinformationen sowie Kostensteigerung.

	<b>1979</b>	<b>1980</b>
	DM	DM
<b>Zu 542 11</b>		
Sachaufwand für Forstbetriebsarbeiten im Nationalpark (vgl. Aufgliederung auf Kostenstellen bei Titel 426 30) .....	120 000	125 000

Für spezielle Nationalparkmaßnahmen werden aus Kap. 14 03 TG 73 Verstärkungsmittel zugewiesen.

1979 gegenüber 1978:

Weniger 30 000 DM infolge geringeren Bedarfs.

	<b>1979</b>	<b>1980</b>
	DM	DM
<b>Zu 542 12</b>		
Unternehmerleistungen für Forstbetriebsarbeiten im Nationalpark (vgl. Aufgliederung auf Kostenstellen bei Titel 426 30) .....	750 000	780 000

Für spezielle Nationalparkmaßnahmen werden aus Kap. 14 03 TG 73 Verstärkungsmittel zugewiesen.

1979 gegenüber 1978:

Mehr 70 000 DM,

1980 gegenüber 1979:

Mehr 30 000 DM infolge höheren Bedarfs und Kostensteigerung.

	DM
<b>Zu 546 69</b>	
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte .....	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern .....	500
3. Verlustentschädigungen .....	-
4. Auslagen für Vorstellungsreisen .....	200
5. Sonstige vermischte Ausgaben .....	5 300
Zusammen	6 000

**Zu 701 01**

Fortsetzung und Abschluß der Baumaßnahmen beim Betriebshof in Altschönau sowie weitere dringende Baumaßnahmen an Gebäuden der NPV.

1979 gegenüber 1978:

Mehr 15 000 DM infolge Preis- und Kostensteigerungen.

1980 gegenüber 1979:

Weniger 15 000 DM infolge rückläufigen Bedarfs.

<b>Zu 790 11</b>	DM
<b>1979</b>	
Fertigstellung des Spielparks in Spiegelau .....	15 000
Anlage und Gestaltung eines botanischen und geologischen Freigeländes beim Informationszentrum .....	75 000
Sanierung vorhandener Klausen, Bau von Schutzhütten, sanitären Einrichtungen u.ä. ....	25 000
Anlage eines Parkplatzes für das Informationszentrum, Ergänzung der Parkplätze im Gehegebereich sowie Herstellung und Gestaltung einer Verbindung vom Informationszentrum zum Gehegebereich (1. Bauabschnitt) .....	135 000
Zusammen	250 000

<b>1980</b>	DM
Bau von Informationstafeln an Besucherschwerpunkten .....	30 000
Erweiterung von Beobachtungskanzeln .....	20 000
Um- und Ausbau in der Gehegezone .....	70 000
Anlage eines Parkplatzes für das Informationszentrum, Ergänzung der Parkplätze im Gehegebereich (2. Bauabschnitt) .....	130 000
Zusammen	250 000

Für die Maßnahmen werden außerdem Verstärkungsmittel aus Kap. 14 03 TG 73 zugewiesen.

<b>Zu 812 01</b>	DM
<b>1979</b>	
Beschaffung und Herstellung von Ausstellungsgegenständen für das Informationszentrum (Exponate, Graphiken, Großfotos, Tonbildschauen u.a.) .....	140 000
Ankauf eines Datenspeichergeräts zur Aufnahme von Klimadaten .....	60 000
Zusammen	200 000

<b>1980</b>	DM
Ausstattung des Informationszentrums einschließlich Bücherei und Besprechungszimmer mit Einrichtungs- und Ausstattungsgegenständen .....	80 000
Beschaffung von Dia-Schaureihen .....	20 000
Zusammen	100 000

<b>Zu 812 03</b>	
<b>1980</b>	
2. Ersatzbeschaffung	
Es muß ersetzt werden:	
1 VW-Bus, 37 kW (50 PS), Baujahr 1974, Fahrleistung am 1.3.1979 (voraussichtlich) 80 000 km.	
Als Ersatzbeschaffung ist vorgesehen:	DM
1 VW-Bus als Betriebsfahrzeug bis zu 37 kW ....	17 000

<b>Zu 893 03</b>	
1979 gegenüber 1978:	
Mehr 10 000 DM für naturpflegerische Maßnahmen im Zusammenhang mit den Forstbetriebsarbeiten.	

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977
1	2	3	4	5	C IST 1976
					TSD.DM
					6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	4.220,2	4.250,2	A 3.134,7 B 3.788,7 C 3.869,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	200,0	200,0	A - B 67,3 C 256,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	1.000,0	987,0	A 1.300,0 B 279,2 C 348,4
		GESAMTEINNAHMEN	5.420,2	5.437,2	A 4.434,7 B 4.135,3 C 4.474,5
		PERSONALAUSGABEN	4.536,9	4.704,1	A 4.125,9 B 5.216,1 C 4.730,5
		SAECHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	1.491,5	1.638,5	A 1.478,0 B 1.454,6 C 504,2
		BAUMASSNAHMEN	1.370,0	1.327,0	A 1.510,0 B 356,6 C 390,5
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	210,0	127,0	A 75,0 B 54,1 C 11,8
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	200,0	117,0	A 75,0 B 54,1 C 11,8
		DAVON: INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN (OBERGRUPPEN 83 MIT 89)	10,0	10,0	A B C
		GESAMTAUSGABEN	7.608,4	7.796,6	A 7.188,9 B 7.081,4 C 5.637,1
		ZUSCHUSS	2.188,2	2.359,4	A 2.754,2 B 2.946,1 C 1.162,6

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977
1	2	3	4	5	C IST 1976
			TSD.DM		
<u>ABSCHLUSS EPL. 09</u>					
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	374.972,3	376.239,3	A 341.882,0 E 366.910,5 C 332.658,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	853,0	854,0	A 367,0 B 550,1 C 1.063,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	6.800,0	8.207,0	A 5.915,5 B 5.200,2 C 4.977,0
		GESAMTEINNAHMEN	382.625,3	385.300,3	A 348.164,5 B 372.661,0 C 338.699,2
		PERSONALAUSGABEN	311.897,9	327.698,3	A 320.922,4 B 287.724,3 C 280.445,5
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAusGABEN	93.313,5	95.788,5	A 79.511,1 B 81.881,2 C 22.984,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	5.307,0	5.700,0	A 3.785,0 B 3.007,5 C 2.285,1
		BAUMASSNAHMEN	12.435,0	13.587,0	A 10.845,5 B 9.780,5 C 8.324,0
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	10.048,0	10.285,0	A 8.631,0 B 3.802,5 C 4.172,1
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	3.828,0	4.060,0	A 2.598,0 B 2.423,8 C 2.396,8
		DAVON: INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN (OBERGRUPPEN 83 MIT 89)	6.220,0	6.225,0	A 6.033,0 B 1.378,7 C 1.775,2
		BESONDERE FINANZIERUNGSAusGABEN	1.250,0	1.350,0	A 1.400,0 B 1.400,0 C 220,3
		GESAMTAUSGABEN	434.251,4	454.408,8	A 425.095,0 B 387.596,2 C 318.431,6
		ZUSCHUSS	51.626,1	69.108,5	A 76.930,5 B 14.935,2 C 20.267,6
		UEBERSCHUSS			

## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 09

Kap. Titel Titel- gruppe	Zweckbestimmung	1979		1980	
		Haushalts- ansatz DM	Verpflichtungs- ermächtigung DM	Haushalts- ansatz DM	Verpflichtungs- ermächtigung DM
1	2	3	4	5	6
<b>09 03</b>					
892 01	Beihilfen für Waldbrandschäden und zur Behebung von Katastrophenschäden (einschließlich Schädlingsbekämpfung) .....	1 300 000	400 000	1 300 000	400 000
892 02	Beihilfen zur Bewirtschaftung von Schutz- und Erholungswaldungen, für waldbauliche und sonstige Maßnahmen zur Sicherstellung der Waldfunktionen einschließlich Ausgleichszahlungen .....	3 500 000	1 000 000	3 500 000	1 000 000
<b>09 04</b>					
811 01	Erwerb von Dienstfahrzeugen .....	36 000	40 000	56 000	—
812 01	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen .....	100 000	50 000	100 000	—
<b>09 05</b>					
701 02	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten .....	2 200 000	1 000 000	2 200 000	1 000 000
812 03	Anschaffung von Maschinen und Geräten für den Forstbetrieb .....	3 200 000	1 000 000	3 400 000	500 000
883 01	Einmalige Abfindung für Übertragung der Straßenbaulast für Forststraßen an Gemeinden und Gemeindeverbände .....	800 000	400 000	800 000	400 000
893 18	Beihilfen zur Seßhaftmachung von Waldarbeitern .....	300 000	150 000	300 000	150 000
<b>09 09</b>					
790 11	Sonstige Baumaßnahmen im Nationalparkbereich .....	250 000	150 000	250 000	100 000
812 01	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen .....	200 000	100 000	100 000	—
<b>Epl. 09</b>					
710 01–	Staatlicher Hochbau mit Gesamtkosten von mehr als 250 000 DM je Maßnahme (Anlage S) .....	4 500 000	2 960 000	4 507 000	1 160 000
746 49					
751 02–	Forstwegeneu-, -um- und -erweiterungsbauten (Anlage A) .....	5 515 000	1 500 000	5 500 000	1 000 000
751 09					
	Summe der Verpflichtungsermächtigungen		<b>8 750 000</b>		<b>5 710 000</b>

# Stellenplan

für den Geschäftsbereich der

Staatsforstverwaltung

- Einzelplan 09 -

## Stellenplan

Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Erläuterungen
	VergGr LohnGr	1979	1980	1978	
<b>Zu Titel 422 01</b>					
<b>Planmäßige Beamte</b>					
<b>Feste Gehälter</b>					
Ministerialdirektor	B 9	1	1	1	
Ministerialdirigenten	B 6	2	2	2	
Leitende Ministerialräte als ständige Vertreter eines Abteilungsleiters	B 3	2	2	2	
Ministerialräte		6	6	6	
<b>Aufsteigende Gehälter</b>					
Ministerialräte	A 16	6	6	6	
Regierungsdirektoren	A 15	2	2	2	
Forstoberräte	A 14	11	11	11	
Regierungsrat	A 13	1	1	1	
Forsträte		2	2	2	
Oberamtsräte	A 13	11	11	10	
Amtsräte	A 12	4	4	5	
Technischer Amtsrat		1	1	1	
Regierungsamtmänner	A 11	3	3	3	
Ministerialkanzleivorstand ku A 9 (A I)	A 10	1	1	1	
Ministerialregistraturvorstand ku A 9 (A I)		1	1	1	
Amtsinspektoren	A 9	2	2	2	
Betriebsinspektoren		3	3	3	
Regierungshauptsekretär	A 8	1	1	1	
Technischer Hauptsekretär		1	1	1	
Regierungsobersekretäre	A 7	2	3	2	
Regierungssekretär	A 6	1	—	1	
Technischer Assistent	A 5	1	1	1	
Oberamtsmeister	A 5	2	2	1	
Amtsmeister	A 4	—	—	1	
<b>Zusammen</b>		<b>67</b>	<b>67</b>	<b>67</b>	
<b>Zu Titel 422 31</b>					
<b>Abgeordnete Beamte</b>					
	A 16	1	1	1	
	A 14	2	2	2	
	A 13	1	1	1	
	A 10	1	1	1	
	A 8	1	1	1	
<b>Zusammen</b>		<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	
<b>Zu Titel 425 01</b>					
<b>Angestellte</b>					
Tarifliche Angestellte	I b	1	1	1	
	IV b	3	3	3	
	V a	1	1	1	
	V c	5	5	5	
	VI b	7	7	6	
	VII	9	9	9	
darunter Schreibkräfte		(7)	(7)		
	VIII	6	6	6	
darunter Schreibkräfte		(4)	(4)		
<b>Zusammen</b>		<b>32</b>	<b>32</b>	<b>31</b>	
Zugang		1			
<b>Zu Titel 425 11</b>					
<b>Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte</b>					
		1	1	1	

## 1979

## Zugang:

BesGr A 13

## Stellen

1 Oberamtsrat – Hebung von BesGr  
A 12 – Amtsrat –

BesGr A 5

1 Oberamtsmeister – Hebung von  
BesGr A 4 – Amtsmeister –

Zusammen

2

## Abgang:

BesGr A 12

1 Amtsrat – Hebung nach BesGr A 13  
– Oberamtsrat –

BesGr A 4

1 Amtsmeister – Hebung nach BesGr  
A 5 – Oberamtsmeister –

Zusammen

2

Zugang/Abgang

–

## 1980

## Zugang:

BesGr A 7

## Stellen

1 Regierungsobersekretär – Hebung  
von BesGr A 6 – Regierungs-  
sekretär –

## Abgang:

BesGr A 6

1 Regierungssekretär – Hebung nach  
BesGr A 7 – Regierungsober-  
sekretär –

## Stellenplan

Bezeichnung	BesGr VergGr LohnGr	Stellenzahl			Erläuterungen
		1979	1980	1978	
<b>Zu Titel 426 01</b>					
<b>Arbeiter</b>		2	2	2	
<b>Gesamtübersicht</b>					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		67	67	67	
Titel 425 01 Angestellte darunter Schreibkräfte		32 (11)	32 (11)	31	
<b>Personalsoll A</b>		<b>99</b>	<b>99</b>	<b>98</b>	
ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31					
Ferner:					
Titel 425 11 Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		1	1	1	
Titel 426 01 Arbeiter		2	2	2	
Summe B		3	3	3	
<b>09 04</b>					
<b>Oberforstdirektionen</b>					
<b>Zu Titel 422 01</b>					
<b>Planmäßige Beamte</b>					
<b>Feste Gehälter</b>					
Forstpräsidenten	B 3	6	6	6	
<b>Aufsteigende Gehälter</b>					
Leitende Forstdirektoren	A 16	37	37	37	
Forstdirektoren	A 15	6	6	6	
Forstoberräte	A 14	44	44	45	
Forsträte	A 13	24	24	24	
Oberamtsräte	A 13	31	31	31	
davon 1 Stelle gemäß § 2 Nr. 3 c der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.					
Regierungsamtsräte	A 12	27	27	28	
davon 2 Stellen gemäß § 2 Nr. 3 c der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.					
Regierungsamtsmänner	A 11	28	28	28	
davon 3 Stellen gemäß § 2 Nr. 3 c der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.					
Amtsinspektoren	A 9	4	4	4	
Regierungshauptsekretäre	A 8	6	6	6	
Regierungsobersekretäre	A 7	8	8	8	
Regierungssekretäre	A 6	2	2	2	
Regierungsassistenten	A 5	2	2	2	
Oberamtsmeister	A 5	4	4	4	
Amtsmeister	A 4	4	4	4	
Hauptamtsgehilfe	A 3	1	1	1	
<b>Zusammen</b>		<b>234</b>	<b>234</b>	<b>236</b>	
davon 5 DW Abgang		2			
Die Stellen für Forsträte (BesGr A 13) und für Forstoberräte (BesGr A 14) bei Kap. 09 04, 09 05, 09 08, 09 09 können gegenseitig in An- spruch genommen werden.					
Die Stellen des mittleren Forstver- waltungsdienstes (BesGr A 5– A 9) bei Kap. 09 04 und 09 05 können gegenseitig in Anspruch genommen werden.					

## 1979

## Abgang:

BesGr A 14

## Stellen

1 Forstoberrat – Umsetzung  
nach Kap. 09 07

BesGr A 12

1 Regierungsamtsrat – Einzug  
im Vollzug des Art. 6 c HG 1975/1976

Zusammen

2

Bleiben Abgang

2

## Stellenplan

Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Erläuterungen
	VergGr LohnGr	1979	1980	1978	
<b>Zu Titel 422 11</b>					
<b>Beamte zur Anstellung</b>	A 13	8	8	8	
	A 9	7	7	7	
<b>Zusammen</b>		<b>15</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	
Vgl. Fußnote 1 zu Kap. 09 05 Titel 422 01					
<b>Zu Titel 422 26</b>					
<b>Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b> (ungebundene Stellen) Höherer Dienst		<b>59</b>	<b>59</b>	<b>59</b>	Vermerk: Die Stellenzahl kann bei Bedarf um bis zu 20 Stellen überschritten werden
<b>Zu Titel 422 31</b>					
<b>Abgeordnete Beamte</b>	A 13	12	12	12	
	A 9	9	9	9	
<b>Zusammen</b>		<b>21</b>	<b>21</b>	<b>21</b>	
<b>Zu Titel 425 01</b>					
<b>Angestellte</b> Tarifliche Angestellte	I a	3	3	3	
	I b	3	3	3	
	II a	2	2	2	
	IV a	2	2	2	
	IV b	1	1	1	
	V a	1	1	1	
	V b	2	2	3	
	V c	33	33	33	
	VI b	45	45	43	
	VII	63	63	68	
darunter Schreibkräfte		(22)	(22)		
darunter Schreibkräfte	VIII	18	18	19	
		(15)	(15)		
<b>Zusammen</b>		<b>173</b>	<b>173</b>	<b>178</b>	
<b>Abgang</b>		<b>5</b>			
<b>Zu Titel 425 11</b>					
<b>Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte</b>		<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	
<b>Zu Titel 426 01</b>					
<b>Arbeiter</b>		<b>30</b>	<b>30</b>	<b>31</b>	
<b>Abgang</b>		<b>1</b>			
<b>Gesamtübersicht</b>					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		234	234	236	
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		15	15	15	
Titel 425 01 Angestellte darunter Schreibkräfte		173	173	178	
		(37)	(37)		
<b>Personalsoll A</b> ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 Ferner:		<b>422</b>	<b>422</b>	<b>429</b>	
Titel 422 26 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (ungebundene Stellen)		59	59	59	
Titel 425 11 Sonstige Hilfsleistun- gen durch Angestellte		1	1	1	
Titel 426 01 Arbeiter		30	30	31	
Summe B		90	90	91	
					<b>1979</b>
					<b>Zugang: Stellen</b>
					VergGr VI b 2 Hebung von VergGr VII
					<b>Abgang:</b>
					VergGr V b 1 Einzug gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
					VergGr VII 5 und zwar
					3 Einzug gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
					2 Hebung nach VergGr VI b
					VergGr VIII 1 Einzug gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
					Zusammen 7
					Bleiben Abgang 5
					<b>1979</b>
					<b>Abgang: Stellen</b>
					Arbeiter 1 Umsetzung nach Kap. 09 07

## Stellenplan

Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Erläuterungen
	VergGr LohnGr	1979	1980	1978	
<b>Zu Titel 422 01</b>					
<b>Planmäßige Beamte</b>					
<b>Aufsteigende Gehälter</b>					
Forstdirektoren	A 15	152	153	154	
davon 7 Stellen ku mit Ausscheiden des Stelleninhabers nach BesGr A 14					
Forstoberräte	A 14	117	118	118	
Forsträte	A 13	66	66	60	
Oberamtsräte	A 13	17	17	14	
Forstamtsräte	A 12	116	121	110	
Regierungsamtsräte		8	10	4	
Forstamtmänner	A 11	342	338	350	
Regierungsamtmänner		30	33	26	
Forstoberinspektoren	A 10	407	408	450	
davon 48 ku nach BesGr A 9, ferner erhalten 2 Stelleninhaber auf Grund des G 131 für ihre Person die Bezüge der BesGr A 11					
Regierungsoberinspektoren		95	98	62	
Forstinspektoren)	A 9	170	171	141	
Regierungsinspektoren		32	33	71	
Betriebsinspektoren kw	A 9	65	65	65	
davon 50 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.					
Amtsinspektoren		6	6	6	
Hauptforstwarte kw	A 8	51	51	53	
davon 12 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.					
Forsthauptsekretäre		37	34	39	
Oberforstwarte kw	A 7	49	49	51	
Forstobersekretäre		49	45	53	
Revierforstwarte kw	A 6	22	9	22	
Forstsekretäre		18	17	17	
Forstwarte kw	A 5	—	—	12	
Forstassistenten		9	8	7	
<b>Zusammen</b>		<b>1858</b>	<b>1850</b>	<b>1885</b>	
<b>Abgang</b>		<b>27</b>	<b>8</b>		
					<b>1979</b>
					<b>Zugang:</b>
					BesGr A 14
					2 Forstoberräte – Umwandlung und Hebung von 2 Stellen für Forst- warte kw (BesGr A 5) von Kap. 09 05
					1 Forstoberrat – Umsetzung einer Stelle BesGr A 14 aus dem Einzel- plan 05
					1 Forstoberrat – Umsetzung von Kap. 09 07
					BesGr A 13
					6 Forsträte, und zwar
					3 Forsträte – Vollzug von 3 ku-Vermerken
					3 Forsträte – durch Umwandlung und Hebung von 3 Stellen für Forst- warte kw (BesGr A 5) von Kap. 09 05
					BesGr A 12
					3 Oberamtsräte – Hebung von BesGr A 11
					10 Forstamtsräte, und zwar
					9 Forstamtsräte – Hebung von BesGr A 9
					1 Forstamtsrat durch Umwandlung und Hebung von 1 Stelle für Forstwarte kw (BesGr A 5) von Kap. 09 05
					4 Regierungsamtsräte durch Umwandlung von 4 Stellen für Forstamtsräte
					BesGr A 11
					1 Forstamtmann durch Umwandlung und Hebung von 1 Stelle für Forstwarte kw (BesGr A 5) von Kap. 09 05
					4 Regierungsamtmänner durch Um- wandlung von 4 Stellen für Forstamtmänner
					BesGr A 10
					6 Forstoberinspektoren, und zwar
					5 Forstoberinspektoren – Hebung von BesGr A 9
					1 Forstoberinspektor durch Umwand- lung und Hebung von 1 Stelle für Forstwarte kw (BesGr A 5) von Kap. 09 05
					33 Regierungsoberinspektoren durch Umwandlung von 33 Stellen für Forstoberinspektoren
					BesGr A 9
					43 Forstinspektoren, und zwar
					1 Forstinspektor durch Umwand- lung und Hebung von 1 Stelle für Forstwarte kw (BesGr A 5) von Kap. 09 05
					39 Forstinspektoren durch Umwand- lung von 39 Stellen für Regierungsinspektoren
					3 Forstinspektoren – Umwandlung von 3 Stellen für Forstober- inspektoren (BesGr A 10) im Vollzug von Art. I § 1 Nr. 3 HStruktG (§ 26 Abs. 6 BBesG)
					BesGr A 7
					1 Oberforstwart – Umsetzung aus dem Einzelplan 05
					BesGr A 6
					1 Forstsekretär – Abschichtung von BesGr A 8
					BesGr A 5
					3 Forstassistenten – Abschichtung von BesGr A 7
					<b>Zusammen 119</b>
					<b>Abgang:</b>
					BesGr A 15
					2 und zwar
					1 Forstdirektor – Einzug im Voll- zug des Art. 6 c HG 1975/1976
					1 Forstdirektor – Umsetzung nach Kap. 09 07
					BesGr A 14
					5 und zwar
					3 Forstoberräte – Umwandlung in 3 Stellen für Forsträte (BesGr A 13) im Vollzug der ku-Vermerke
					2 Forstoberräte – Einzug im Vollzug des Art. 6 c HG 1975/1976

1) Nach Umwandlung der Laufbahn des gehobenen Forstdienstes in eine Laufbahn des gehobenen technischen Forstdienstes dürfen die Stellen für Forstinspektoren der BesGr A 9 mit Forstoberinspektoren der BesGr A 10 besetzt werden.

Dienstwohnungen: Anzahl

Für Beamte des höheren Dienstes 210

Für Beamte des gehobenen Dienstes 620

Für Beamte des mittleren Dienstes 250

Vgl. Vermerk bei Kap. 09 04 Titel 422 01. Die Stellen des mittleren Forstverwaltungsdienstes (BesGr A 5 – A 9) bei Kap. 09 04 und 09 05 können gegenseitig in Anspruch genommen werden.

Stellenplan

Erläuterungen

(Noch zu Titel 422 01)

BesGr A 12	4	Forstämträte durch Umwandlung in 4 Stellen für Regierungsämträte
BesGr A 11	9	Forstämträmänner, und zwar 3 Forstämträmänner – Hebung nach BesGr A 13 4 Forstämträmänner durch Umwandlung in 4 Stellen für Regierungsämträmänner 2 Forstämträmänner – Einzug im Vollzug des Art. 6 c HG 1975/1976
BesGr A 10	49	Forstoberinspektoren, und zwar 13 Forstoberinspektoren – Einzug im Vollzug des Art. 6 c HG 1975/1976, davon 3 Stellen der BesGr A 10 für 3 Stellen der BesGr A 9 im Vollzug von Art. I § 1 Nr. 3 HStruktG (§ 26 Abs. 6 BBesG) 3 Forstoberinspektoren – Umwandlung in 3 Stellen für Forstinspektoren (BesGr A 9) im Vollzug von Art. I § 1 Nr. 3 HStruktG (§ 26 Abs. 6 BBesG) 33 Forstoberinspektoren – Umwandlung in 33 Stellen für Regierungsoberinspektoren
BesGr A 9	14	Forstinspektoren – Hebung 9 nach BesGr A 12 und 5 nach BesGr A 10
	39	Regierungsinspektoren durch Umwandlung in 39 Stellen für Forstinspektoren
BesGr A 8	4	und zwar 2 Hauptforstwärte – Einzug im Vollzug des Art. 6 c HG 1975/1976 1 Forsthauptsekretär – Einzug im Vollzug des Art 6 c HG 1975/1976 1 Forsthauptsekretär – Abschichtung nach BesGr A 6
BesGr A 7	7	und zwar 3 Oberforstwärte – Einzug im Vollzug des Art. 6 c HG 1975/1976 1 Forstobersekretär – Einzug im Vollzug des Art. 6 c HG 1975/1976 3 Forstobersekretäre – Abschichtung nach BesGr A 5
BesGr A 5	13	und zwar 11 Forstwärte – Umwandlung und Hebung von 11 Stellen für Forstwärte kw in 7 Stellen des höheren (5 Stellen bei Kap. 09 05, 2 Stellen bei Kap. 09 08) und 4 Stellen des gehobenen Forstdienstes (Kap. 09 05) 1 Forstwart – Einzug im Vollzug des Art. 6 c HG 1975/1976 1 Forstassistent – Einzug im Vollzug des Art. 6 c HG 1975/1976

Zusammen 146

Bleiben Abgang 27

1980

Zugang:

Stellen

BesGr A 15	1	Forstdirektor – durch Umwandlung und Hebung von 1 Stelle für Revierforstwärte kw (BesGr A 6) von Kap. 09 05
BesGr A 14	1	Forstoberrat – durch Umwandlung und Hebung von 1 Stelle für Revierforstwärte kw (BesGr A 6) von Kap. 09 05
BesGr A 13	1	Oberamtsrat – Hebung von BesGr A 11)

BesGr A 12	5	Forstämträte, und zwar 1 Forstämträt durch Umwandlung und Hebung von 1 Stelle für Revierforstwärte kw (BesGr A 6) von Kap. 09 05 4 Forstämträte – Hebung von BesGr A 11
	2	Regierungsämträte, und zwar 1 Regierungsämträt, durch Umwandlung und Hebung von 1 Stelle für Forsthauptsekretäre (BesGr A 8) 1 Regierungsämträt durch Umsetzung von Kap. 09 08
BesGr A 11	1	Forstämträmänn durch Umwandlung und Hebung von 1 Stelle für Revierforstwärte kw (BesGr A 6) von Kap. 09 05
	3	Regierungsämträmänner durch Umwandlung und Hebung von 2 Stellen für Forsthauptsekretäre (BesGr A 8) und 1 Stelle für Forstobersekretäre (BesGr A 7)
BesGr A 10	1	Forstoberinspektor durch Umwandlung und Hebung von 1 Stelle für Revierforstwärte kw (BesGr A 6) von Kap. 09 05
	4	Regierungsoberinspektoren durch Umwandlung und Hebung von 3 Stellen für Forstobersekretäre (BesGr A 7) und 1 Stelle für Forstsekretäre (BesGr A 6)
BesGr A 9	1	Forstinspektor durch Umwandlung und Hebung von 1 Stelle für Revierforstwärte kw (BesGr A 6) von Kap. 09 05.
	1	Regierungsinspektor durch Umwandlung und Hebung von 1 Stelle für Forstassistenten (BesGr A 5)
	Zusammen	21

Abgang:

BesGr A 13	1	Oberamtsrat – Umsetzung nach Kap. 09 08
BesGr A 11	5	Forstämträmänner – Hebung 1 nach BesGr A 13 und 4 nach BesGr A 12
BesGr A 10	1	Regierungsoberinspektor – Umsetzung nach Kap. 09 07
BesGr A 8	3	Forsthauptsekretäre
BesGr A 7	4	Forstobersekretäre
BesGr. A 6	1	Forstsekretär
		Umwandlung und Hebung in
		1 Stelle f. Regierungsämträte (BesGr. A 12)
		3 Stellen f. Regierungsämträmänner (BesGr A 11)
		4 Stellen f. Regierungsoberinspektoren (BesGr A 10)
	13	Revierforstwärte kw – Umwandlung und Hebung in
	4	Stellen des höheren Forstdienstes (2 bei Kap. 09 05, 2 bei Kap. 09 08)
	5	Stellen des gehobenen Forstdienstes (4 bei Kap. 09 05, 1 bei Kap. 09 08)
	4	Stellen für Angestellte (Kap. 09 08)
BesGr A 5	1	Forstassistent – Umwandlung und Hebung in 1 Regierungsinspektorenstelle (BesGr A 9)
	Zusammen	29
	Bleiben Abgang	8

## Stellenplan

Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Erläuterungen
	VergGr LohnGr	1979	1980	1978	
<b>(Noch zu Titel 422 01)</b>					
<b>Leerstellen</b>					
Forstdirektoren	A 15	2	2	2	<b>1979</b> <b>Zugang:</b> BesGr A 7 <b>Leerstellen</b> 3 Forstobersekretäre – gemäß Art. 86 a Abs. 1 BayBG beurlaubte Beamtinnen
Forstoberräte	A 14	3	3	3	
Forstrat	A 13	1	1	1	
Forstoberinspektoren	A 10	2	2	2	
Forstobersekretäre	A 7	3	3	–	
<b>Zusammen</b>		<b>11</b>	<b>11</b>	<b>8</b>	
Zugang		3			
<b>Zu Titel 422 11</b>					
<b>Beamte zur Anstellung</b>					
	A 13	29	29	29	
	A 9	50	50	50	
	A 5	15	15	15	
<b>Zusammen</b>		<b>94</b>	<b>94</b>	<b>94</b>	
Vgl. Fußnote 1 zu Titel 422 01.					
<b>Zu Titel 422 21</b>					
<b>Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b> (gebundene Stellen)					
Anwärter der BesGr	A 9	30	30	30	
	A 5	25	25	25	
Dienstanfänger des mittleren Verwaltungsdienstes		15	15	15	
<b>Zusammen</b>		<b>70</b>	<b>70</b>	<b>70</b>	
<b>Zu Titel 422 26</b>					
<b>Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b> (ungebundene Stellen)					
Anwärter der BesGr	A 9	100	100	100	
Vgl. Fußnote 1 zu Titel 422 01					
<b>Zu Titel 422 31</b>					
<b>Abgeordnete Beamte</b>					
	A 14	3	3	3	
	A 11	1	1	1	
	A 10	1	1	1	
<b>Zusammen</b>		<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	
<b>Zu Titel 425 01</b>					
<b>Angestellte</b>					
Tarifliche Angestellte Verwaltungsdienst	II a	1	1	1	
	IV b	1	1	1	
	V b	3	3	3	
	V c	31	32	31	
	VI b	129	129	132	
	VII	107	106	109	
darunter Schreibkräfte		(3)	(3)		
	VIII	143	143	146	
darunter Schreibkräfte		(18)	(18)		
	IX b	18	18	20	
darunter Schreibkräfte Forstbetriebsdienst		(9)	(9)		
	VI b	–	–	1	
	VIII	24	24	24	
	IX b	3	3	4	
Berufsjäger	VI b	4	4	–	
	VII	46	46	50	
	VIII	13	13	15	
	IX b	2	2	2	
Auszubildende (Berufsjäger)		4	4	4	
<b>Zusammen</b>		<b>529</b>	<b>529</b>	<b>543</b>	
Abgang		14			
<b>Zu Titel 425 01</b>					
<b>1979</b>					
<b>Zugang:</b>					
VergGr VII					<b>Stellen Verwaltungsdienst</b> 3 Abschichtung von VergGr VI b
VergGr VII					<b>Forstbetriebsdienst</b> 1 Abschichtung von VergGr VI b
VergGr VI b					<b>Berufsjäger</b> 4 Hebung von VergGr VII
<b>Zusammen</b>					<b>8</b>
<b>Abgang:</b>					
VergGr VI b					<b>Verwaltungsdienst</b> 3 Abschichtung nach VergGr VII
VergGr VII					5 Einzug gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
VergGr VIII					3 Einzug gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
VergGr IX b					2 Einzug gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
VergGr VI b					<b>Forstbetriebsdienst</b> 1 Abschichtung nach VergGr VII
VergGr VII					1 Einzug gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
VergGr IX b					1 Einzug gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
VergGr VII					<b>Berufsjäger</b> 4 Hebung nach VergGr VI b
VergGr VIII					2 und zwar 1 Einzug gemäß Art. 6 c HG 1975/1976 1 Umsetzung nach Kap. 09 01 unter gleichzeitiger Hebung nach VergGr VI b
<b>Zusammen</b>					<b>22</b>
<b>Bleiben Abgang</b>					<b>14</b>
<b>1980</b>					
<b>Zugang:</b>					
VergGr V c					1 Umsetzung von Kap. 09 07
<b>Abgang:</b>					
VergGr VII					1 Umsetzung nach Kap. 09 09
<b>Zugang/Abgang</b>					<b>–</b>

## Stellenplan

Bezeichnung	BesGr VergGr LohnGr	Stellenzahl			Erläuterungen
		1979	1980	1978	
<b>Zu Titel 425 11</b>					
<b>Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte</b>		6	6	6	
<b>Gesamtübersicht</b>					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		1858	1850	1885	
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		94	94	94	
Titel 422 21 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst und Dienstanfänger (gebundene Stellen)		70	70	70	
Titel 425 01 Angestellte darunter Schreibkräfte		529 (30)	529 (30)	543	
<b>Personalsoll A</b>		<b>2551</b>	<b>2543</b>	<b>2592</b>	
ohne Leerstellen Titel 422 01 und Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31					
Ferner:					
Titel 422 26 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungs- dienst (ungebundene Stellen)		100	100	100	
Titel 425 11 Sonstige Hilfsleistun- gen durch Angestellte		6	6	6	
Summe B		106	106	106	

## Stellenplan

Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Erläuterungen
	VergGr LohnGr	1979	1980	1978	
<b>Zu Titel 422 01</b>					
<b>Planmäßige Beamte</b>					
<b>Aufsteigende Gehälter</b>					
Forstdirektoren	A 15	3	3	2	<b>1979</b> <b>Zugang: Stellen</b> BesGr A 15      1 Forstdirektor – Umsetzung von Kap. 09 05 BesGr A 14      1 Forstoberrat – Umsetzung von Kap. 09 04 BesGr A 13      1 Oberamtsrat – Hebung von BesGr A 11 Zusammen      3  <b>Abgang:</b> BesGr A 14      1 Forstoberrat – Umsetzung nach Kap. 09 05 BesGr A 11      1 Forstamtmann – Hebung nach BesGr A 13 Zusammen      2 Bleiben Zugang    1  <b>1980</b> <b>Zugang: Stellen</b> BesGr A 10      1 Regierungsoberinspektor – Umsetzung von Kap. 09 05
Forstoberräte	A 14	7	7	7	
Forsträte	A 13	2	2	2	
Oberamtsräte	A 13	5	5	4	
Forstamtsräte	A 12	3	3	3	
Forstamtmann	A 11	–	–	1	
Regierungsoberinspektor	A 10	–	1	–	
Forstobersekretär	A 7	1	1	1	
Oberforstwart kw		1	1	1	
<b>Zusammen</b>		<b>22</b>	<b>23</b>	<b>21</b>	
Zugang		1	1		
Dienstwohnungen	Anzahl				
Für Beamte des höheren Dienstes	1				
Für Beamte des gehobenen Dienstes	1				
<b>Zu Titel 422 31</b>					
<b>Abgeordnete Beamte</b>					
	A 14	1	1	1	
	A 10	1	1	1	
<b>Zusammen</b>		<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	
<b>Zu Titel 425 01</b>					
<b>Angestellte</b>					
Tarifliche Angestellte	I a	1	1	1	<b>1980</b> <b>Abgang: Stellen</b> VergGr V c      1 Umsetzung nach Kap. 09 05
	V c	2	1	2	
	VI b	1	1	1	
	VII	4	4	4	
darunter Schreibkräfte		(2)	(2)		
	VIII	1	1	1	
<b>Zusammen</b>		<b>9</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	
Abgang			1		
<b>Zu Titel 426 01</b>					
<b>Arbeiter</b>					
		4	4	3	<b>1979</b> <b>Zugang: Stellen</b> Arbeiter      1 Umsetzung von Kap. 09 04
Zugang		1			
<b>Gesamtübersicht</b>					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		22	23	21	
Titel 425 01 Angestellte		9	8	9	
darunter Schreibkräfte		(2)	(2)		
<b>Personalsoll A</b>		<b>31</b>	<b>31</b>	<b>30</b>	
ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31					
Ferner:					
Titel 426 01 Arbeiter		4	4	3	
zugleich Summe B					

## Stellenplan

Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Erläuterungen
	VergGr LohnGr	1979	1980	1978	
<b>Zu Titel 422 01</b>					
<b>Planmäßige Beamte</b>					
<b>Aufsteigende Gehälter</b>					
Forstdirektoren	A 15	2	3	1	
Hauptkonservator		1	1	1	
Forstoberräte	A 14	15	16	14	
Oberkonservatoren		2	2	2	
Forsträte	A 13	4	4	5	
Oberamtsrat	A 13	—	1	—	
Regierungsamtsrat	A 12	1	—	1	
Forstoberinspektoren	A 10	5	5	6	
Forstinspektor	A 9	—	1	—	
Betriebsinspektoren	A 9	—	—	2	
Technischer Hauptsekretär	A 8	—	—	1	
Betriebsassistent	A 5	1	1	1	
<b>Zusammen</b>		<b>31</b>	<b>34</b>	<b>34</b>	
davon 1 DW					
Abgang		3			
Zugang			3		
Vgl. Vermerk bei Kap. 09 04 Titel 422 01.					
<b>1979</b>					
<b>Zugang: Stellen</b>					
BesGr A 15		1			Forstdirektor – Umwandlung und Hebung einer Stelle für Forst- warte kw (BesGr A 5) von Kap. 09 05
BesGr A 14		1			Forstoberrat – Umwandlung und Hebung einer Stelle für Forst- warte kw (BesGr A 5) von Kap. 09 05
<b>Zusammen</b>		<b>2</b>			
<b>Abgang:</b>					
BesGr A 13		1			Forstrat – Einzug im Vollzug des Art. 6 c HG 1975/1976
BesGr A 10		1			Forstoberinspektor – Umsetzung nach Kap. 05 07
BesGr A 9		2			Betriebsinspektoren – Umsetzung nach Kap. 05 07
BesGr A 8		1			Technischer Hauptsekretär – Um- setzung nach Kap. 05 07
<b>Zusammen</b>		<b>5</b>			
<b>Bleiben Abgang</b>		<b>3</b>			
<b>1980</b>					
<b>Zugang: Stellen</b>					
BesGr A 15		1			Forstdirektor – Umwandlung und Hebung einer Stelle für Revier- forstwarte kw (BesGr A 6) von Kap. 09 05
BesGr A 14		1			Forstoberrat – Umwandlung und Hebung einer Stelle für Revier- forstwarte kw (BesGr A 6) von Kap. 09 05
BesGr A 13		1			Oberamtsrat – Umsetzung von Kap. 09 05
BesGr A 9		1			Forstinspektor – Umwandlung und Hebung einer Stelle für Revierforstwarte kw (BesGr A 6) von Kap. 09 05
<b>Zusammen</b>		<b>4</b>			
<b>Abgang:</b>					
BesGr A 12		1			Regierungsamtsrat – Umsetzung nach Kap. 09 05
<b>Bleiben Zugang</b>		<b>3</b>			
<b>Zu Titel 422 11</b>					
<b>Beamte zur Anstellung</b>					
	A 13	2	2	2	
<b>Zu Titel 422 31</b>					
<b>Abgeordnete Beamte</b>					
	A 14	2	2	2	
	A 10	2	2	2	
<b>Zusammen</b>		<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	

## Stellenplan

Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Erläuterungen
	VergGr LohnGr	1979	1980	1978	
<b>Zu Titel 425 01</b>					<b>1979</b>
<b>Angestellte</b>					<b>Abgang:</b>
Tarifliche Angestellte	II a	2	2	8	VergGr II a 6 Umsetzung nach Kap. 05 07
	IV a	1	1	2	VergGr IV a 1 Umsetzung nach Kap. 05 07
	IV b	—	—	1	VergGr IV b 1 Umsetzung nach Kap. 05 07
	V a	1	1	2	VergGr V a 1 Umsetzung nach Kap. 05 07
	V b	—	—	1	VergGr V b 1 Umsetzung nach Kap. 05 07
	V c	1	1	3	VergGr V c 2 Umsetzung nach Kap. 05 07
	VI b	8	12	27	VergGr VI b 19 Umsetzung nach Kap. 05 07
	VIII	1	1	4	VergGr VIII 3 Umsetzung nach Kap. 05 07
<b>Zusammen</b>		<b>14</b>	<b>18</b>	<b>48</b>	<b>Zusammen 34</b>
Abgang		34			
Zugang			4		
<b>Zu Titel 426 01</b>					<b>1980</b>
<b>Arbeiter</b>					<b>Zugang:</b>
Abgang		7	7	9	VergGr VI b 4 Umwandlung von 4 Stellen für Revierforstwerte kw (BesGr A 6) von Kap. 09 05
		2			
<b>Gesamtübersicht</b>					<b>1979</b>
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		31	34	34	<b>Abgang:</b>
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		2	2	2	Arbeiter 2 Umsetzung nach Kap. 05 07
Titel 425 01 Angestellte		14	18	48	
darunter Schreibkräfte		(-)	(-)		
<b>Personalsoll A</b>		<b>47</b>	<b>54</b>	<b>84</b>	
ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31					
Ferner:					
Titel 426 01 Arbeiter		7	7	9	
zugleich Summe B					
<b>09 09</b>					
<b>Nationalpark Bayerischer Wald</b>					
<b>Zu Titel 422 01</b>					<b>1979</b>
<b>Planmäßige Beamte</b>					<b>Zugang:</b>
<b>Aufsteigende Gehälter</b>					<b>Stellen</b>
Leitender Forstdirektor	A 16	1	1	—	BesGr A 16 1 Leitender Forstdirektor – Hebung von BesGr A 15 – Forstdirektor –
Forstdirektoren	A 15	1	1	2	BesGr A 12 1 Forstamtsrat – Hebung von BesGr A 11
Forstoberräte	A 14	2	2	2	<b>Zusammen 2</b>
Forsträte	A 13	4	4	4	
Forstamtsrat	A 12	2	2	1	<b>Abgang:</b>
Forstamtmänner	A 11	5	5	6	BesGr A 15 1 Forstdirektor – Hebung nach BesGr A 16 – Leitender Forstdirektor –
Regierungsamtmann		1	1	1	BesGr A 11 1 Forstamtsrat – Hebung nach BesGr A 12
Forstoberinspektoren	A 10	5	5	5	
Forstinspektori)	A 9	1	1	1	<b>Zusammen 2</b>
Amtsinspektoren	A 9	2	2	2	<b>Zugang/Abgang -</b>
<b>Zusammen</b>		<b>24</b>	<b>24</b>	<b>24</b>	
Vgl. Vermerk bei Kap. 09 04 Titel 422 01.					
1) Nach Umwandlung der Laufbahn des gehobenen Forstdienstes in eine Laufbahn des gehobenen technischen Forstdienstes dürfen die Stellen für Forstinspektoren der BesGr A 9 mit Forstoberinspektoren der BesGr A 10 besetzt werden.					
Dienstwohnungen:	Anzahl				
Für Beamte des höheren Dienstes	2				
Für Beamte des gehobenen Dienstes	14				

## Stellenplan

Bezeichnung	BesGr	Stellenzahl			Erläuterungen
	VergGr LohnGr	1979	1980	1978	
<b>Zu Titel 422 31</b>					
<b>Abgeordnete Beamte</b>	A 14	1	1	1	
	A 10	1	1	1	
<b>Zusammen</b>		<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	
<b>Zu Titel 425 01</b>					
<b>Angestellte</b>					
Tarifliche Angestellte					
	II a	1	1	1	
	V c	1	1	1	
	VI b	1	1	1	
	VII	5	6	6	
darunter Schreibkräfte	VIII	(1)	(1)		
		3	3	4	
darunter Schreibkräfte		(2)	(2)		
Berufsjäger	VII	1	1	-	
	VIII	1	1	-	
<b>Zusammen</b>		<b>13</b>	<b>14</b>	<b>13</b>	
Zugang			1		
<b>Zu Titel 426 01</b>					
<b>Arbeiter</b>		<b>2</b>	<b>2</b>	-	
Zugang		2			
<b>Gesamtübersicht</b>					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		24	24	24	
Titel 425 01 Angestellte		13	14	13	
darunter Schreibkräfte		(3)	(3)		
<b>Personalsoll A</b>		<b>37</b>	<b>38</b>	<b>37</b>	
ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31					
Ferner:					
Titel 426 01 Arbeiter		2	2	-	
zugleich Summe B					
<b>Einzelplan 09</b>					
<b>Gesamtübersicht</b>					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		2 236	2 232	2 267	
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		111	111	111	
Titel 422 21 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst und Dienstanfänger (gebundene Stellen)		70	70	70	
Titel 425 01 Angestellte		770	774	822	
darunter Schreibkräfte		(83)	(83)		
<b>Personalsoll A</b>		<b>3 187</b>	<b>3 187</b>	<b>3 270</b>	
ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und Leerstellen					
Ferner:					
Titel 422 26 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (ungebundene Stellen)		159	159	159	
Titel 425 11 Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		8	8	8	
Titel 426 01 Arbeiter		45	45	45	
		(212)	(212)	(212)	
Ferner:					
Waldarbeiter bei Kap. 09 05, 09 07 und Kap. 09 09:					
Forstwirtschaftsmeister		40	40	25	
Stammarbeiter		4 510	4 460	4 725	
Regelmäßig beschäftigte Waldarbeiter		250	250	270	
Unständig beschäftigte Waldarbeiter		250	250	300	
Auszubildende		250	250	230	
Waldarbeiterinnen		1 300	1 250	1 500	
		(6 600)	(6 500)	(7 050)	
<b>Summe B</b>		<b>6 812</b>	<b>6 712</b>	<b>7 262</b>	

## 1979

## Zugang:

VergGr VII 1 Umschichtung von Verwaltungsdienst  
VergGr VIII 1 Umschichtung von Verwaltungsdienst

Zusammen 2

## Stellen Berufsjäger

## Abgang:

VergGr VII 1 Umschichtung nach Berufsjäger  
VergGr VIII 1 Umschichtung nach Berufsjäger

Zusammen 2

Zugang/Abgang -

## Verwaltungsdienst

## 1980

## Zugang:

VergGr VII 1 Umsetzung von Kap. 09 05

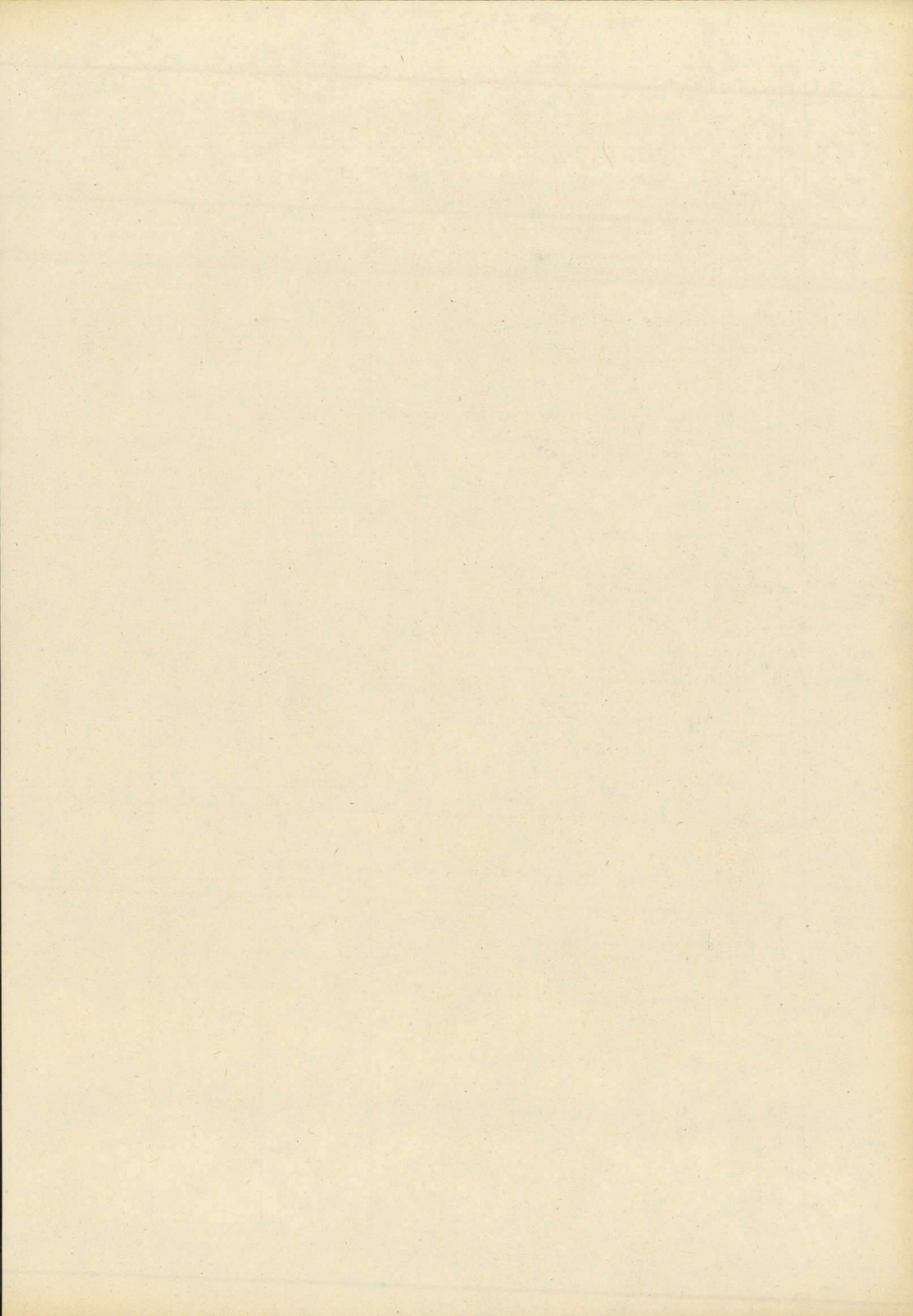
## Stellen Verwaltungsdienst

## 1979

## Zugang:

Arbeiter 2 (bish. aus Titel 426 30 entlohnt, die dortigen Mittel wurden um 67 600 DM gemindert)

## Stellen



TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977
1	2	3	4	5	C IST 1976
			TSD.DM		
			6		
09 05		FORSTAEMTER			
751 02-9812		KOSTEN DES AUSBAUES VON FORSTSTRASSEN AUFGRUND MILITAERISCHER INFRASTRUKTURFORDERUNGEN DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER IST-EINNAHME BEI 331 01. SOWEIT EINE KOSTENBETEILIGUNG DES LANDES NOTWENDIG IST, KANN DER ANSATZ AUS DEN MITTELN BEI 751 08 UND 751 09 VERSTAERKT WERDEN.	-	-	A B C -
751 08-3812		SACHAUFWAND FUER FORSTWEGENEU-, -UM- UND -ERWEITERUNGSBAUTEN GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 751 09. EINSEITIG DECKUNGSFAEHIG ZUGUNSTEN 751 02 UND 812 03.	1.800,0	1.800,0	A 1.500,0 B 1.354,0 C 1.073,6
751 09-2812		UNTERNEHMERLEISTUNGEN FUER FORSTWEGENEU-, -UM- UND -ERWEITERUNGSBAUTEN VGL. VERMERKE ZU 751 02 UND 751 08. VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 1.500.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 1.000.000	3.700,0	3.700,0	A 3.700,0 B 3.129,7 C 2.387,0
SUMME KAPITEL 09 05			5.500,0	5.500,0	A 5.200,0 B 4.483,8 C 3.460,6
			VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 1.500.000		
			VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 1.000.000		
09 09		NATIONALPARK BAYER. WALD			
751 08-5185		SACHAUFWAND FUER FORSTWEGENEU-, -UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 751 09.	5,0	-	A 5,0 B C
751 09-4185		UNTERNEHMERLEISTUNGEN FUER FORSTWEGENEU-, -UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN VGL. VERMERK ZU 751 08.	10,0	-	A 5,0 B C
SUMME KAPITEL 09 09			15,0	-	A 10,0 B - C -
SUMME ANLAGE A EPL. 09			5.515,0	5.500,0	A 5.210,0 B 4.483,8 C 3.460,6
			VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 1.500.000		
			VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 1.000.000		

## Erläuterungen

**Kapitel 09 05****Zu 751 02**

Der Ausbau von Forststraßen kann vom Bund auf Grund des Bundesleistungsgesetzes vom Eigentümer gefordert werden. Das Ausmaß der einzelnen Maßnahmen sowie einer etwaigen Kostenbeteiligung des Landes bleibt Vereinbarungen zwischen dem Bundesministerium für Verteidigung und dem Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten vorbehalten.

Wegen Fehlens von Veranschlagungsunterlagen wird ein Leertitel ausgebracht.

**Zu 751 08**

1979 gegenüber 1978:

Mehr 300 000 DM infolge Mehrbedarfs durch den Ausbau vorhandener Forstwege zur Anpassung an den Schwerlastverkehr.

**Zu 751 08 und 751 09**

DM

1. Fortsetzung der Erschließung (Resterschließung) .....	3 400 000
2. Ausbaumaßnahmen zur Anpassung an den Schwerlastverkehr und den Maschineneinsatz (z.B. mobile Entrindungsanlagen) .....	1 800 000
3. Ausbaumaßnahmen bei Brücken und Durchlässen etc. zur Erhöhung der Tragkraft und Anpassung an den Schwerlastverkehr und den Maschineneinsatz .....	300 000
Zusammen	5 500 000

Die Verpflichtungsermächtigungen dienen der sach- und zeitgerechten Planung und Ausführung der Arbeiten und damit einem wirtschaftlichen Mitteleinsatz.

**Kapitel 09 09**

Die Mittel sind benötigt für die Verlegung eines Forstweges anlässlich des Baus des Informationszentrums.

**Zu 751 08**

1980 gegenüber 1979:

Weniger 5 000 DM infolge Abschluß der Arbeiten.

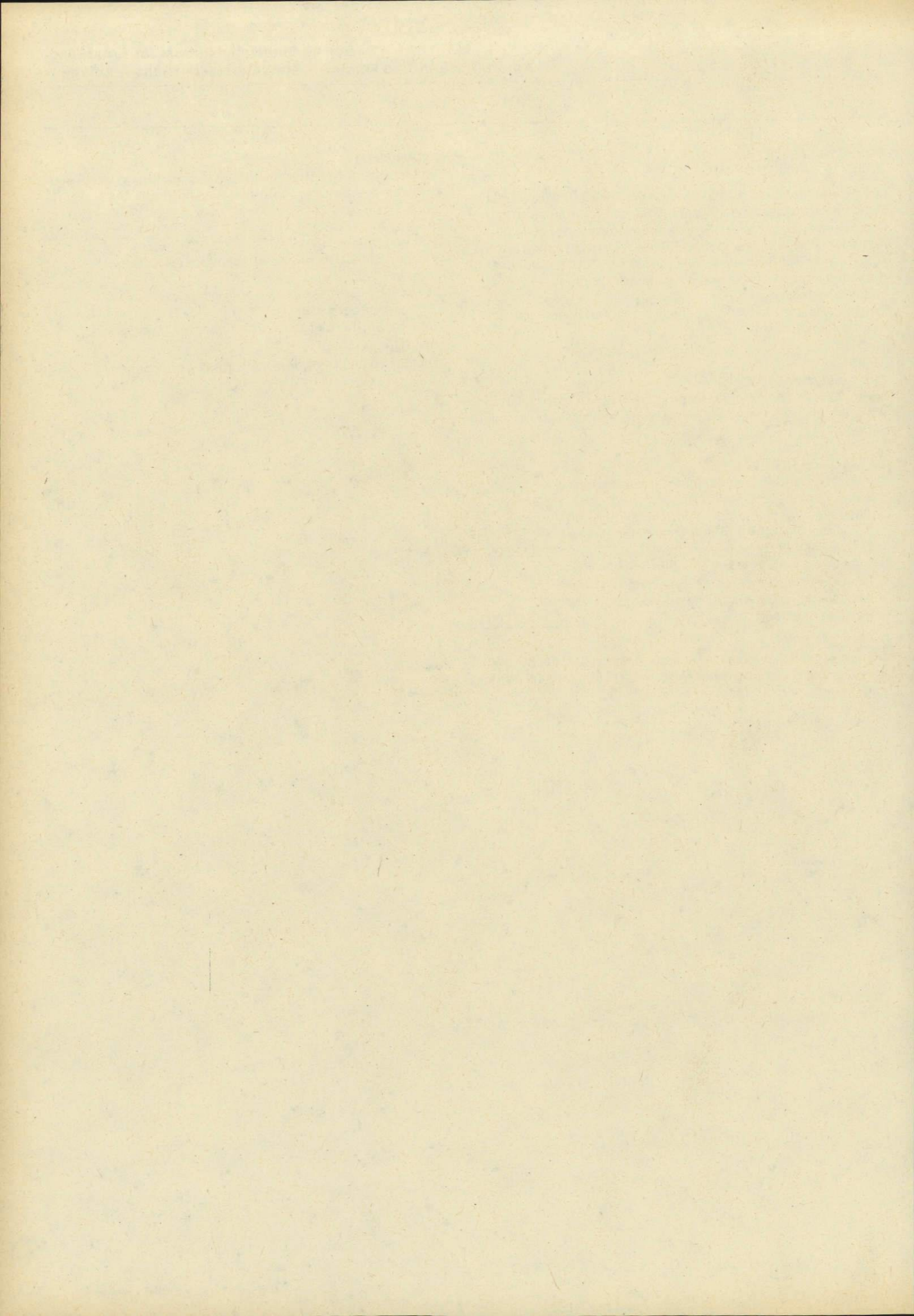
**Zu 751 09**

1979 gegenüber 1978:

Mehr 5 000 DM infolge erforderlicher Maßnahmen.

1980 gegenüber 1979:

Weniger 10 000 DM infolge Abschluß der Arbeiten.



# Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen

mit mehr als 250 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall

für den Bereich des

## Epl. 09

Die Anlage S enthält 42 Baumaßnahmen mit voraussichtlichen Gesamtbaukosten von 20 953,5 Tsd. DM. Davon wurden bis einschließlich 1977 4 884,5 Tsd. DM verausgabt. 1978 stehen - abzüglich gesperrter Beträge - 2 332,4 Tsd. DM zur Verfügung. Ab 1981 werden noch 2 385,1 Tsd. DM benötigt.

N e u in den Haushalt 1979/1980 wurden 18 Baumaßnahmen mit voraussichtlichen Gesamtkosten von 6 680,0 Tsd. DM eingestellt.

Bei Baumaßnahmen mit geschätzten Gesamtbaukosten über 1 000,0 Tsd. DM werden die Höhe der künftigen jährlichen Haushaltsmehrbelastungen und - soweit nicht bereits in den Erläuterungen angegeben - die Höhe der Kosten der Ersteinrichtung gemäß Abschnitt F Nr. 2.1.3., 5.5. und 5.6. RLBau bei der Aufstellung der Haushaltsunterlage -Bau- ermittelt und mit dieser dem Ausschuß für den Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags anlässlich des Antrages auf Aufhebung des Sperrvermerkes zur Kenntnis gebracht.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977
1	2	3	4	5	C IST 1976
			TSD.DM		
			6		
09 04		OBERFORSTDIREKTIONEN			
737 23-6512		UMBAU DES ANWESENS WOELFELSTR.2 IN BAYREUTH ZU EINEM DIENSTGEBAEUDE FUER DIE OBERFORSTDIREKTION BAYREUTH. HOCHBAUMASSNAHMEN FUER DEN BEREICH DER OBERFORSTDIREKTIONEN AUS ABLIEFERUNGEN DES FORSTGRUNDSTOCKS FINANZIERT VGL.35601	-	***	A B C - 107,2 791,1
		ZUGLEICH SUMME KAPITEL 09 04			
09 05		FORSTAEMTER			
		OBERFORSTDIREKTION MUENCHEN			
711 51-8812		FORSTAMT EBERSBERG NEUBAU EINES FORSTAMTSANWESENS IN EBERSBERG ZU TIT. 711 51 - 746 49: HOCHBAUMASSNAHMEN FUER DEN BEREICH DER FORSTAEMTER AUS ABLIEFERUNGEN DES FORSTGRUNDSTOCKS FINANZIERT VGL TIT.356 01	-	-	A B C - , 9
712 15-2812		FORSTAMT ROSENHEIM NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN BRUCKMUEHL	-	-	A B C - 2,9 30,5
712 21-4812		FORSTAMT GARMISCH-PARTENKIRCHEN NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN GRAINAU	-	-	A B C - 20,0 2,0
713 01-7812		FORSTAMT SAUERLACH NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN OTTERFING VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 100.000	120,0	100,0	A B C 70,0
713 05-3812		FORSTAMT GARMISCH-PARTENKIRCHEN NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN GARMISCH-PARTENKIRCHEN GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 100.000	120,0	100,0	A B C 70,0
713 06-2812		FORSTAMT BAD REICHENHALL NEUBAU EINES FORSTAMTSANWESENS IN BAD REICHENHALL GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1979 DM 300.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1980 DM 60.000	320,0	320,0	A B C
713 07-1812		FORSTAMT STARNBERG NEUBAU EINES DOPPELDIENSTANWESENS IN STARNBERG GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1979 DM 300.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1980 DM 30.000	200,0	320,0	A B C
713 08-0812		FORSTAMT FREISING NEUBAU EINES DOPPELDIENSTANWESENS IN FREISING GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1979 DM 300.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1980 DM 30.000	200,0	320,0	A B C
713 09-9812		FORSTAMT BAD TUELZ NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN KOCHEL GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1980 50.000	-	250,0	A B C

## Erläuterungen

**Zu Kapitel 09 04 Titel 737 23** (bisher Titel 710 01)

Der Vortrag dient zur Restabwicklung der Baumaßnahme.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten .....	1 100,0
lt. oberstechnischer Prüfung vom 30.4.1975	
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	1 100,0
(verausgabt: 996,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-
Ab 1981 noch benötigt .....	-

**Zu Kapitel 09 05 Titel 711 51**

Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten .....	550,0
lt. oberstechnischer Prüfung vom 1.1.1973.	
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	550,0
(verausgabt: 501,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-
Ab 1981 noch benötigt .....	-

**Zu 712 15**

Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten .....	263,0
lt. oberstechnischer Prüfung vom 31.5.1974.	
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	263,0
(verausgabt: 237,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-
Ab 1981 noch benötigt .....	-

**Zu 712 21**

Das Bauvorhaben soll nach Abschluß der Planung begonnen werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten .....	320,0
lt. oberstechnischer Prüfung vom 12.3.1976.	
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	2,0
(verausgabt: 2,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-
Ab 1981 noch benötigt .....	318,0

**Zu 713 01**

Ersatzneubau für das überalterte und bauaufwendige Forstdienstgebäude in Otterfing. Eine Generalsanierung wäre unwirtschaftlich.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten .....	295,0
festgesetzt lt. oberstechnischer Prüfung vom 31.10.1978	
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	-
(verausgabt: - )	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	70,0
Ab 1981 noch benötigt .....	5,0

**Zu 713 05**

Ersatzneubau für das überalterte und unwohnliche Forstdienstgebäude in Garmisch-Partenkirchen mit ungünstigem Gebäudegrundriß.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt) .....	290,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	-
(verausgabt: - )	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	9,0
Ab 1981 noch benötigt .....	61,0

**Zu 713 06**

Die Unterbringung des Forstamtes Bad Reichenhall in einem eigenen Amtsgebäude ist unabweisbar (derzeit hohe Mietbelastung). Das Staatsministerium des Innern hat für das Gesundheitsamt Bedarf an den Räumen des Forstamtes angemeldet.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt) .....	700,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	-
(verausgabt: - )	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-
Ab 1981 noch benötigt .....	60,0

**Zu 713 07**

Für die Forstdienststellen Starnberg I und II stehen keine Dienstanwesen zur Verfügung.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt) .....	550,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	-
(verausgabt: - )	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-
Ab 1981 noch benötigt .....	30,0

**Zu 713 08**

Neubau zur Bereitstellung von Dienst- und Betriebsräumen für die Forstdienststellen Freising II und Thalhausen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt) .....	550,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	-
(verausgabt: - )	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-
Ab 1981 noch benötigt .....	30,0

**Zu 713 09**

Ersatzneubau für das ca. 160 Jahre alte, nicht unterkellerte, sehr feuchte und unwirtschaftliche Forstdienstanwesen in Kochel.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt) .....	300,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	-
(verausgabt: - )	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-
Ab 1981 noch benötigt .....	50,0

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978	B IST 1977	C IST 1976
			TSD.DM	TSD.DM	TSD.DM		
1	2	3	4	5	6		
09 05		OBERFORSTDIREKTION REGENSBURG (NIEDERBAYERN)					
721 01-7812		FORSTAMT FREYUNG NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN SCHOENBERG VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 100.000	120,0	100,0	A		70,0
					B		
					C		
721 02-6812		FORSTAMT FREYUNG NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN WALDKIRCHEN GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1980 50.000	-	250,0	A		
					B		
					C		
		OBERFORSTDIREKTION AUGSBURG					
726 31-6812		FORSTAMT KEMPTEN NEUBAU EINES FORSTAMTSANWESENS IN KEMPTEN	-	-	A		280,0
					B		296,9
					C		205,3
727 01-1812		FORSTAMT ZUSMARSHAUSEN NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN DINKELSCHERBEN	100,0	-	A		70,0
					B		5,6
					C		
727 05-7812		FORSTAMT SONTHOFEN NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN BURGBERG	120,0	-	A		70,0
					B		2,5
					C		
727 11-9812		FORSTAMT OTTOBEUREN NEUBAU EINES DOPPELDIENSTANWESENS IN OTTOBEUREN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 150.000	200,0	150,0	A		200,0
					B		
					C		
727 12-8812		FORSTAMT IMMENSTADT NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN WEITNAU GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1979 DM 190.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1980 DM 10.000	100,0	190,0	A		
					B		
					C		
727 13-7812		FORSTAMT OTTOBEUREN NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN BABENHAUSEN GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1980 150.000	-	100,0	A		
					B		
					C		
		OBERFORSTDIREKTION ANSBACH					
732 25-6812		FORSTAMT HEILSBRONN NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN DIETENHOFEN	-	-	A		-
					B		147,5
					C		81,5
732 31-8812		FORSTAMT UFFENHEIM NEUBAU EINES DOPPELDIENSTANWESENS IN UFFENHEIM	10,0	-	A		150,0
					B		310,6
					C		5,9

## Erläuterungen

**Zu 721 01**

Im Zuge der Dislozierung ist in Schönberg der Neubau eines Forstdienststanwesens notwendig.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten .....	290,0
lt. obersttechnischer Prüfung vom 31.1.1978.	
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	
(verausgabt: - )	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	70,0
Ab 1981 noch benötigt .....	-

**Zu 721 02**

Für die Forstdienststelle Waldkirchen steht kein Dienstanwesen zur Verfügung.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt) .....	300,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	-
(verausgabt: - )	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-
Ab 1981 noch benötigt .....	50,0

**Zu 726 31**

Mit dem Ausgaberesult wird die Baumaßnahme abgeschlossen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten .....	680,0
lt. obersttechnischer Prüfung vom 30.7.1975	
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	400,0
(verausgabt: 400,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	280,0
Ab 1981 noch benötigt .....	-

**Zu 727 01**

Mit dem veranschlagten Betrag wird die Baumaßnahme weitgehend abgeschlossen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten .....	310,0
lt. obersttechnischer Prüfung vom 9.5.1977, 26.2.1979	
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	100,0
(verausgabt: 5,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	70,0
Ab 1981 noch benötigt .....	40,0

**Zu 727 05**

Mit dem veranschlagten Betrag wird die Baumaßnahme abgeschlossen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten .....	300,0
lt. obersttechnischer Prüfung vom 9.9.1977	
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	110,0
(verausgabt: 2,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	70,0
Ab 1981 noch benötigt .....	-

**Zu 727 11**

Dringend erforderliche Bereitstellung von Dienst- und Betriebsräumen für die Forstdienststellen Ottobeuren I und II.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten .....	550,0
lt. obersttechnischer Prüfung vom 3.8.1978	
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	-
(verausgabt: - )	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-
Ab 1981 noch benötigt .....	200,0

**Zu 727 12**

Behebung eines Wohnungsnotstands; für den Revierleiter wurde vorübergehend ein Geschäftszimmer im Rathaus von Weitnau angemietet.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt) .....	300,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	-
(verausgabt: - )	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-
Ab 1981 noch benötigt .....	10,0

**Zu 727 13**

Neubau eines Dienstanwesens für die Forstdienststelle Babenhausen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt) .....	300,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	-
(verausgabt: - )	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-
Ab 1981 noch benötigt .....	200,0

**Zu 732 25**

Der Vortrag dient zur Restabwicklung der Baumaßnahme.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten .....	298,0
lt. obersttechnischer Prüfung vom 15.10.1975, 6.12.1978	
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	260,0
(verausgabt: 229,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-
Ab 1981 noch benötigt .....	38,0

**Zu 732 31**

Mit dem veranschlagten Betrag wird die Baumaßnahme abgeschlossen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten .....	510,0
lt. obersttechnischer Prüfung vom 11.5.1976.	
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	350,0
(verausgabt: 317,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	150,0
Ab 1981 noch benötigt .....	-

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977
1	2	3	4	5	C IST 1976
					TSD.DM
1	2	3	4	5	6
09 05					
732 32-7812		FORSTAMT HOECHSTADT A.D.AISCH NEUBAU EINES FORSTAMTSANWESENS IN HOECHSTADT A.D.AISCH	-	***	A - B 29,6 C 258,2
732 33-6812		FORSTAMT FEUCHTWANGEN NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN SCHNELLDORF	110,0	-	A 60,0 B C 12,9
732 34-5812		FORSTAMT UFFENHEIM NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN SCHEINFELD GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1980 150.000	-	100,0	A B C
732 35-4812		FORSTAMT GUNZENHAUSEN NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN ABSBERG GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1980 50.000	-	250,0	A B C
OBERFORSTDIREKTION BAYREUTH					
737 15-3812		FORSTAMT BAD STEBEN NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN SILBERSTEIN	110,0	-	A 70,0 B C 1,4
737 21-5812		FORSTAMT BAYREUTH NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN LIMMERSDORF GESPERRT	-	***	A 70,0 B C
737 22-4812		FORSTAMT HOLLFELD NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN THURNAU GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1980 150.000	-	100,0	A B C
737 23-3812		FORSTAMT LICHTENFELS NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN STAFFELSTEIN GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1980 50.000	-	250,0	A B C
OBERFORSTDIREKTION WUERZBURG					
741 51-2812		FORSTAMT ELTMANN NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN ZEIL	-	***	A - B 31,0 C 133,0
742 01-2812		FORSTAMT PARTENSTEIN NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN FRAMMERSBACH	120,0	-	A 60,0 B C

## Erläuterungen

**Zu 732 32** (bisher 736 45)

Der Vortrag dient zur Restabwicklung der Baumaßnahme.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten .....	474,0
lt. oberstechnischer Prüfung vom 27.8.1976.	
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	474,0
(verausgabt: 450,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-
Ab 1981 noch benötigt .....	-

**Zu 732 33** (bisher 736 51)

Mit dem veranschlagten Betrag wird die Baumaßnahme abgeschlossen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten .....	280,0
lt. oberstechnischer Prüfung vom 12.5.1977.	
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	110,0
(verausgabt: 13,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	60,0
Ab 1981 noch benötigt .....	-

**Zu 732 34**

Für das Nichtstaatswaldrevier Scheinfeld steht kein Dienst- anwesen zur Verfügung.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt) .....	300,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	-
(verausgabt: - )	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-
Ab 1981 noch benötigt .....	200,0

**Zu 732 35**

Ersatzneubau für das im Jahre 1852 erbaute, weit über Bedarf große und bauaufwendige Forstdienstanwesen in Absberg (ehem. Forstamtsaußenstellengebäude).

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt) .....	300,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	-
(verausgabt: - )	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-
Ab 1981 noch benötigt .....	50,0

**Zu 737 15**

Mit dem veranschlagten Betrag wird die Baumaßnahme abgeschlossen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten .....	290,0
lt. oberstechnischer Prüfung vom 26.7.1977.	
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	110,0
(verausgabt: 1,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	70,0
Ab 1981 noch benötigt .....	-

**Zu 737 21**

Das Bauvorhaben wird vorläufig zurückgestellt.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt) .....	290,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	-
(verausgabt: - Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-
Ab 1981 noch benötigt .....	290,0

**Zu 737 22**

Für das Nichtstaatswaldrevier Kasendorf steht kein Dienst- anwesen zur Verfügung. Im Zuge des Neubaus wird die Forstdienststelle in die zentral zum Revier gelegene Ort- schaft Thurnau verlegt.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt) .....	300,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	-
(verausgabt: - Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-
Ab 1981 noch benötigt .....	200,0

**Zu 737 23**

Neubau zur Bereitstellung von Dienst- und Betriebsräumen für die NW-Forstdienststelle Staffelstein.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt) .....	300,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	-
(verausgabt: - Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-
Ab 1981 noch benötigt .....	50,0

**Zu 741 51**

Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten .....	263,0
lt. oberstechnischer Prüfung vom 13.11.1974	
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	263,0
(verausgabt: 216,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-
Ab 1981 noch benötigt .....	-

**Zu 742 01**

Mit dem veranschlagten Betrag wird die Baumaßnahme weitgehend abgeschlossen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten .....	309,0
lt. oberstechnischer Prüfung vom 19.7.1977, 22.11.1978	
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	110,0
(verausgabt: - Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	60,0
Ab 1981 noch benötigt .....	19,0

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	B IST 1977
1	2	3	4	5	C IST 1976
			TSD.DM		
			6		
09 05					
742 05-8812		FORSTAMT GEMUENDEN A.-M. NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN LANGENPROZELTEN	130,0	-	A 60,0 B C
742 06-7812		FORSTAMT KLEINWALLSTADT NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN HEIMBUCHENTHAL GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1979 DM 180.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1980 DM 20.000	100,0	180,0	A B C
742 07-6812		FORSTAMT ELTMANN NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN UNTERSTEINBACH GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1980 50.000	-	250,0	A B C
OBERFORSTDIREKTION REGENSBURG (OBERPFALZ)					
746 41-0812		FORSTAMT SCHNAITTENBACH NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN HIRSCHAU	20,0	-	A - B 59,5 C 2,9
746 45-6812		FORSTAMT VOHENSTRAUSS NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN WAIDHAUS	-	***	A 105,5 B 156,3 C 26,9
746 46-5812		FORSTAMT KOETZING NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN NEUKIRCHEN BEI HL.BLUT GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1979 DM 190.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1980 DM 10.000	100,0	190,0	A B C
746 47-4812		FORSTAMT MITTERTEICH NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN GROSCHLATTENGRUEN GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1980 150.000	-	100,0	A B C
746 48-3812		FORSTAMT REGENSBURG NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN WOERTH A.D.DONAU GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1980 50.000	-	250,0	A B C
746 49-2812		FORSTAMT SULZBACH-ROSENBERG NEUBAU EINES DIENSTANWESENS IN ILLSCHWANG GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1980 100.000	-	200,0	A B C
SUMME KAPITEL 09 05			2.300,0	4.070,0	A 1.425,5 B 1.059,1 C 745,6
			VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 1.910.000		
			VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 1.160.000		

## Erläuterungen

<b>Zu 742 05</b>		<b>Zu 746 46</b>	
Mit dem veranschlagten Betrag wird die Baumaßnahme weitgehend abgeschlossen.		Für die Forstdienststelle Neukirchen bei Hl. Blut steht kein Dienstanwesen zur Verfügung. Durch die Unzulänglichkeiten auf dem privaten Wohnungsmarkt im Bereich der Landesgrenze bereitet die Besetzung der Forstdienststelle erhebliche Schwierigkeiten.	
	Tsd. DM		Tsd. DM
Gesamtbaukosten .....	310,0	Gesamtbaukosten .....	315,0
lt. oberstechnischer Prüfung vom 18.7.1977, 22.11.1978		festgesetzt lt. oberstechnischer Prüfung vom 19.3.1979	
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	100,0	Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	-
(verausgabt: - Tsd. DM)		(verausgabt: - Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	60,0	Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-
Ab 1981 noch benötigt .....	20,0	Ab 1981 noch benötigt .....	25,0
<b>Zu 742 06</b>		<b>Zu 746 47</b>	
Der Neubau eines Forstdienstanwesens in Heimbuchenthal ist dringend. Die für die Forstdienststelle angemieteten Räume stehen nur noch kurze Zeit zur Verfügung.		Für das Staatswaldrevier Groschlattengrün ist der Neubau eines Dienstanwesens dringend notwendig. Das nicht mehr sanierungswerte Altanwesen wurde 1972 bereits verkauft.	
	Tsd. DM		Tsd. DM
Gesamtbaukosten .....	315,0	Gesamtbaukosten (geschätzt) .....	300,0
festgesetzt lt. oberstechnischer Prüfung vom 12.3.1979		Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	-
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	-	(verausgabt: - Tsd. DM)	
(verausgabt: - Tsd. DM)		Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-	Ab 1981 noch benötigt .....	200,0
Ab 1981 noch benötigt .....	35,0		
<b>Zu 742 07</b>		<b>Zu 746 48</b>	
Neubau eines Dienstanwesens in Untersteinbach für die früher in dem über 200 Jahre alten Forstdienstanwesen Fabrik-Schleichach untergebrachte Forstdienststelle.		Dringend erforderliche Bereitstellung von Dienst- und Betriebsräumen für die NW-Forstdienststelle Wörth.	
	Tsd. DM		Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt) .....	300,0	Gesamtbaukosten (geschätzt) .....	300,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	-	Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	-
(verausgabt: - Tsd. DM)		(verausgabt: - Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-	Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-
Ab 1981 noch benötigt .....	50,0	Ab 1981 noch benötigt .....	50,0
<b>Zu 746 41</b>		<b>Zu 746 49</b>	
Mit dem veranschlagten Betrag wird die Baumaßnahme weitgehend abgeschlossen.		Ersatzneubau für das räumlich unzureichende und aus wirtschaftlichen Gründen nicht mehr sanierungswerte Forstdienstanwesen in Illschwang.	
	Tsd. DM		Tsd. DM
Gesamtbaukosten .....	266,5	Gesamtbaukosten (geschätzt) .....	300,0
lt. oberstechnischer Prüfung vom 30.4.1974, 15.1.1979		Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	-
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	226,0	(verausgabt: - Tsd. DM)	
(verausgabt: 63,0 Tsd. DM)		Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	-	Ab 1981 noch benötigt .....	100,0
Ab 1981 noch benötigt .....	20,5		
<b>Zu 746 45</b>			
Der Vortrag dient zur Restabwicklung der Baumaßnahme.			
	Tsd. DM		
Gesamtbaukosten .....	265,0		
lt. oberstechnischer Prüfung vom 8.4.1976			
Bis einschließlich 1977 bewilligt .....	159,5		
(verausgabt: 159,5 Tsd. DM)			
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....	105,5		
Ab 1981 noch benötigt .....	-		

TITEL	FZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979	1980	A SOLL 1978
			TSD.DM	TSD.DM	TSD.DM
1	2	3	4	5	6
09 07		FORSTLICHE SCHULEN			
710 01-6512		HOCHBAUMASSNAHMEN FUER DEN BEREICH DER FORSTLICHEN SCHULEN AUS ABLIEFERUNGEN DES FORSTGRUNDSTOCKS FINANZIERT, HIER: UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN IN DER WALDAKEITERSCHULE LAUBAU VGL.356 01.	-	***	A 190,0 B 802,8 C 182,4
713 09-5512		FORSTLICHE SCHULEN UM- UND AUSBAU EINER GASTWIRTSCHAFT IN SCHEYERN ZU EINER WALDBAUERNSCHULE VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1979 150.000	500,0	150,0	A B C
SUMME KAPITEL 09 07			500,0	150,0	A 190,0 B 802,8 C 182,4
VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 150.000					
09 09		NATIONALPARK BAYER. WALD			
721 02-8185		NEUBAU EINES INFORMATIONSZENTRUMS FUER DEN NATIONALPARK BAYERISCHER WALD IN NEUSCHOENAU ZU TIT.72102: HOCHBAUMASSNAHME FUER DEN BEREICH DES NATIONALPARKS AUS ABLIEFERUNGEN DES FORSTGRUNDSTOCKS FINANZIERT VGL TIT.356 01 VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1979 DM 900.000	1.000,0	987,0	A 1.300,0 B 89,6 C 304,9
ZUGLEICH SUMME KAPITEL 09 09					
SUMME ANLAGE S EPL. 09			3.800,0	5.207,0	A 2.915,5 B 2.058,8 C 2.024,1
VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 2.960.000					
VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 1.160.000					

Erläuterungen

**Zu Kapitel 09 07 Titel 710 01**

Der Vortrag dient zur Restabwicklung der Baumaßnahme.

Gesamtbaukosten	Tsd. DM
lt. obersttechnischer Prüfung vom 7.1.1976, 27.12.1977	1 190,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt (verausgabt: 800,0 Tsd. DM)	800,0
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge)	190,0
Ab 1981 noch benötigt	-

Gesamtbaukosten ..... Tsd. DM 650,0

lt. obersttechnischer Prüfung vom 29.5.1978

Bis einschließlich 1977 bewilligt .....

(verausgabt: - Tsd. DM)

Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge) .....

Ab 1981 noch benötigt .....

Die Baumaßnahme wurde mit Billigung des Ausschusses für den Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags 1978 außerplanmäßig begonnen.

**Zu 713 09**

Gemäß Verordnung vom 15. April 1970 (GVBl S. 168) wurde zur Förderung der privaten und körperschaftlichen Waldwirtschaft eine Waldbauernschule errichtet. Künftiger Sitz dieser Waldbauernschule ist Scheyern.

**Zu Kapitel 09 09 Titel 721 02 (bisher 710 01)**

Gemäß Beschluß des Bayerischen Landtags ist für den Nationalpark Bayerischer Wald ein Informationszentrum zu errichten.

Gesamtbaukosten	Tsd. DM
lt. obersttechnischer Prüfung vom 6.6.1977	4 580,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	1 293,0
(verausgabt: 493,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge)	1 021,9
Ab 1981 noch benötigt	278,1